

Art.Nr.
1901308901 / 1901308902
AusgabeNr.
1901308850
Rev.Nr.
19/09/2017



schepach



Structo 5.0

D	Baustellenkreissäge Original-Anleitung
GB	Construction circular saw Translation from the original instruction manual
FR	Scie circulaire de chantier Traduction du manuel d'origine
IT	Sega a disco Traduzione dalle istruzioni d'uso originali
FI	Pyörösaha rakennustyömaille Käännös alkuperäisestä käyttöohjeesta
CZ	Konstrukční kotoučová pila Peklad z originálního návodu
SK	Stavebná kotúčová píla Preklad originálu - Úvod
PL	Pilarka tarczowa do zastosowań na placu budowy Tłumaczenie oryginału instrukcji obsługi
HU	Építőipari körfűrész Az eredeti használati útmutató fordítása



D	Baustellenkreissäge	06-14
GB	Construction circular saw	16-23
FR	Scie circulaire de chantier	24-31
IT	Sega a disco	32-39
FI	Pyörösaha rakennustyömaille	40-47
CZ	Konstrukční kotoučová pila	48-55
SK	Stavebná kotúčová píla	56-63
PL	Pilarka tarczowa do zastosowań na placu budowy	64-71
HU	Építőipari körfűrész	72-79

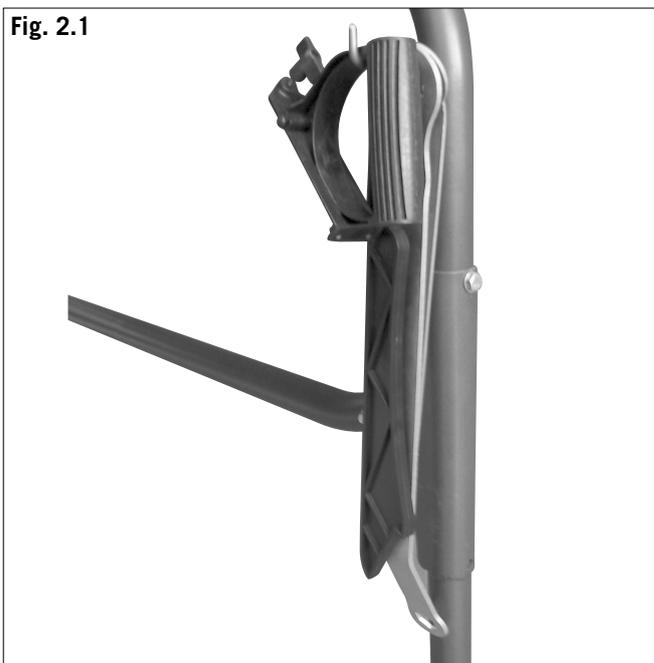
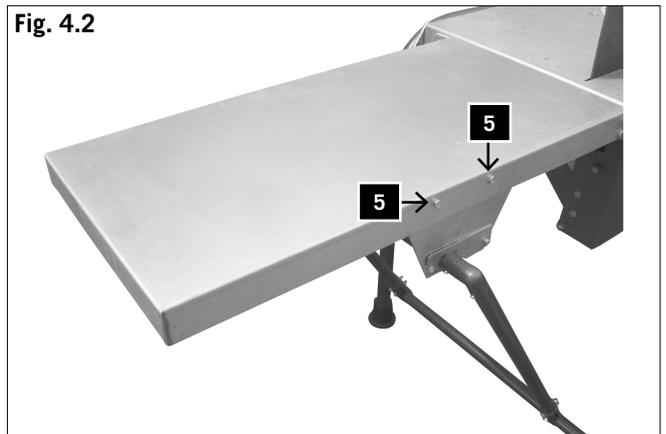
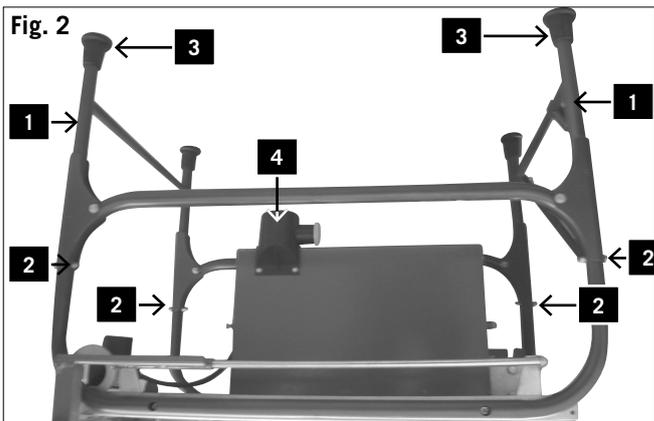
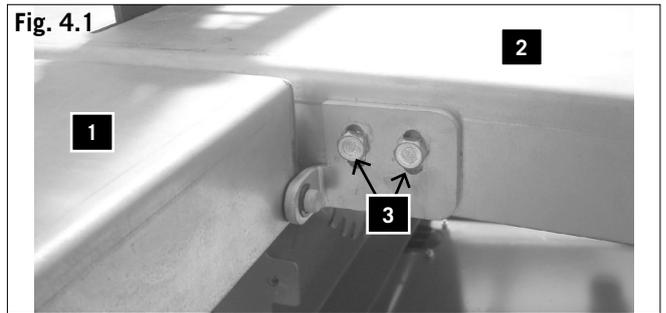
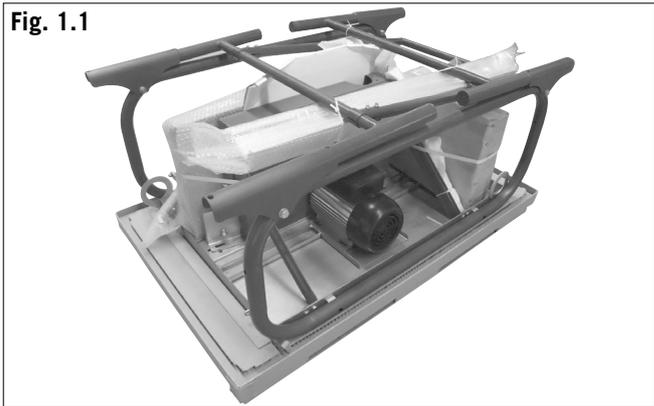
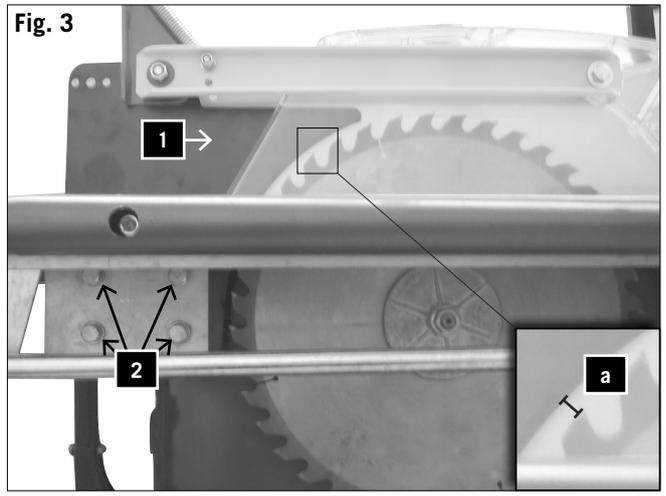
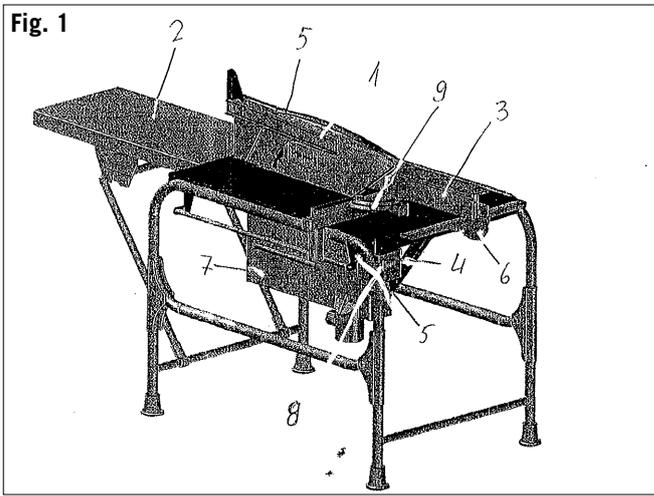


Fig. 5.1

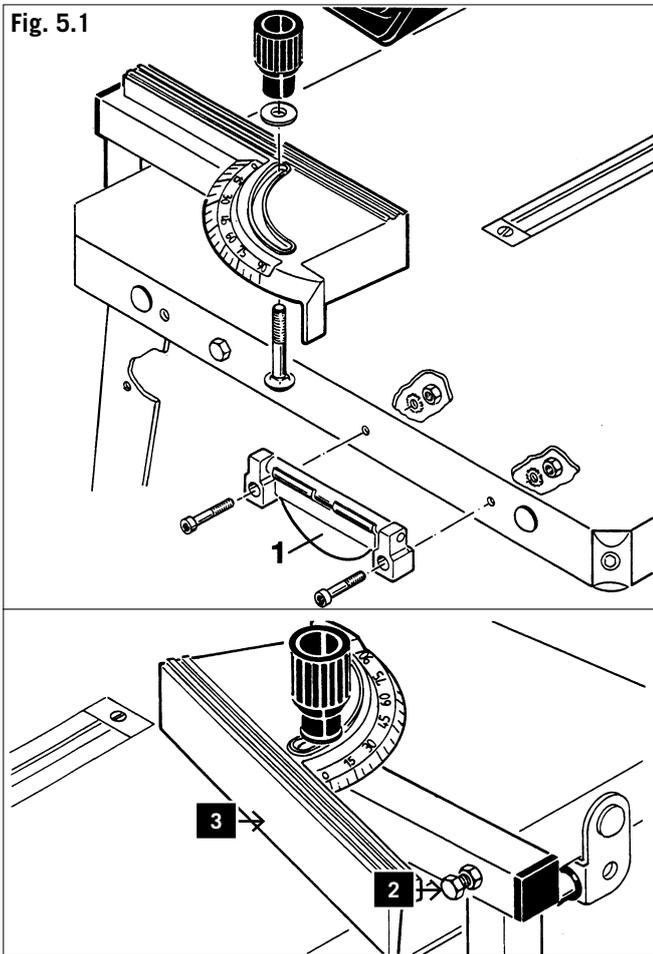


Fig. 5.2

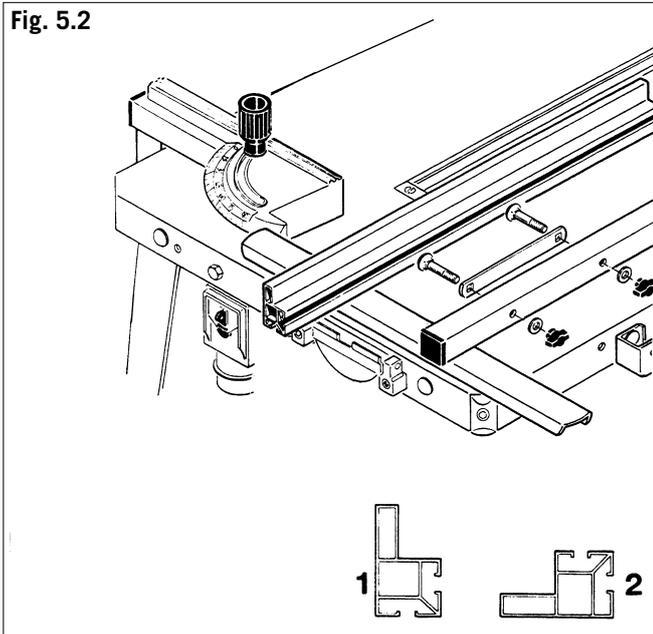


Fig. 6

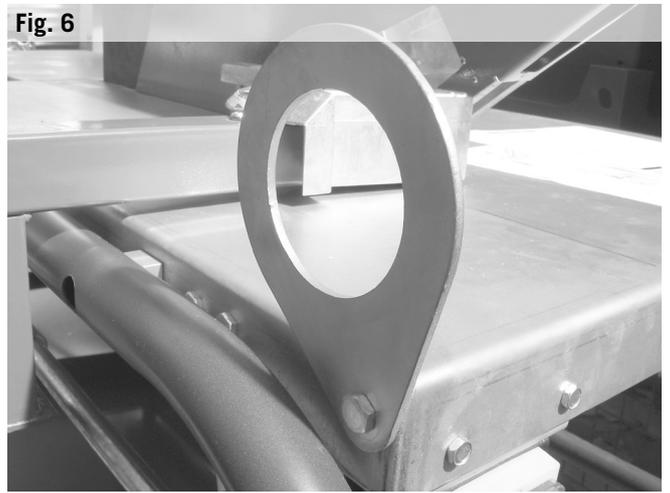


Fig. 7

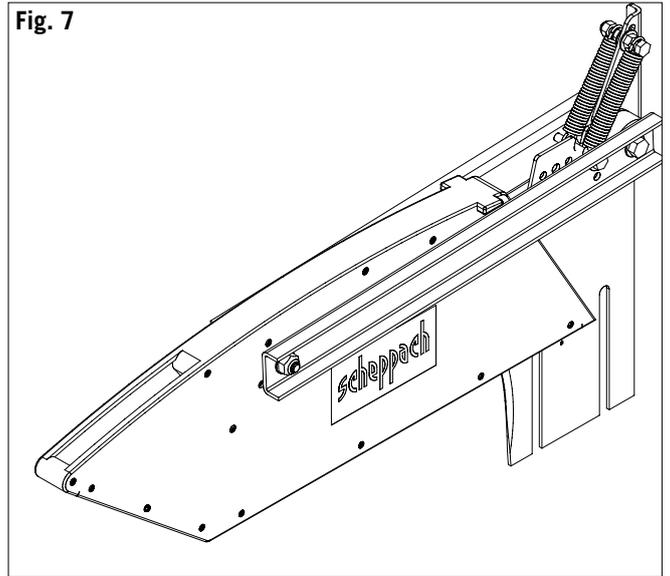


Fig. 8 Schutzhaubenbefestigung Ø500 mm

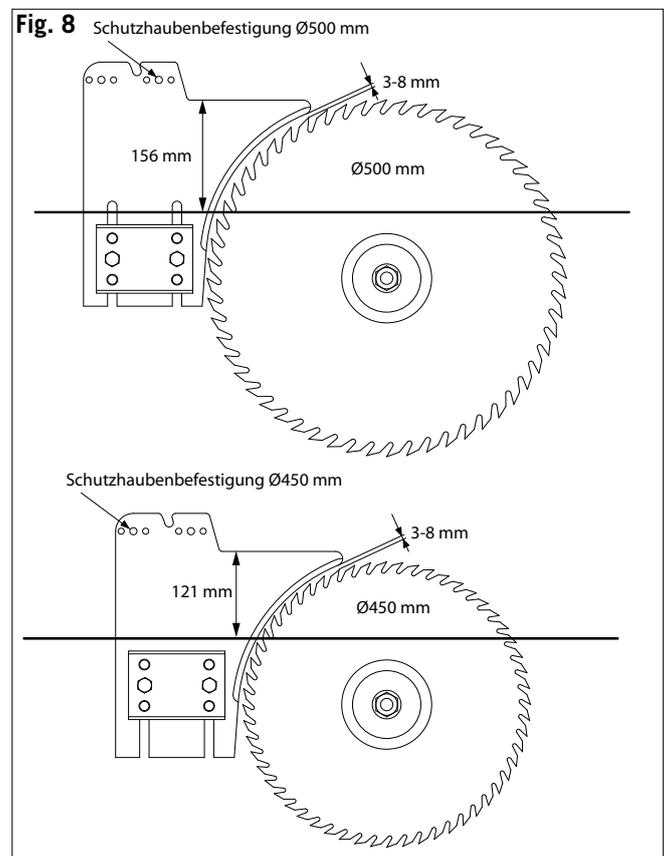


Fig. 9

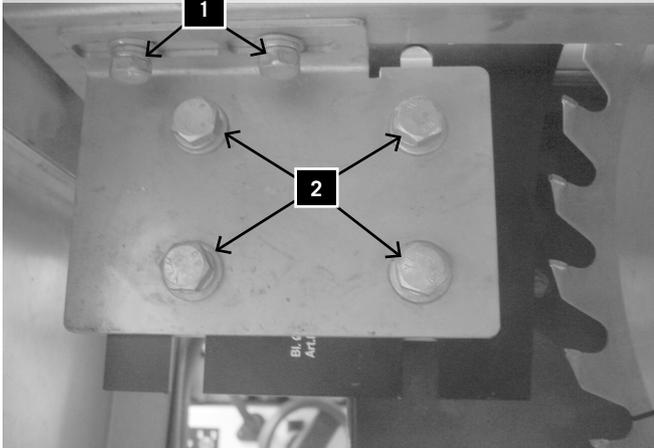


Fig. 11.1

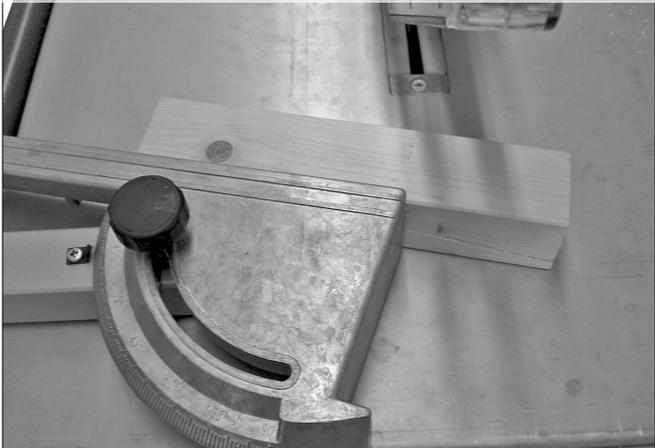


Fig. 10

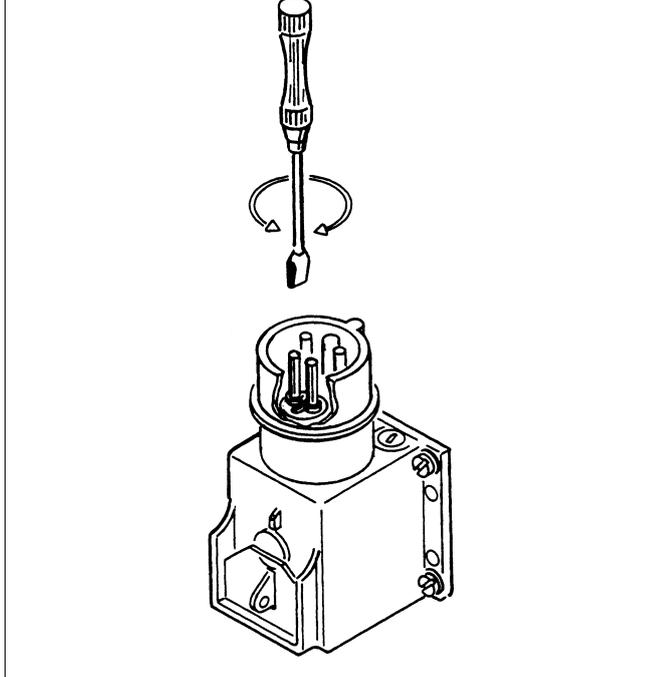


Fig. 11.2



Fig. 11

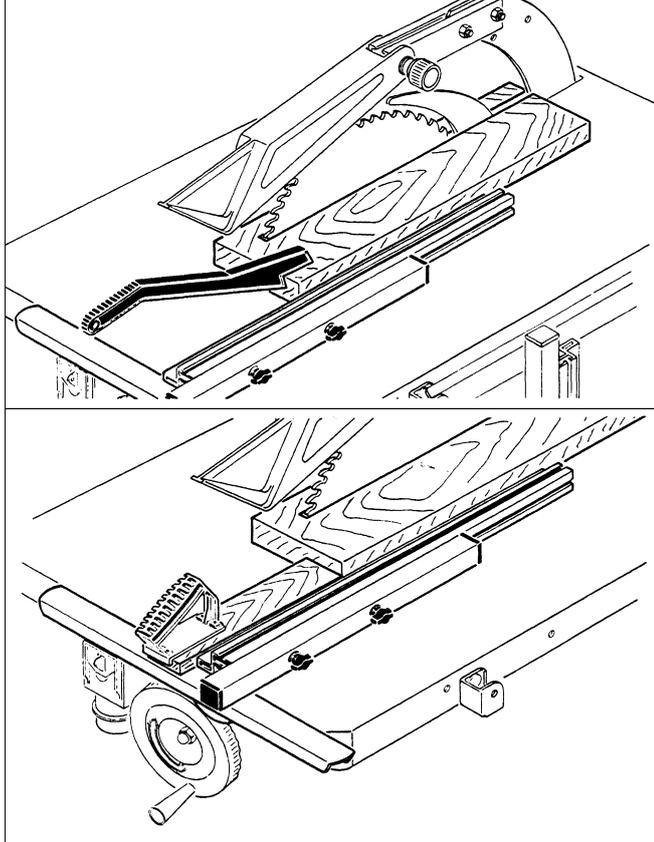


Fig. 12.1



Fig. 12.2

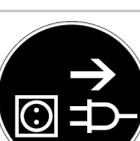
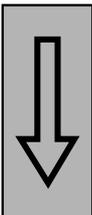


Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1. Einleitung	08
2. Allgemeine Hinweise	08
3. Geräuschkennwerte	08
4. Sicherheitshinweise	09
5. Bestimmungsgemäße Verwendung	09
6. Restrisiken	10
7. Legende, Fig. 1	10
8. Entpacken	10
9. Montage	10
10. Elektrischer Anschluss	11
11. Inbetriebnahme	12
12. Wartung	13
13. Fehlersuchplan	14
14. Konformitätserklärung	83

Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	<p>(DE) Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!</p>
	<p>(DE) Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p>
	<p>(DE) Schutzbrille tragen!</p>
	<p>(DE) Gehörschutz tragen!</p>
	<p>(DE) Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!</p>
	<p>(DE) Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!</p>
	<p>(DE) Achtung! Vor Montage, Reinigung, Umbau, Instandhaltung, Lagerung und Transport müssen Sie das Gerät ausschalten und von der Stromversorgung trennen.</p>
	<p>(DE) Sägebandrichtung</p>

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach
 Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
 Günzburger Straße 69
 D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrer neuen scheppach Baukreissäge. Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage, bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Wir empfehlen Ihnen:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanweisung durch. Diese Bedienungsanweisung soll es Ihnen erleichtern, Ihre Maschine kennenzulernen und ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Bedienungsanweisung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit der Maschine sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer der Maschine erhöhen. Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanweisung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb der Maschine geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Die Bedienungsanweisung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei der Maschine aufbewahren. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An der Maschine dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch der Maschine unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanweisung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von Holzbearbeitungsmaschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

2. Allgemeine Hinweise

- Überprüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden.
- Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Überprüfen Sie die Sendung auf Vollständigkeit.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanweisung mit dem Gerät vertraut.

- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Original-scheppach-Teile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an

	Structo 5.0 - WE	Structo 5.0 - DR
Lieferumfang		
	Baukreissäge	Baukreissäge
	Längsanschlag	Längsanschlag
	Querschneidlehre	Querschneidlehre
	Sägeblatt	Sägeblatt
	Schiebestock	Schiebestock
	Schiebegriff	Schiebegriff
	Blattschlüssel	Blattschlüssel
	Festhalteschlüssel	Festhalteschlüssel
	Montagezubehör	Montagezubehör
	Bed.-Anweisung	Bed.-Anweisung
Technische Daten		
Baumaße LxBxH mm	1075 x 790 x 1035	1075 x 790 x 1035
Tischgröße mm	660 x 1000	660 x 1000
Sägeblatt ø mm	450	500
Schnitttiefe mm.	125	150
Drehzahl 1/min.	2800	2800
Absaugstutzen Ø	100	100
Unterdruck am Absaugstutzen bei 20m/s	ca. 1000Pa	ca.1000Pa
Mindestluftgeschwindigkeit	20 m/s	20 m/s
Gewicht kg	103	103
Antrieb		
Motor	230 V/50 Hz	400 V/50 Hz
Aufnahmeleistung P1 kW	3,6	4,2
Abgabeleistung P2 kW	2,6	3,3
A	16	8,1
Technische Änderungen vorbehalten!		

3. Geräuschkennwerte

Die nach EN ISO 3746 für den Schalleistungspegel bzw. EN ISO 11202 für den Schalldruckpegel am Arbeitsplatz ermittelten Geräuschemissionswerte betragen unter Zugrundelegung der in ISO 7960 Anhang A aufgeführten Arbeitsbedingungen:

Schalldruckpegel am Arbeitsplatz in dB(A):

Leerlauf $L_{pA} = 95$ dB(A)

Bearbeitung $L_{pA} = 101$ dB(A)

Schalleistungspegel in dB

Leerlauf $L_{WA} = 103$ dB(A),

Bearbeitung $L_{WA} = 108$ dB(A)

Für die genannten Emissionswerte gilt ein Messunsicherheitszuschlag $K=4$ dB

Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitswerte darstellen.

Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht.

Faktoren welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und benachbarten Vorgängen. Die zulässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren.

Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

4. Sicherheitshinweise

In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen.

- Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen weiter, die an der Maschine arbeiten.
- Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand halten.
- Die Tischkreissäge darf nicht zum Brennholzsägen verwendet werden.
- Vorsicht beim Arbeiten: Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das rotierende Schneidwerkzeug.
- Netzanschlussleitungen überprüfen.
- Keine fehlerhaften Leitungen verwenden. Siehe „Elektrischer Anschluss“.
- Achten Sie darauf, dass die Baukreissäge beim Aufbau standsicher auf festem Grund steht.
- Halten Sie Kinder von der an das Netz angeschlossenen Maschine fern.
- Die Bedienungsperson muss mindestens 18 Jahre alt sein. Auszubildende müssen mindestens 16 Jahre alt sein, dürfen aber nur unter Aufsicht an der Maschine arbeiten.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Den Bedienplatz der Maschine von Spänen und Holzabfällen freihalten.
- Die Motor- und Sägeblatt-Drehrichtung beachten. Siehe Hinweis „Elektrischer Anschluss“ (Wandsteckdose).
- Nur gut geschärfte, rissfreie und nicht verformte Sägeblätter einbauen.
- Kreissägeblätter aus Hochleistungsschnellstahl dürfen nicht eingebaut werden.
- Die Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Der Spaltkeil ist eine wichtige Schutzeinrichtung, die das Werkstück führt und das Schließen der Schnittfuge hinter dem Sägeblatt und das Rückschlagen des Werkstückes verhindert. Achten Sie auf die Spaltkeildicke – siehe eingeschlagene Zahlen am Spaltkeil. Der Spaltkeil darf nicht dünner sein als das Sägeblatt und nicht dicker als dessen Schnittfugenbreite.

- Die Abdeckhaube bei jedem Arbeitsgang auf das Werkstück absenken.
- Die Abdeckhaube muss bei jedem Arbeitsgang waagrecht über dem Sägeblatt stehen.
- Beim Längsschneiden von schmalen Werkstücken – weniger als 120 mm – unbedingt den Schiebstock verwenden.
- Zum Beheben von Störungen oder zum Entfernen eingeklemmter Holzstücke die Maschine stillsetzen. Netzstecker ziehen!
- Bei ausgeschlagenem Sägespalt die Tischeinlage erneuern. Netzstecker ziehen!
- Das Umrüsten sowie Einstell-, Meß- und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen!
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten. Netzstecker ziehen!
- Installationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden.
- Die Maschine ist auch für den gewerblichen Bereich zugelassen!
- Beim Sägeblatt-Wechsel Schutzhandschuhe tragen.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitshinweise müssen nach abgeschlossener Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.
- Auch bei geringfügigem Standortwechsel Maschine von jeder externen Energiezufuhr trennen! Vor Wiederinbetriebnahme die Maschine wieder ordnungsgemäß an das Netz anschließen!

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine entspricht der gültigen EG Maschinenrichtlinie.

- Die Maschine darf nur im Freien oder in ausreichend belüfteten Räumen betrieben werden. Ausnahme: Wird die Maschine an eine wirksame Absaugeinrichtung angeschlossen, kann auch in geschlossenen Räumen gearbeitet werden.
- Vorhandener Unterdruck am Anschluss der Maschine bei 20 m/s Luftgeschwindigkeit: ca. 1000 Pa
- Mindestluftgeschwindigkeit 20 m/s
- Nur mit Gehörschutz arbeiten!
- Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Maschine und anderer Sachwerte entstehen.
- Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!

- Die scheppach Baukreissäge ist ausschließlich mit dem von scheppach angebotenen Werkzeug und Zubehör zum Sägen von Holz konstruiert. Es ist darauf zu achten, dass alle Werkstücke beim Sägen sicher gehalten und sicher geführt werden.
- Die max. Werkstückdicke ist bei der Structo 5.0 WE 125 mm und bei der Structo 5.0 DR 150 mm.
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den „Technischen Daten“ angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Die scheppach Baukreissäge darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die scheppach Baukreissäge darf nur mit Originalzubehör, Originalanbaugeräten und -sägeblättern des Herstellers verwendet werden.
- Nach den derzeit geltenden Vorschriften ist der Betrieb dieser Maschine in geschlossenen Räumen nicht zulässig. Die Maschine darf nur im Freien oder in ausreichend belüfteten Räumen betrieben werden.
- Es dürfen nur korrekt geschärfte Sägeblätter, die entsprechend den Anforderungen in EN 847-1:2005 gefertigt wurden, verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass ausreichende allgemeine oder örtliche Beleuchtung an Ihrem Arbeitsplatz vorhanden sein muss.
- Die Baukreissäge darf im Arbeitsbereich nur von einer Person bedient werden.

6. Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das rotierende Sägeblatt bei unsachgemäßer Führung des Werkstückes.
- Verletzungen durch das wegschleudernde Werkstück bei unsachgemäßer Halterung oder Führung, wie Arbeiten ohne Anschlag.
- Gefährdung der Gesundheit durch Holzstäube oder Holzspäne. Unbedingt persönliche Schutzausrüstungen wie Augenschutz und Staubmaske tragen. Absauganlage einsetzen!
- Verletzungen durch defektes Sägeblatt. Das Sägeblatt regelmäßig auf Unversehrtheit überprüfen.
- Gefährdung durch Strom, bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Zum Reinigen immer die Maschine abschalten, Netzstecker ziehen.

- Elektrische Leitungen immer öl- und fettfrei halten.
- Die Maschine hat einen Arbeitsplatz, der sich vor der Maschine befindet.
- Tragen Sie Handschuhe wegen der Gefahr von Schnittverletzungen beim Umgang mit Sägeblättern und Nutwerkzeugen, dem Verschieben von Holz in die Maschine oder bei der Instandhaltung.
- Versuchen Sie nicht Späne zu entfernen, während das Sägeblatt sich dreht und das Sägeaggregat sich nicht in der Ruhestellung befindet.
- Benutzen Sie die Maschine nicht, bevor nicht alle für die Bearbeitung notwendigen trennenden Schutzeinrichtungen und andere nicht trennende Schutzeinrichtungen sich in einwandfreien Zustand befinden.

7. Legende, Fig. 1

- 1 Schutzhaube für Sägeblatt
- 2 Tischverlängerung abklappbar
- 3 Längsanschlag
- 4 Motor
- 5 Kranbügel zum Transport
- 6 Klemmvorrichtung für Längsanschlag
- 7 Untere Sägeblattabdeckung
- 8 Schalter-Stecker-Kombination, Ein-Aus-Schalter
- 9 Querschneidlehre

8. Entpacken

Auspacken der Maschine, Fig. 1.1

- 1 Umreifung entfernen
- 2 Deckel und Seitenteile entfernen
- 3 Beigelegte Teile entnehmen und auf Vollständigkeit überprüfen:
 - 1 Längsanschlag,
 - 1 Anschlagschiene,
 - 1 Kappenblech,
 - 1 Querschneidlehre,
 - 1 Schutzhaube mit Spaltkeil,
 - 1 Blattschlüssel,
 - 1 Gegenhalter-Schlüssel,
 - 1 Schiebstock,
 - 1 Schiebegriff,
 - 1 Absaugstutzen mit Verschluss-Stopfen,
 - 1 Tischverlängerung,
 - 4 Fußkappen und
 - Beipackbeutel mit Befestigungsteilen.

9. Montage

Aus verpackungstechnischen Gründen ist Ihre scheppach Maschine nicht komplett montiert.

Grundgestell montieren, Fig. 2

- 1 Standfüße (1) vorne und hinten hochklappen. Jeden Fuß mit Sechskantschrauben, Scheiben und Muttern (2) montieren. Alle Schrauben gut festziehen.
- 2 Vier Fußkappen (3) aufstecken.
- 3 Absaugstutzen (4) mit vier Schrauben, Scheiben und Sechskantmuttern montieren.
- 4 Die Baukreissäge auf die Füße stellen.
- 5 Werkzeughalter für Schiebstock, Schiebegriff, und Sägeblattschlüssel am rechten Fuß montieren (Fig.2.1)

Schutzhaube mit Spaltkeil montieren, Fig. 3

- 1 Montierte Schutzhaube mit Spaltkeil (1) von oben zwischen Führungsplatte und Klemmplatte einsetzen.
- 2 Abstand Spaltkeil zum Sägeblatt 3–8 mm (a) einstellen, mit vier Sechskantschrauben und Scheiben (2) die Klemmplatte festziehen.

Tischverlängerung montieren, Fig. 4.1 und 4.2

- 1 Tischverlängerung (1) beidseitig an Tischplatte (2) mit vier Sechskantschrauben (3), vier Scheiben und vier Muttern montieren. Muttern leicht von Hand anziehen.
- 2 Abstützbügel (4) für Tischverlängerung ausklappen und Tisch einrasten.
- 3 Tischverlängerung wie folgt ausrichten:
 - Lineal auf den Sägertisch und die Tischverlängerung legen,
 - Tischverlängerung in der Höhe ausrichten, mit den Schrauben am Sägertisch (3) und an der Abstützung (5) festziehen.

Klemmvorrichtung für Längsanschlag, Fig. 5.1

Die Klemmvorrichtung (1) für den Längsanschlag mit zwei Zylinderschrauben M6x30, zwei Scheiben und zwei Muttern M6 an die Tischplatte montieren.

Längsanschlag montieren, Fig. 5.2

- 1 Das Zwischenblech mit zwei Flachrundschrauben M6 x 50, zwei Scheiben 6 mm und zwei Flügelmuttern M 6 an das Anschlagrohr schrauben. Nicht anziehen!
- 2 Anschlagschiene einschieben und festklemmen.
- 3 Längsanschlag in die Klemmvorrichtung einsetzen.
Klemmen = Klemmklappe hochziehen
Lösen = Klemmklappe niederdrücken
- 4 Längsanschlag in die Klemmvorrichtung einsetzen.
Stellung 1 = hohe Anlagefläche
Stellung 2 = niedrige Anlagefläche

Querschneidlehre montieren, Fig. 5.1

- 1 Von unten durch das Vierkantrohr eine Flachrundschraube M8 x 70 in die Querschneidlehre einstecken, mit Scheibe 8 mm und Handgriff die Querschneidlehre klemmen,
- 2 Mit der Sechskantschraube (2) im Vierkantrohr das Schwenkteil (3) rechtwinklig zum Sägeblatt einstellen. 90°-Winkel zu Hilfe nehmen und anschließend Probeschnitt vornehmen.

Kranbügel, Fig. 6

Die beiden Kranbügel (6) sind diagonal zueinander montiert. An den beiden Kranbügeln kann die Maschine mit Gurten an einen Kran gehängt werden.

Abdeckhaube, Fig. 7

- Die Abdeckhaube ist betriebsbereit montiert.
- Die Abdeckhaube ist eine Schutzvorrichtung und muss immer montiert sein.
- Achten Sie darauf, dass die Abdeckhaube immer vom Eigengewicht auf der Tischplatte aufliegt, aber die beiden Schrauben spielfrei angezogen sind.

Spaltkeileinstellung, Fig. 3 + 8

- Der Abstand zwischen Sägeblatt und Spaltkeil darf höchstens 8 mm betragen.
Nach jedem Sägeblattwechsel überprüfen und nötigenfalls neu einstellen. Die Spaltkeilspitze darf nie tiefer als die Zahngrundhöhe des obersten Sägezahnes eingestellt sein. Die Einstellung auf max. 5 mm unter der obersten Sägezahnspitze ist zu empfehlen.

Bei Abweichung wie folgt korrigieren (Fig. 8.1):

- 1 4 Sechskantschrauben (2) lockern,
- 2 Spaltkeil einstellen,
- 3 Sechskantschrauben (2) wieder fest anziehen.
Der Spaltkeil ist eine wichtige Schutzvorrichtung, die das Werkstück führt und das Schließen der Schnittfuge hinter dem Sägeblatt und das Rückschlagen des Werkstückes verhindert. Achten Sie auf die Spaltkeildicke – siehe eingeschlagene Zahlen am Spaltkeil. Der Spaltkeil darf nicht dünner sein als das Sägeblatt und nicht dicker als dessen Schnittfugenbreite.

Fig. 9

Der Spaltkeil muss mit dem Sägeblatt fluchten. Bei Abweichungen wie folgt korrigieren:

- 1 Beidseitig je zwei Sechskantschrauben (1) lockern,
- 2 Spaltkeil senkrecht ausrichten,
- 3 Sechskantschrauben (1) leicht anziehen,
- 4 Spaltkeil fluchtend zum Sägeblatt ausrichten und die vier Sechskantschrauben wieder fest anziehen,
- 5 Abstand zum Sägeblatt überprüfen.

Hinweis:

Wenn beim Abschalten die Wirkung der Bremse nachlässt, muss diese von einem Fachmann überprüft oder ausgetauscht werden. Wenn der Schiebstock defekt ist, muss dieser ersetzt werden

10. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Motor-Bremseinrichtung

Ihre Baukreissäge ist mit einer automatisch wirkenden Stillstandbremse ausgerüstet. Die Wirksamkeit der Bremse beginnt nach dem Ausschalten des Antriebsmotors. Nach Abschalten des Motors muss der Sägeblattstillstand nach 8 - 10 Sekunden erfolgt sein. Beachte:

Die Structo 5.0 - WE (230V) ist mit einer elektronischen Bremse ausgestattet.

Die Structo 5.0 - DR (400V) ist mit einer mechanischen Bremse ausgestattet.

Wichtige Hinweise

Der Elektromotor ist für die Betriebsart S 6 / 40 % ausgeführt.

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbsttätig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitungen

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen sind:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster- oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Oberfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solche schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind auf Grund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H 07 RN. Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 230 Volt/50 Hz betragen.
- Verlängerungsleitungen müssen bis 25 m Länge einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter, über 25 m Länge mindestens 2,5 Quadratmillimeter aufweisen.
- Der Netzanschluss wird mit 16 A träge abgesichert.

Drehstrommotor

- Die Netzspannung muss 400 Volt/50 Hz betragen.
- Netzanschluss und Verlängerungsleitungen müssen 5adrig sein = 3 P + N + SL.
- Verlängerungsleitungen müssen einen Mindestkabelquerschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.
- Der Netzanschluss wird maximal mit 16 A abgesichert.
- Bei Netzanschluss oder Standortwechsel muss die Drehrichtung überprüft werden, gegebenenfalls muss die Polarität getauscht werden (Wandsteckdose).

Dazu den Phasenwender im Steckerkragen mit einem Schraubenzieher drehen. (Siehe Fig. 10)

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Motorenhersteller
- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen- Typenschildes
- Daten des Schalter- Typenschildes

Bei Rücksendung des Motors immer die komplette Antriebseinheit mit Schalter einsenden.

11. Inbetriebnahme

Beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise.

Die Inbetriebnahme der Maschine ist nur mit komplett montierten Schutz- und Sicherheitseinrichtungen zulässig.

Nach Anschluss am Netz ist Ihre Scheppach Baukreissäge betriebsbereit.

Längsschnitte, Fig. 11

Für Parallelschnitte den Längsanschlag einsetzen. Zum Bearbeiten schmaler Werkstücke (unter 120 mm) den Schiebstock verwenden. Anschlagsschiene mit niedriger Anschlaghöhe einsetzen.

Achtung! Defekter bzw. gebrochener Schiebstock oder Schiebegriff darf nicht mehr verwendet werden (Verletzungsgefahr).

Schiebstock oder Schiebegriff müssen durch neue Teile ersetzt werden.

Defekte Teile müssen sofort entsorgt werden.

Querschnitte, Fig. 11.1

Für Quer- und Winkelschnitte die Querschneidlehre verwenden.

Diese ist durch Hochklappen auf den Sägetisch einsetzbar.

Die Einstellskala reicht von 0° bis 90°.

Um einen genauen Schnitt zu erreichen, das Holz beim Sägen gegen die Anschlagfläche der Querschneidlehre drücken.

Bei Nichtgebrauch die Querschneidlehre seitlich abschwenken.

Keilschneidlehre, Fig. 11.2

Die Querschneidlehre wird auch zum Keile schneiden verwendet.

Dazu das Schwenkteil auf 0° stellen und mit dem Verstellgriff sichern.

Holz in die Aussparung legen und mit gleichmäßigem Druck vorsichtig durchsägen.

Maschine abschalten und Keile entnehmen.

Vorsicht! Den Vorschub nur mit der Hand auf der Querschneidlehre ausüben (Das Holz nicht mit den Händen festhalten).

Sägeblattwechsel, Fig. 12.1 und 12.2

Achtung: Netzstecker ziehen!

- Die beiden oberen Schrauben M8 (1) an der unteren Sägeblattabdeckung herausdrehen.
- Sägeblattabdeckung abschwenken.
- Spannmutter (M20, Linksgewinde) lösen, mit Festhalte-Schlüssel gegenhalten (Fig. 12.2).
- Zum Schutz der Hände Handschuhe tragen.
- Sägeblatt entfernen, neues einsetzen.
- Nur gut geschärfte, rissfreie und nicht verformte Sägeblätter einbauen.
- Spannmutter festziehen, mit Festhalte-Schlüssel gegenhalten (Achtung, Linksgewinde).
- Untere Sägeblattabdeckung hochklappen und die beiden Schrauben M8 wieder eindrehen und festziehen.
- Nach jedem Sägeblattwechsel muss der Spaltkeil neu eingestellt werden. Siehe Spaltkeileinstellung Fig. 2.

12. Wartung

Bei allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten den Motor ausschalten und den Netzstecker ziehen.

Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.

- Der Aufbau der Kreissäge ist weitestgehend wartungsfrei, einschließlich des Elektromotors. Ausgenommen sind hierbei die dem normalen Verschleiß unterliegenden Sägeblätter, die Tischeinlage und Bremsbeläge (ca. 15000 Schaltungen) des Elektromotors. Das Sägeblatt muss innerhalb ca. 10 Sekunden zum Stillstand kommen. Bei Bedarf die ausgelaufene Tischeinlage austauschen.
- Bremsbeläge dürfen nur von Fachpersonal getauscht werden.

Reinigung

Achtung! Netzstecker ziehen

Verwenden Sie Handschuhe (Schnittgefahr)

- Tragen Sie beim Reinigen immer eine Schutzbrille, um Ihre Augen zu schützen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub und Schmutz.
- Den Sägeblattschutzkasten von Holz-Spänerückständen und Sägemehlverstopfungen freihalten.
- Das Reinigen erfolgt am besten mit Druckluft oder einem Handbesen.
- Die Tischoberfläche immer harzfrei halten.
- Vorsicht: Verwenden Sie keine Reinigungsmittel an den Kunststoffteilen. Wir empfehlen ein mildes Spülmittel auf einem feuchten Tuch.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kohlebürste, Sägeblatt, Batterien, Tischeinlagen, Schiebestock, Schiebegriff, Keilriemen

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

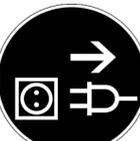
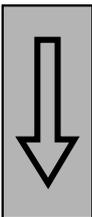
13. Fehlersuchplan

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
1. Bremsmotor bei Structo 5.0 - WE (230V) hat keine Bremswirkung	a) Feinsicherung auf der Bremsplatine im Schalter defekt b) Bremsplatine im Schalter defekt	a) Schalter öffnen und die Feinsicherung auf der Bremsplatine austauschen b) Schalter öffnen, Bremsplatine austauschen. Bremsstromeinstellung vornehmen Zusatzblatt Bremsplatine beachten! Elektrische Anschlussarbeiten nur durch Elektrofachmann!
Bremsmotor bei Structo 5.0 - DR (400V) hat keine Bremswirkung	Bremsmotor defekt	Bremsmotor zum Hersteller zurückschicken
2. Sägeblatt löst sich nach Abschalten des Motors	a) Befestigungsmuttern zu leicht angezogen b) Motorbremswirkung zu stark	a) Befestigungsmuttern anziehen M20 Linksgewinde b) Bremsstromeinstellung korrigieren • Seitlich am Schaltergehäuse den kleinen Stopfen herausnehmen. • Mit kleinem Schraubenzieher am Potenziometer Bremsstromkorrektur feinfühlig vornehmen. • Nach Abschalten des Motors muss der Sägeblattstillstand nach 8 - 10 Sekunden erfolgt sein. • Stopfen in das Schaltergehäuse wieder einsetzen.
3. Motor läuft nicht an	a) Ausfall Netzsicherung b) Verlängerungskabel defekt c) Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung d) Motor oder Schalter defekt	a) Netzsicherung überprüfen b) Siehe Bedienungsanweisung „Elektrischer Anschluss“ c) Vom Elektro-Fachmann prüfen lassen d) Siehe Bedienungsanweisung „Elektrischer Anschluss“
4. Motor läuft vor oder zurück	Kondensator defekt	Vom Elektrofachmann austauschen lassen
5. Motor bringt keine Leistung, schaltet selbsttätig ab	Überlastung durch a) stumpfes Sägeblatt b) 2 Phasenlauf – Motor wird heiß	a) geschärftes Sägeblatt einsetzen b) Verlängerungskabel und Hausanschlüsse vom Elektrofachmann prüfen lassen
6. Brandstellen an der Schnittfläche beim Längsschnitt beim Querschnitt	a) stumpfes Sägeblatt b) falsches Sägeblatt c) Längsanschlag nicht parallel zum Sägeblatt d) Schiebeschlitten nicht parallel zum Sägeblatt	a) geschärftes Sägeblatt einsetzen b) Sägeblatt für Längsschnitte einsetzen c) Motor auf Wippe neu einjustieren oder Längsanschlag austauschen d) Schiebeschlitten zum Sägeblatt einrichten
7. Falsche Drehrichtung bei Drehstrommotor	Steckdose falsch angeklemt	Polarität an Steckdose tauschen

Table of contents:**Page:**

1. Introduction	18
2. General instructions	18
3. Noise specific values	18
4. Safety instructions	18
5. Intended use	19
6. Other risks	19
7. Legend Fig. 1	20
8. Unpacking	20
9. Assembly	20
10. Electrical connection	21
11. Implementation	22
12. Maintenance	22
13. Trouble shooting plan	23
14. Declaration of conformity	83

Explanation of the symbols on the equipment

	<p>(GB)</p>	<p>Caution - Read the operating instructions to reduce the risk of injury!</p>
	<p>(GB)</p>	<p>Wear safety goggles!</p>
	<p>(GB)</p>	<p>Wear ear-muffs!</p>
	<p>(GB)</p>	<p>Wear a breathing mask!</p>
	<p>(GB)</p>	<p>Important! Risk of injury. Never reach into the running saw blade!</p>
	<p>(GB)</p>	<p>Warning! Before installation, cleaning, alterations, maintenance, storage and transport switch off the device and disconnect it from the power supply.</p>
	<p>(GB)</p>	<p>Swablede direction</p>

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear client,

We hope you will enjoy your new Scheppach construction circular saw and wish you success with it.

The manufacturer of this tool is, according to the current product liability law, not liable for damages caused to or by this tool because of:

- incorrect usage,
- failure to observe the manual,
- repairs by third parties, not authorized specialists,
- fitting and exchange of non-original exchange parts,
- non-intended use,
- failure of the electrical installations because of inobservance of the electrical Rules and VDE-Regulations 0100, DIN 57113/VDE0113.

We recommend that you:

Read the entire operating instructions before assembling and implementing.

This instruction manual should make it easier for you to get to know your machine and to use its range of applications as intended. The manual contains important information on how to work with the machine in a secure, correct and efficient way, and how you can avoid risks, save repair costs, reduce down time and increase the reliability and life span of the machine. Apart from the security rules mentioned in these operating instructions, you should implicitly pay attention to the valid regulations of your country for the use of the machine. Keep the manual, in a plastic cover protected against dirt and humidity, with the machine. They should be read and observed carefully by every member of staff before starting to work. Only people instructed on how to use the machine and informed about the possible risks, should be allowed to use it. The required minimum age is to be adhered to. Besides the safety instructions in this manual and the special regulations of your country the recognized technical rules for the operation of wood processing machines need to be observed.

2. General instructions

- After unpacking please check all parts for possible damage during transport. In case of complaints the driver needs to be contacted as soon as possible.
- Complaints coming in later will not be recognized as such.
- Check if the consignment is complete.
- Familiarize yourself with the machine by means of the operating instructions before implementing it.
- In case of replacing worn or exchange parts, as for accessories, only use original Scheppach parts. You can obtain exchange parts at the specialized dealer.
- Upon ordering, please specify our article n°s as well as type and year of construction of the tool.

	Structo 5.0 - WE	Structo 5.0 - DR
Scope of delivery		
	Construction circular saw	Construction circular saw
	Longitudinal end stop	Longitudinal end stop
	Crosscut gauge	Crosscut gauge
	Saw blade	Saw blade
	Spline end	Spline end
	Push stick	Push stick
	Blade wrench	Blade wrench
	Rest key	Rest key
	Assembly accessories	Assembly accessories
	Manual	Manual
Technical information		
Measurements LxWxH mm	1075 x 790 x 1035	1075 x 790 x 1035
Table size mm	660 x 1000	660 x 1000
Saw blade ø mm	450	500
Cut height mm.	125	150
Rotation n° 1/min.	2800	2800
Weight kg	103	103
Power unit		
Motor	230 V/50 Hz	400 V/50 Hz
Aufnahmeleistung P1 kW	3,6	4,2
Abgabeleistung P2 kW	2,6	3,3
Subject to technical changes!		

3. Noise specific values

The according to the EN 23746 for the sound pressure level resp. EN 31202 (correction factor k3 after supplement A.2 from EN 31204 calculated) for the sound pressure level on the working site ascertained noise emission value amounts under the foundations of ISO 7960 supplement A performed working conditions to:

Sound pressure level in dB

Idle state $L_{WA} = 103$ dB(A),

Processing $L_{WA} = 108$ dB(A)

There is a measurement insecurity allowance $K=4$ dB for the mentioned emission values.

In these operating instructions we have indicated positions that concern your safety with this mark: m

4. Safety instructions

- Forward the safety instructions to all people working on or with this machine.
- The machine is only to be used in technically faultless condition as well as according to its intended use, and in a safety and risk conscious manner, and with observance of the operation instructions! Especially malfunctions that can threaten safety have to be repaired immediately.
- Pay attention to all safety and risk instructions of the machine.
- Keep all safety and risk instructions of the machine completely readable.
- The circular saw should not be used to saw firewood.
- Be careful at work: Danger of damaging finger(s) and hand(s) by the rotating cutting tool.

- Check power supply lines.
- Do not use defective lines. See “Electrical connection”.
- Please be vigilant the machine is steadfast.
- Please pay attention that the construction circular saw is steadfast while being assembled.
- Keep children away from the to power supply connected machine.
- The minimum age for the operating person is 18 years.
- People running the machine should not be distracted.
- Keep the operating site free from wood chips and waste.
- Pay attention to the rolling direction of the motor and saw blade. See instructions “Electrical connection” page U5 (wall mounted connector).
- Build in only well sharpened, slit free and non-deformed saw blades.
- Circular saw blades made out of high-performance steel should not be built in.
- The security facilities of the machine should not be dismantled nor be made unusable.
- The slit wedge is an important security facility, which leads the workpiece and avoids the closing of the joints behind the saw blade and the reversing of the workpiece. Please note the thickness of the slit wedge – see the staved in n°s on the slit wedge. The slit wedge should not be thinner than the saw blade and not thicker than its intersection width.
- Put the cover on the workpiece at every operation.
- The cover should be put horizontal above the saw blade at every operation.
- When cutting lengthwise small workpieces – less than 120 mm – implicitly use the spline end.
- To repair disorders or to pull out jammed pieces of wood, switch the machine off. Pull out power plug!
- In case of a knocked-out sawing split, renew the inset. Pull out power plug!
- Modifying as well as adjusting, measuring and cleaning to be carried out only when motor is switched off. Pull out power plug!
- Upon leaving the working place, switch off the motor. Pull out power plug!
- Installations, repairs and maintenance with regards to the electrical installation should only be carried out by specialists.
- The machine is also intended for industrial use.
- Wear protection gloves when exchanging the saw blade.
- All protection - and safety instructions must be assembled immediately after finished repair and maintenance works.
- Also upon the slightest position movement separate the machine from the external power supply! Upon return to service, connect the machine to the power supply according to the rules!

Warning! This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

5. Intended use

The machine complies with the valid EG Machines guideline.

- The Scheppach construction circular saw should not be used in closed rooms.
- Only work with ear protection.
- The machine is built according to the electronic level and the safety-related rules. Nevertheless, danger for life and limb of the user or a third party, respectively damage to the machine and other intrinsic values can arise during its use.
- Use the machine only in technical impeccable condition as well as according to its intended use, and in a safety and danger conscious manner with observance of the operational constructions! Immediately eliminate, or have eliminated, in particular those disorders that can harm the safety!
- The Scheppach construction circular saw has been constructed exclusively with tools supplied by Scheppach, according to EN 847-1 and accessories constructed for the sawing of wood. Please note that while sawing all workpieces should be held and led safely.
- The maximum workpiece thickness is 125 mm for the Structo 5.0 WE and 150 mm for the Structo 5.0 DR.
- Every use surpassing this counts as non-intended use. In this case the manufacturer is not liable for damages caused; therefore the user only bears the consequences.
- The safety, work and maintenance regulations of the producer as well as the measurements mentioned in the “Technical information” must be adhered to.
- Attention must be paid to the applicable prevention of accidents rules and to the other, generally accepted safety-related rules.
- The Scheppach construction circular saw should only be used, maintained or repaired by people who are familiar with it and informed about the risks. Arbitrary changes to the machine exclude liability of the manufacturer.
- The Scheppach construction circular saw should only be used with original accessories, original extension tools and original saw blades of the manufacturer.
- According to the currently valid regulations the use of this machine is not allowed in closed rooms. The machine should only be used outside or in sufficiently ventilated rooms.

6. Other risks

- The machine is built according to the up to date technical level and the accepted safety-related rules. However, some remaining risks might appear during work.
- Risk of injury to fingers and hands by the rotating saw blade in case of incorrect usage of the workpiece.
- Injuries because of the workpiece being slung away due to incorrect holding or usage, such as working without end stop.
- Risk to health because of wood dust or wood splinters. Wear personal protection gear such as eye protection and dusk mask without fail.

- Injuries caused by a defect saw blade. Check the saw blade regularly for its integrity.
 - Electricity danger, in case electrical connections that are not according to the rules are used.
 - Furthermore, despite of all precautions unapparent remaining risk can exist.
- Remaining risks can be minimized, when the "Safety information" and the "Intended use" as well as the operational instructions are both respected.
 - Deactivate the machine and pull out the power plugs when you want to clean the machine.
 - Keep the electrical connections always oil and grease free.
 - The machine has a working area that is in front of the machine.
 - For cleaning always switch off the machine and pull the power plug.
 - Keep electric cables always free from oil and grease.
 - The operator's work place is in front of the machine.
 - Wear protective gloves to avoid injuries to fingers and hands when handling the sawblade and grooving tools, feeding the work piece into the machine, or when executing repairs.
 - Do not try to remove wood chips while the sawblade is running and while the sawing unit has not come to a standstill.
 - Only use the machine with all the guards in place and all the cutting tools in perfect condition.

7. Legend Fig. 1

- 1 Sawblade guard
- 2 Table extension folding down
- 3 Longitudinal fence
- 4 Motor
- 5 Lifting bow for transport
- 6 Lower sawblade cover
- 7 Switch-plug combination, ON/OFF switch
- 8 Cross-cutting gauge

8. Unpacking

Unpacking the machine, Fig. 1.1

- 1 Remove the hoops
- 2 Remove the cover and side parts
- 3 Remove the enclosed parts and check them for completeness:
 - 1 longitudinal fence
 - 1 stop rail
 - 1 cap type plate
 - 1 cross-cutting gauge
 - 1 guard with riving knife
 - 1 sawblade key
 - 1 counter holder key
 - 1 push stick
 - 1 push handle
 - 1 suction connector with closing plug
 - 1 table length extension
 - 4 foot caps, and
 - Accessory pack with fixing parts

9. Assembly

For reasons of packing, your scheppach machine is not completely assembled.

Crane's bows, Fig. 6

The two crane's bows (6) are mounted diagonally-towards each other. The machine may be lifted with belts fitted to the bows by a crane.

Assembly of the base, Fig. 2

- 1 Fold up the front and rear supporting legs (1). Fix each leg with hexagon bolts, washers and nuts (2). Firmly tighten all the bolts.
- 2 Attach four foot caps (3).
- 3 Attach the suction connector (4) with four bolts, washers and hexagon nuts.
- 4 Place the construction saw on its feet.
- 5 Mount the tool holder for push stick, push handle and sawblade key on the right-hand leg (Fig. 2.1).

Fasten the sawblade guard with riving knife, Fig. 3

- 1 Put the assembled sawblade guard with riving knife from above in between the guide plate and clamping plate.
- 2 Set the clearance between riving knife and sawblade to 3 – 8 mm (a), and tighten the clamping plate with four hexagon bolts and washers (2).

Assembly of the table length extension, Fig. 4.1 and 4.2

- 1 Mount the table length extension (1) on both sides to the table (2) with four hexagon bolts (3), four washers, and four nuts. Tighten the nuts slightly by hand.
- 2 Fold out the supporting bow (4) for the table extension and lock it on the table.
- 3 Adjust the table extension as follows:
- 4 Place a ruler across the sawing table and the table extension.
- 5 Adjust the height of the table extension and tighten firmly to the sawing table (3) with the bolts and the support (5).

Clamping device for longitudinal fence, Fig. 5.1

Fasten the clamping device (1) for the fence to the table top using two cheese-head screws M 6 x 30, two washers and two nuts M 6.

Assembly of the fence, Fig. 5.2

- 1 Screw the spacer plate to the fence with two saucer-head screws M 6 x 50, two washers 6 mm, and two wing nuts M 6. Do not tighten!
- 2 Insert the stop rail and tighten it.
- 3 Insert the fence into the clamping device.
Tighten = Raise clamping flap
Release = Press clamping flap down
- 4 Place the fence into the clamping device.
Position 1 = High fence surface
Position 2 = Low fence surface

Mount the cross-cutting gauge, Fig. 5.1

- 1 Put a saucer-head screw M 8 x 70 from below through the square tube into the cross-cutting gauge and tighten with washer 8 mm and handle.

- 2 Set the swinging part (3) in the square tube at a right angle to the sawblade using the hexagon bolt (2). Use a right-angle gauge to this purpose, and subsequently make a trial cut.

Crane bow, Fig. 6

The two crane bows (6) are fitted diagonally to each other. On the two crane bows, carrying belts can be attached for supporting the machine on a crane.

Sawblade guard, Fig. 7

- The sawblade guard is fitted ready for use.
- The sawblade guard is a protecting device and must always be fitted.
- Make sure the guard always lies on the table top by its own weight, but that the two bolts are tightened without play.

Setting the riving knife, Fig. 3 + 8

- The clearance between sawblade and riving knife must not exceed 8 mm.
- After every sawblade change check the clearance and re-adjust, if necessary. The riving knife tip must not be lower than the base of the uppermost tooth. We recommend a maximum setting of 5 mm underneath the upper sawing tooth tip.

If necessary, correct as follows (Fig. 8.1):

- 1 Release the 4 hexagon bolts (2).
- 2 Adjust the riving knife.
- 3 Retighten the hexagon bolts (2).

- The riving knife is an important protective device for guiding the work piece and closing the gap behind the sawblade, thus avoiding the kick-back of the work piece. Mind the thickness of the riving knife – see the embossed figures on the riving knife. The riving knife must not be thinner than the sawblade and not thicker than the width of the cutting gap.

Fig. 9

The riving knife must be in line with the sawblade. Correct any difference as follows:

- 1 Release two hexagon bolts (1) each on both sides.
- 2 Align the riving knife vertically.
- 3 Slightly tighten the hexagon bolts (1).
- 4 Adjust the riving knife in line with the sawblade, and retighten the four hexagon bolts.
- 5 Check the clearance to the sawblade.

Note:

If, at switching off, the brake lacks efficiency, it must be examined by a specialist or replaced. A defective push stick must be replaced.

10. Electrical connection

The installed electrical motor is connected ready to operate. The connection complies with the relevant VDE- and DIN-regulations.

The power supply as well as the used extension cable should comply with these regulations.

Motor-brake facility

Your construction circular saw is equipped with an automatically functioning deadlock brake. The brake starts functioning after switching off the motor.

Important information

The electrical motor is made for operating mode S 6 / 40 % .

When the motor gets overcharged, it automatically switches off. After a short cool-down period (time varies) the motor can be switched on again.

Defective electrical power supply cords

Electrical power supply cords often suffer insulation damages. Causes are:

- Pressure spots, when power supply cords are being led through windows or doors.
- Buckling spots by incorrect attachment or guidance of the power supply cords.
- Cuttings by driving over a power supply cord.
- Insulation damages through pulling out of the socket.
- Cracks in worn-out insulation.

Such defective electrical power supply cords should not be used and are extremely dangerous because of the insulation damage.

Check electrical power supply cords for damages on a regular basis. Please observe that upon checking the power supply cord is not plugged in. Electrical power supply cords have to comply with the relevant VDE - and DIN-regulations. Only use power cables with the qualification H 07 RN. An imprint of the type denomination is rule.

Alternating current motor, Page U5

- The supply voltage should be 230 Volt/50 Hz.
- Extension cables must be up to 25 m long, have a cross cut of 1.5 square millimeter, be over 25 m long, and have a minimum 2.5 square millimeter.
- The powersupply should be 16 A.

Rotary current motor

- The power supply should be 400 Volt/50 Hz.
- The power supply and the extension cables must be 5-fold leads = 3 P + N + SL.
- Extension cables must have a minimum cable cross section of 1.5 square millimeter.
- The power supply should be maximum 16 A.
- In case of connection to the power supply or moving site the rotary direction should be checked, otherwise the polarity has to be changed (wall mounted connector).
- Therefore screw the phase switcher into the plug surrounding with a screw driver. (See Fig. 10)

Connections and repairs of the electrical equipment should only be carried out by an electrical specialist.

In case you have further questions, please specify the following:

- Motor manufacturer
- Current type of the motor
- Information of the machine type label
- Information of the switch type label

When sending back the motor, always return the complete power unit with switch.

11. Implementation

Please read the safety information before implementation.

The implementation of the machine is only admissible when protection and safety facilities have been installed completely.

Put the machine on a stable, even floor. If necessary attach through the bottom through the holes to the frame valves. (screws/nails)

After connection to the power supply your scheppach construction circular saw is ready to operate.

Longitudinal cuts, Fig. 11

- Use the fence for parallel cuts.
- For working smaller work pieces (less than 120 mm) use the push stick and the low fence side.
- Attention: Do not use a defective or broken push stick or push handle any more (risk of injury).
- A defective push stick and push handle must be replaced by new ones.
- Immediately dispose of any defective parts.

Cross cuts, Fig. 11.1

- Use the cross-cutting gauge for cross and angle cuts.
- It is ready for use by lifting it onto the saw table.
- The setting scale reaches from 0° to 90°.
- In order to achieve a precise cut, press the wood against the fence surface when sawing.
- When not used, lower the cross-cutting gauge at the side.

Wedge-cutting gauge, Fig. 11.2

- The cross-cutting gauge is also used for cutting wedges.
- To this purpose, set the swinging part to 0° and fix it with the adjustment handle.
- Place the wood into the recess and saw it carefully exerting a uniform pressure.
- Switch off the machine and remove the wedges.
- Caution: Feed the work piece only with your hand on the cross-cutting gauge. Do not hold the work piece by hand.

Changing the sawblade, Fig. 12.1 and 12.2

Attention: Pull the power plug!

- Screw out the two upper bolts M 8 (1) from the lower sawblade guard.
- Swing down the sawblade guard. Release the tension nut (M 20, left-hand thread) and fix it with the holding key (Fig. 12.2).
- Wear gloves to protect your hands.
- Remove the sawblade and fit a new one.
- Only mount a well sharpened, crack-free and not deformed sawblade.
- Tighten the tension nut, fixing it with the holding key (left-hand thread!).
- Raise the lower sawblade guard, re-insert the two bolts M 8 and tighten them.
- After every sawblade change, the riving knife must be adjusted anew - see Setting the riving knife Fig. 2.

12. Maintenance

Switch the motor off and pull the power plug before doing any maintenance and cleaning work.

After servicing the machine, all guards and safety devices must be refitted.

- The construction saw, including the electric motor, are maintenance-free to a far extent. An exception are the sawblades, table inserts and brake linings of the electric motor (approx. 14,200 switching actions) that are subject to natural wear and tear.
- The sawblade must stop within approx. ten seconds. If necessary, the worn table insert must be replaced.
- Brake linings may only be replaced by specialists.

Cleaning

Attention: Pull the power plug!

Wear gloves (risk of cutting).

- Always wear goggles for cleaning to protect your eyes.
- Remove dust and dirt at regular intervals.
- Keep the protective sawblade box clean from scrap wood and saw dust cloggings.
- For a good cleaning compressed air or a hand broom are recommended.
- Keep the table surface free from resin.
- Caution: Do not use any cleaning agents on the plastic parts. We recommend a mild rinsing agent on a moist cloth.

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*: Carbon brush, saw blade, batteries, table liners, sliding stand, push handle, V-belts

* Not necessarily included in the scope of delivery

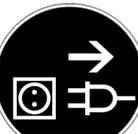
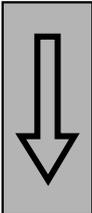
13. Trouble shooting plan

Malfunction	Possible cause	Solution
1. Brake motor has no brake function	a) Brake pads are worn	Have brake pads renewed. Electrical connection works only by a specialized electronics technician!
2. Saw blade detaches after switching off the motor.	a) Attachment nuts are not tightened enough b) Brake effect of motor is too strong	a) Tighten attachment nuts M20 left-hand thread b) Adjust electric current brakes • Take out little plug sideways from switch housing • Use small screw driver to adjust carefully the electric current of the brakes on the potentiometer • After switching off the motor the saw blade stagnation should take place after 8 - 19 seconds • Put the little plug into the switch housing again
3. Motor does not initiate	a) Breakdown mains fuse b) Extension cable defect c) Connections to the motor or to the switch are not in order d) Motor or switch is defect	a) Check mains fuse b) See instructions "Electrical connections" c) Have it checked by an electronics technician d) See instructions "Electrical connections"
4. Motor runs backwards or forwards	Condensator defect	Have it exchanged by an electronics technician
5. Motor does not perform, switches off automatically	Overcharged because of a) Blunt saw blade b) 2 Phase run – Motor becomes hot	a) Put in a sharpened saw blade b) Have the extension cable and the main power supply checked by a specialized electronics technician
6. Burn marks on the intersection by longitudinal cuts by cross cuts	a) Blunt saw blade b) Wrong saw blade c) Longitudinal end stop not parallel to saw blade d) Slide table not parallel to saw blade	a) Put in a sharpened saw blade b) Put in a saw blade for longitudinal cuts c) Re-adjust motor on rocker or exchange longitudinal end stop d) Align slide table to saw blade
7. Wrong rolling direction by rotary current motor	Socket wrongly tapped	Change polarity of socket

Table des matières:**Page:**

1.	Introduction	26
2.	Instructions d'ordre général	26
3.	Valeurs type de bruit	26
4.	Consignes de sécurité	27
5.	Utilisation conforme	27
6.	Risques complémentaires	28
7.	Légende, Fig. 1	28
8.	Déballage de la machine, Fig. 1.1	28
9.	Montage	28
10.	Raccordement électrique	29
11.	Mise en service	30
12.	Maintenance	30
13.	Recherche des pannes	31
14.	Déclaration de conformité	83

Légende des symboles figurant sur l'appareil

	(FR)	Attention! Danger de mort et risque de blessures et d'endommagement de la machine en cas de non respect des instructions.
	(FR)	AVERTISSEMENT - pour réduire le risque de blessure, lisez le mode d'emploi!
	(FR)	Portez des lunettes de protection!
	(FR)	Portez une protection auditive!
	(FR)	Portez un masque anti-poussière!
	(FR)	Attention! Risque de blessure! Ne mettez pas vos doigts dans la ruban de scie!
	(FR)	Arrêtez la machine et débranchez le câble d'alimentation de la machine avant de l'assembler, de la nettoyer, de la régler et d'effectuer des travaux d'entretien, ainsi que pour la transporter.
	(FR)	Sens du ruban de scie

1. Introduction

Fabricant:

Scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69, D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir et de succès pour le travail avec votre nouvelle scie à bois circulaire scheppach.

Conformément à la loi relative à la sécurité des produits en vigueur, le fabricant de cette machine n'est pas responsable de dommages causés à la machine ou par la machine, dans les cas suivants:

- Maniement inapproprié,
- Non observation des instructions d'utilisation,
- Réparations effectuées par des tiers, des professionnels non habilités,
- Montage et remplacement avec des pièces de rechange qui ne sont pas d'origine,
- Utilisation non conforme,
- Défaillances de l'installation électrique en cas de non-observation des prescriptions électriques et des spécifications VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous recommandons:

Avant le montage et la mise en service, lire le texte complet des instructions d'utilisation.

Ces instructions d'utilisation doivent vous permettre de vous familiariser avec votre machine et d'apprendre à vous servir de toutes les possibilités d'utilisation conformément à l'usage prévu.

Les instructions d'utilisation contiennent d'importantes informations sur la manière d'utiliser votre machine de façon sûre, appropriée et rentable, et sur la manière d'éviter les dangers, d'économiser les coûts de réparation, de réduire les temps d'immobilisation et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des prescriptions de sécurité des présentes instructions d'utilisation, vous êtes tenu de vous conformer aux prescriptions de votre pays pour ce qui concerne l'opération de la machine.

Conserver les instructions d'utilisation toujours à proximité immédiate de la machine, dans une enveloppe plastique pour les protéger des salissures et de l'humidité. Elles doivent être lues et minutieusement suivies par tous les opérateurs de la machine avant le commencement du travail. Seules des personnes ayant reçu une formation pour l'utilisation de la machine et qui sont informées des risques y associés sont autorisées à travailler sur la machine. L'âge minimal prescrit doit être respecté.

Outre les consignes de sécurité des présentes instructions d'utilisation et des prescriptions particulières de votre pays, il y a lieu de respecter toutes les règles techniques reconnues comme telles pour l'opération des machines à travailler le bois.

2. Instructions d'ordre général

- Après le déballage, vérifier immédiatement toutes les pièces pour constater d'éventuels dommages survenus au cours du transport. En cas de contestation, l'entreprise de transport doit immédiatement être avertie.
- Toute réclamation faite ultérieurement sera refusée.
- Vérifier si la livraison est au complet.
- Avant d'utiliser l'appareil, lire les instructions d'utilisation pour vous familiariser avec l'appareil.
- Pour ce qui concerne les accessoires, pièces d'usure et pièces de rechange, n'utiliser que des pièces d'origine scheppach. Vous pouvez obtenir les pièces de rechange auprès de votre concessionnaire.
- Avec toute commande, veuillez indiquer notre numéro d'article ainsi que le type et l'année de construction de l'appareil.

	Structo 5.0 - WE	Structo 5.0 - DR
Fournitures		
	Scie circulaire de chantier	Scie circulaire de chantier
	Arrêt longitudinal	Arrêt longitudinal
	Guide de coupe diagonale	Guide de coupe diagonale
	Lame de scie	Lame de scie
	Barre de poussée	Barre de poussée
	Poussoir	Poussoir
	Clé pour lame	Clé pour lame
	Clé de maintien	Clé de maintien
	Accessoires de montage	Accessoires de montage
	Mode d'emploi	Mode d'emploi
Données techniques		
Dimensions LongxLargxH mm	1075 x 790 x 1035	1075 x 790 x 1035
Taille du plateau	660 x 1000	660 x 1000
Lame de scie ø mm	450	500
Hauteur de coupe mm.	125	150
Vitesse de rotation 1/min.	2800	2800
Poids kg	103	103
Propulsion		
Moteur	230 V/50 Hz	400 V/50 Hz
Aufnahmeleistung P1 kW	3,6	4,2
Puissance rendement P2	2,6	3,3
Modifications techniques réservées!		

3. Valeurs type de bruit

Les valeurs d'émission de bruit sur le lieu de travail constatées selon EN23746 concernant le seuil de bruit resp. EN 31202 (facteur de correction k3 calculés selon annexe A2 de EN 31204) correspondent aux conditions de travail selon EN 7690 annexe A.

Seuil de la puissance du bruit en dB

A vide $L_{WA} = 103 \text{ dB(A)}$,

Sous charge $L_{WA} = 108 \text{ dB(A)}$

Une marge d'erreur de $K=4\text{dB}$ vaut pour les valeurs d'émission mentionnées.

Dans ce mode d'emploi, nous avons marqué les passages qui concernent votre sécurité par ce sigle: m

4. Consignes de sécurité

- Remettez ces consignes de sécurité à toutes les personnes qui travaillent avec la machine.
- Utilisez la machine uniquement lorsqu'elle est dans un état irréprochable et selon sa destination, en étant conscient des règles de sécurité et des dangers en respectant les indications du mode d'emploi. Tout particulièrement, faites immédiatement réparer les pannes qui pourraient inhiber la sécurité!
- Respectez tous les consignes de sécurité et avertissements sur des dangers concernant la machine.
- Maintenez complets et dans un état lisible toutes les consignes de sécurité et avertissement sur des dangers.
- La scie circulaire de table ne doit pas être utilisée pour la coupe du bois de chauffage.
- Attention lors des travaux : Danger de blessures pour les doigts et les mains par l'outil de coupe tournant.
- Vérifiez les câbles électriques.
- N'utilisez pas des câbles défectueux. Voir „Branchement électrique“.
- Veillez à ce que la machine soit fermement posée sur une surface solide.
- Veillez à ce que la scie circulaire de chantier soit fermement posée sur une surface solide lors du montage.
- Eloignez les enfants d'une machine branchée au réseau électrique.
- La personne qui utilise la machine doit avoir au moins 18 ans.
- Il ne faut pas distraire les personnes qui travaillent avec la machine.
- Evacuez les copeaux et les déchets de bois autour des commandes de la machine.
- Faites attention au sens de rotation du moteur et de la lame de scie. Voir remarque „Branchement électrique“ en page U5 (prise murale).
- N'installez que des lames de scie bien aiguisées, sans fêlures ni déformations.
- Les lames de scie en acier trempé ne doivent pas être utilisées.
- Il n'est pas permis de démonter ou de rendre inopérants les dispositifs de sécurité de la machine.
- Le merlin est un dispositif de sécurité important qui guide la pièce et qui empêche la fermeture de la fente de coupe après le passage de la lame ainsi que le recul de la pièce. Vérifiez l'épaisseur du merlin - voir les chiffres frappés sur le merlin. Le merlin ne doit pas être plus mince que la lame de scie et pas plus épais que la largeur de la fente de coupe.
- Abaissez le capot sur la pièce avant tout sciage.
- Le capot doit être à l'horizontale au dessus de la lame avant tout sciage.
- Lors de coupes de pièces de petite taille - moins de 120 mm - utilisez impérativement le poussoir.
- Arrêtez la machine avant une intervention en cas de pannes ou pour retirer une pièce coincée. Débrancher le câble d'alimentation!

- Remplacez la protection du passage de la lame lorsque il est endommagé. Débrancher le câble d'alimentation!
- Arrêtez le moteur avant d'exécuter les travaux de modifications, de réglages, de mesure et de nettoyage. Débrancher le câble d'alimentation!
- Arrêtez le moteur avant de quitter le lieu de travail. Débrancher le câble d'alimentation!
- Toute installation, réparation et travail d'entretien de l'installation électrique ne peut être exécutée que par des spécialistes.
- Cette machine est homologuée également pour le domaine professionnel.
- Portez de gants de protection lors du changement de la lame de scie.
- Tous les dispositifs de protection et de sécurité doivent être remis en place immédiatement après des travaux de réparation et d'entretien.
- Débranchez l'alimentation externe même lors d'un déplacement minime de la machine ! Rebranchez correctement le câble électrique de la machine avant sa mise en marche!

Avertissement! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

5. Utilisation conforme

Cette machine correspond aux directives EU en vigueur.

- La scie circulaire de chantier scheppach ne doit pas être utilisée à l'intérieur.
- Utilisez une protection auriculaire lors du travail.
- Cette machine a été construite selon les connaissances techniques et les règles de sécurité actuelles. Malgré ceci, lors de son utilisation des dangers corporels ou de vie pour l'utilisateur ou des tiers resp. des défaillances de la machine ou autres objets pourraient survenir.
- Utilisez la machine uniquement lorsqu'elle est dans un état irréprochable et selon sa destination, en étant conscient des règles de sécurité et des dangers en respectant les indications du mode d'emploi ! Tout particulièrement, faites immédiatement réparer les pannes qui pourraient inhiber la sécurité!
- La scie circulaire de chantier scheppach a été construite pour le sciage de bois exclusivement avec les outils proposés par scheppach selon EN 847-1 et accessoires. Il faut être attentif à ce que lors du sciage, toutes les pièces soient maintenues et guidées fermement.
- L'épaisseur max. des pièces est de 125 mm pour la Structo 5.0 WE et de 150 mm pour la Structo 5.0 DR.
- Toute utilisation dépassant ces limites est considérée comme non-conforme. Les risques sont à la charge du seul utilisateur, le constructeur n'est pas responsable pour des dommages en cas de dépassement de ces limites.

- Les directives de sécurité, de mise en œuvre et d'entretien du constructeur ainsi que les dimensions indiquées dans les „données techniques“ doivent être respectées.
- Les directives de protection contre les accidents et les autres réglementations de sécurité valables de manière générale doivent être respectées.
- La scie circulaire de chantier scheppach ne peut être utilisée, entretenue ou réparée que par des personnes qui s'y connaissent et qui sont informés des dangers. Les modifications spontanées sur la machine annulent toute responsabilité du constructeur pour des dommages qui pourraient en résulter.
- La scie circulaire de chantier ne doit être mise en œuvre qu'avec des accessoires d'origine, des dispositifs complémentaires d'origine et des lames de scie fournies par le constructeur.
- Aux termes de la réglementation actuellement en vigueur, la mise en œuvre de cette machine n'est pas autorisée à l'intérieur. La machine ne peut être utilisée qu'à l'extérieur ou dans des endroits suffisamment aérés.

6. Risques complémentaires

Cette machine a été construite selon les connaissances techniques et les règles de sécurité actuelles. Malgré ceci, certains risques peuvent survenir lors de la mise en œuvre.

- Danger de blessures aux doigts et aux mains par la lame de scie tournante dues à un guidage inadapté de la pièce.
- Des blessures par une pièce éjectée dues au maintien ou guidage inadaptés, comme la mise en œuvre sans appui.
- Mise en danger de la santé par la poussière de bois ou des copeaux. Portez impérativement un équipement de protection personnel tel des lunettes ou masque à poussière.
- Des blessures provoquées par une lame de scie défectueuse. Contrôlez régulièrement l'état de la lame de scie.
- Mise en danger par du courant électrique si des câbles et branchements non conformes sont utilisés.
- En outre, des risques résiduels non évidents peuvent exister malgré toutes les précautions prises.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés si vous restez attentifs aux „consignes de sécurité“ à „l'utilisation conforme“ et si vous respectez globalement le mode d'emploi.
- Arrêtez la machine et débranchez le courant avant le nettoyage.
- Maintenez les câbles électriques toujours propres, sans huiles ni graisses.
- Cette machine présente un lieu de travail qui se situe devant la machine.

7. Légende, Fig. 1

- 1 Capot de protection pour la lame de scie
- 2 Prolongation de table rabattable
- 3 Butée longitudinale
- 4 Moteur
- 5 étrier de grue pour le transport

- 6 Dispositif de serrage pour la butée longitudinale
- 7 Cache inférieur de la lame de scie
- 8 Combinaison interrupteur/connecteur, interrupteur marche/arrêt
- 9 Gabarit de découpe transversale
- 10 Déballage

8. Déballage de la machine, Fig. 1.1

- 1 Enlever le cerclage, Fig. 1.1
- 2 Enlever le couvercle et les parties latérales
- 3 Sortir les pièces fournies et vérifier si elles sont au complet.
 - 1 butée longitudinale
 - 1 rail-butée,
 - 1 tôle de fermeture,
 - 1 gabarit de découpe transversale
 - 1 capot de protection avec départoir,
 - 1 Clé de lame,
 - 1 Clé du dispositif de maintien,
 - 1 tige de poussée,
 - 1 poignée de poussée,
 - 1 tubulure d'aspiration avec bouchon de fermeture,
 - 1 prolongation de table
 - 4 Protège-pieds et
 - Pochettes avec matériel de fixation

9. Montage

Pour des raisons techniques d'emballage, votre machine n'est pas complètement montée.

Monter la butée du montant, Fig. 2

- 1 Rabattre les pieds (1) avant et arrière vers le haut. Monter chaque pied avec les vis à six pans, rondelles et écrous (2). Bien serrer toutes les vis.
- 2 Poser les quatre protège-pieds (3).
- 3 Monter la tubulure d'aspiration (4) avec quatre vis, rondelles et écrous hexagonaux.
- 4 Poser la scie à bois circulaire sur les pieds.
- 5 Monter le support d'outils pour tige de poussée, poignée de poussée et clé de lame sur le pied droit (Fig.2.1)

Monter le capot de protection avec le départoir, Fig. 3

- 1 Placer le capot de protection avec le départoir (1) à partir du haut entre la plaque de guidage et la plaque de serrage.
- 2 Régler la distance entre le départoir et la lame de scie sur 3–8 mm (a), serrer la plaque de serrage avec les quatre vis à six pans et les rondelles (2).

Monter la prolongation de table, Fig. 4.1 et 4.2

- 1 Monter la prolongation de table (1) sur les deux côtés sur le plateau de table (2) au moyen de quatre rondelles et quatre écrous. Serrer les écrous légèrement à la main.
- 2 Rabattre l'étrier support (4) pour la prolongation de table et enclencher la table.
- 3 Orienter la prolongation de table comme suit :
 - Poser la règle sur la table de la scie et sur la prolongation de table,
 - Orienter la prolongation de table en hauteur, serrer avec les vis sur la table (3) et sur le support (5).

Dispositif de serrage pour la butée longitudinale, Fig. 5.1

Monter le dispositif de serrage (1) pour la butée longitudinale avec deux vis à tête cylindrique M6x30, deux rondelles et deux écrous M6 sur le plateau de la table.

Monter la butée longitudinale, Fig. 5.2

1 Visser le tube butée sur la tôle intermédiaire à l'aide de deux vis à tête bombée M6 x 50, deux rondelles 6 mm et deux écrous papillon M6. Ne pas serrer !

2 Introduire le rail-butée et serrer.

3 Introduire la butée longitudinale dans le dispositif de serrage.

Serrer = Tirer le cache de serrage vers le haut

Desserrer = Pousser le cache de serrage vers le bas

4 Introduire la butée longitudinale dans le dispositif de serrage.

Position 1 = surface d'appui haute

Position 2 = surface d'appui basse

Monter le gabarit de découpe transversale, Fig. 5.1

1 Introduire par le bas une vis à tête bombée M8 x 70 par le tube carré dans le gabarit de découpe transversale, serrer le gabarit de découpe transversale avec une rondelle de 8 mm et la poignée,

2 à l'aide de la vis à six pans (2) dans le tube carré régler la partie pivotante (3) perpendiculairement à la lame de scie. Utiliser une équerre 90° et puis effectuer une coupe d'essai.

Étrier de grue, Fig. 6

Les deux étriers de grue (6) sont montés en position diagonale l'un par rapport à l'autre. Les deux étriers de grue permettent d'accrocher la machine à l'aide de sangles sur une grue.

Capot, Fig. 7

- Le capot est monté prêt à fonctionner.
- Le capot est un dispositif de protection et doit toujours être monté.
- Veiller à ce que le capot repose toujours de par son poids propre sur le plateau de table, mais que les deux vis soient serrées sans jeu.

Réglage du départoir, Fig. 3 + 8

- La distance entre la lame de scie et le départoir ne doit pas dépasser un maximum de 8 mm.
- Vérifier après chaque remplacement de la lame de scie, et si nécessaire, régler de nouveau. La pointe du départoir ne doit jamais être réglée plus bas que le niveau de base de la dent de scie supérieure. Il est recommandé de réglage sur 5 mm max. au-dessous de la pointe de la dent de scie supérieure.

En cas de décalage, corriger comme suit (Fig. 8.1) :

1 desserrer les 4 vis à six pans (2),

2 régler le départoir,

3 resserrer la vis à six pans (2).

- Le départoir est un important dispositif de protection qui guide la pièce à usiner et empêche la fermeture de la fente de coupe derrière la lame de scie ainsi que le contre-choc de la pièce à usiner. Veiller à l'épaisseur du départoir – voir chiffre gravés sur le départoir. Le départoir ne doit pas être plus mince que la lame de scie et plus épais que la largeur de la fente de coupe.

Fig. 9

Le départoir doit être aligné sur la lame de scie. En cas de décalage, corriger comme suit :

1 Desserrer des deux côtés respectivement deux vis à six pans (1),

2 aligner le départoir perpendiculairement,

3 légèrement serrer les vis à six pans (1),

4 orienter le départoir en alignement sur la lame de scie et bien resserrer les quatre vis à six pans.

5 Vérifier la distance par rapport à la lame de scie.

Remarque:

Si l'effet du frein baisse lors de la mise à l'arrêt, ce dernier doit être vérifié par un spécialiste ou il doit être remplacé. Si la tige de poussée est défectueuse, elle doit être remplacée.

10. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est raccordé prêt à fonctionner. Le raccordement est conforme aux prescriptions VDE et spécifications DIN applicables.

Le raccordement au réseau par le client ainsi que le câble de prolongation doivent être conformes à ces prescriptions.

Système de freinage du moteur

Votre scie à bois circulaire est équipée d'un frein d'immobilisation automatique. L'action du frein intervient après la mise à l'arrêt du moteur d'entraînement.

Informations importantes

Le moteur électrique est conçu pour le mode de fonctionnement S 6 / 40 %.

En cas de surcharge, le moteur s'arrête automatiquement. Après un temps de refroidissement (de durée variable) le moteur peut être remis en marche.

Câbles d'alimentation électrique défectueux

Les câbles d'alimentation électrique présentent souvent des dommages d'isolation.

Les causes en sont:

- Points d'appui quand les câbles d'alimentation sont passés par des fenêtres ou ouvertures de porte.
- Points de pliage en raison d'une fixation ou pose inappropriée du câble d'alimentation.
- Point de coupure du au passage d'objets sur le câble d'alimentation.
- Défauts d'isolation dus à l'arrachement de la prise de courant murale.
- Fissures dues au vieillissement de l'isolation.

De tels câbles d'alimentation endommagés ne doivent pas être utilisés et présentent un danger de mort en raison des défauts d'isolation.

Vérifier périodiquement le parfait état des câbles d'alimentation électrique. Veiller à ce que le câble d'alimentation ne soit pas raccordé au réseau pendant la vérification. Les câbles d'alimentation électrique doivent être conformes aux spécifications VDE et DIN. Utiliser exclusivement des câbles d'alimentation portant l'identification H 07 RN. L'impression de la désignation de type sur le câble d'alimentation est prescription.

Moteur à courant alternatif

- La tension d'alimentation doit être de 230 volts/50 Hz.

- Les câbles de prolongation doivent avoir une section de 1,5 millimètre carré pour 25 m de longueur, pour une longueur supérieure à 25 m la section doit atteindre 2,5 millimètres carrés au minimum.
- L'alimentation électrique doit être protégée par un fusible lent de 16 A.

Moteur triphasé

- La tension d'alimentation doit être de 400 volts/50 Hz.
- Le câble d'alimentation et le câble de prolongation doivent comporter 3 conducteurs isolés = P + N + SL.
- Les câbles de prolongation doivent avoir une section d'au moins 1,5 millimètre carré.
- L'alimentation électrique doit être protégée par un fusible de 16 A max.
- Lors du raccordement au réseau ou en cas de changement d'emplacement le sens de rotation doit être vérifié, le cas échéant il faut inverser la polarité (prise de courant murale).

Pour cela, tourner l'inverseur de phase dans le col de la fiche à l'aide d'un tournevis. (voir Fig. 10)

Le raccordement et les réparations des équipements électriques ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

En cas de questions, prière d'indiquer les caractéristiques suivantes :

- Fabricant du moteur
- Type de courant du moteur
- Caractéristiques sur la plaque signalétique de la machine
- Caractéristiques sur la plaque signalétique de la machine
- En cas de retour du moteur, toujours renvoyer l'entraînement complet avec l'interrupteur.

11. Mise en service

Avant la mise en service, tenir compte des consignes de sécurité.

La mise en service de la machine n'est admissible qu'avec la totalité des systèmes de protection et de sécurité montés.

Après le raccordement au réseau, votre scie à bois circulaire schepach est opérationnelle.

Coupes longitudinales, Fig. 11

- Utiliser la butée longitudinale pour les coupes parallèles.
- Pour usiner des pièces étroites (de moins de 120 mm) utiliser la tige de poussée. Utiliser le rail-butée avec une faible hauteur de butée.
- Attention ! Une tige ou poignée de poussée défectueuse ou cassée ne doit plus être utilisée (risque de blessure).
- La tige ou la poignée de poussée doit être remplacée par des pièces neuves.
- Les pièces défectueuses doivent immédiatement être éliminées.

Coupes transversales, Fig. 11.1

- Pour les coupes transversales et en angle, utiliser le gabarit de découpe transversale.
- Il est opérationnel après rabattement vers le haut sur la table de la scie.

- La graduation va de 0° à 90°.
- Pour obtenir une coupe précise, appuyer le bois pendant le sciage contre la surface de butée du gabarit de découpe transversale.

En cas de non utilisation, rabattre le gabarit de découpe transversale sur le côté.

Gabarit de découpe de clavettes, Fig. 11.2

- Le gabarit de découpe transversale est utilisé pour la découpe de clavettes.
- Pour cela, régler la partie pivotante sur 0° et fixer avec la poignée de réglage.
- Poser le bois dans l'évidement et scier en appliquant une pression régulière.
- Arrêter la machine et retirer les clavettes.

Attention ! Sur le gabarit de découpe transversale, n'assurer l'avance qu'avec la main (ne pas maintenir le bois avec les mains).

Remplacement de la lame de scie, Fig. 12.1 et 12.2

Attention : Débrancher la fiche d'alimentation !

- Desserrer les deux vis supérieures M8 (1) sur le cache inférieur de la lame de scie.
- Faire pivoter le cache de la lame de scie.
- Desserrer l'écrou de serrage (M20, taraudage à gauche), tenir en place avec la clé de maintien (Fig. 12.2).
- Porter des gants pour protéger les mains.
- Retirer la lame de scie, poser la lame neuve.
- Ne monter que des lames de scie parfaitement rectifiées, sans fêlures et non déformées.
- Serrer l'écrou de serrage, tenir en place avec la clé de maintien (Attention, taraudage gauche).
- Rabattre le cache inférieur de la lame de scie et introduire et serrer les deux vis M8.
- Le départoir doit être réglé de nouveau après chaque remplacement de la lame de scie. Réglage du départoir Fig. 2

12. Maintenance

Avant tous les travaux de maintenance et de nettoyage, arrêter le moteur et tirer la fiche d'alimentation.

Après les travaux de réparation et maintenance, tous les systèmes de protection et de sécurité doivent immédiatement être remontés.

L'ensemble de la scie circulaire est pratiquement sans maintenance, y compris le moteur électrique.

- En font exception les lames de scie, l'insert de table et les garnitures de frein soumis à une usure normale (environ 15000 cycles) du moteur électrique. La lame de scie doit s'arrêter environ après 10 secondes. En cas de besoin, remplacer l'insert de table usé.
- Les garnitures de frein ne doivent être remplacées que par un personnel spécialisé.

Nettoyage

Attention ! Débrancher la fiche d'alimentation !

- Utiliser des gants (risque de coupures)
- Pendant le nettoyage, toujours porter des lunettes pour protéger les yeux.
- Régulièrement enlever la poussière et les salissures.

- Veiller à ce que le boîtier de protection de la lame de scie soit toujours dégagé de résidus de copeaux et de sciure.
- Le nettoyage doit être effectué, de préférence, à l'air comprimé ou avec un balais.
- Toujours maintenir les surfaces de table exemptes de résine.
- Attention: Ne pas utiliser de produits de nettoyage sur les pièces en plastique. Nous recommandons l'utilisation d'un liquide vaisselle doux sur un chiffon humide.

Informations service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure*: Brosse en carbone, lame de scie, piles, garnitures de table, support coulissant, manchette, courroies trapézoïdales

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

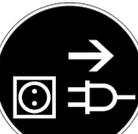
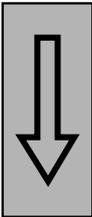
13. Recherche des pannes

Panne	Cause possible	Dépanage
1. Le frein moteur n'agit pas	a) patins du frein usés	Faire remplacer les patins du frein Faire exécuter les travaux du branchement électrique par un spécialiste.
2. La lame de scie se détache après l'arrêt du moteur	a) Les écrous de fixation ne sont pas suffisamment serrés b) Frein moteur trop puissant	a) Resserrer les écrous de fixation M20 filetage à gauche b) Corriger le réglage du courant de freinage • Retirer le petit bouchon sur le côté du boîtier de l'interrupteur. • A l'aide d'un tournevis régler progressivement le potentiomètre pour corriger le freinage. • L'arrêt complet de la doit survenir 8 -10 secondes après l'arrêt du moteur. • Remettre le bouchon sur le boîtier.
3. Le moteur ne démarre pas	a) Défaillance du fusible b) rallonge défectueuse c) Défaut dans les branchements du moteur ou de l'interrupteur d) Défaillance du moteur ou de l'interrupteur	a) Vérifier le fusible b) Voir mode d'emploi „Branchement électrique“. c) Faire vérifier par un spécialiste d) Voir mode d'emploi „Branchement électrique“.
4. Le moteur avance ou recule	Défaillance du condensateur	Faire remplacer par un spécialiste
5. Le moteur n'a pas de puissance, s'arrête de lui-même	Surcharge due à a) une lame de scie usée b) marche sur 2 phases - le moteur chauffe	a) Mettre une lame aiguisée b) Faire vérifier par un spécialiste le câblage et les branchements
6. Brûlures sur la surface de la coupe Longitudinale diagonale	a) lame de scie usée b) Mauvaise lame de scie c) Arrêt longitudinal n'est pas parallèle à la lame de scie d) Le chariot n'est pas parallèle à la lame de scie	a) Mettre une lame aiguisée b) Utiliser une lame pour coupes longitudinales c) Réajuster le moteur sur son berceau ou changer l'arrêt longitudinal d) Ajuster le chariot par rapport à la lame de scie
7. Mauvais sens de rotation avec un moteur triphasé	Mauvaise introduction de la prise de courant	Modifier la polarité de la prise de courant

Indice:**Pagina:**

1.	Introduzione	34
2.	Informazioni generali	34
3.	Impedenza d'onda caratteristica	34
4.	Norme di sicurezza	35
5.	Utilizzo conforme	35
6.	Rischi residui	36
7.	Legenda, Fig. 1	36
8.	Disimballaggio	36
9.	Montaggio	36
10.	Allacciamento elettrico	37
11.	Messa in funzione	38
12.	Manutenzione	38
13.	Rimedi in caso di guasto	39
14.	Dichiarazione di conformità	83

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

		Attenzione! Possibile per il mancato rispetto Pericolo di morte, rischio di lesioni o danni allo strumento!
		Avvertimento – Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso!
		Indossate gli occhiali protettivi!
		Portate cuffie antirumore!
		Mettete una maschera antipolvere!
		Attenzione! Pericolo di lesioni! Non mettere nella lama della sega in movimento!
		Attento! Prima dell'installazione, la pulizia, le alterazioni, la manutenzione, lo stoccaggio e il trasporto di accendere il dispositivo e scollegarlo dalla rete elettrica.
		Direzione del nastro della sega

1. Introduzione

Costruttore:

Scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Gentile Cliente,

Le auguriamo soddisfazioni e successo lavorando con la Sua nuova sega circolare per cantieri Scheppach.

In base all'attuale normativa sulla responsabilità per danno da prodotti difettosi, il costruttore non è responsabile dei danni arrecati all'apparecchio o dall'apparecchio in caso di:

- uso non conforme,
- mancata osservanza delle istruzioni per l'uso,
- esecuzione di riparazioni da parte di terzi non autorizzati,
- montaggio e sostituzione con pezzi di ricambio non originali,
- utilizzo per scopi diversi da quelli previsti,
- guasto all'impianto elettrico causato dalla mancata osservanza delle norme e prescrizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Le consigliamo di:

leggere integralmente il testo delle istruzioni per l'uso prima di procedere al montaggio e alla messa in servizio.

Questo manuale d'uso dovrebbe permetterLe di conoscere la Sua macchina in modo semplice e di usare gli accessori disponibili in conformità agli scopi previsti. Le istruzioni per l'uso contengono importanti indicazioni per utilizzare la macchina in modo sicuro, corretto ed economico, evitando rischi, limitando le riparazioni, circoscrivendo i periodi di inattività e aumentando l'affidabilità e la durata della macchina.

Oltre alle norme di sicurezza riportate in questo manuale d'uso è assolutamente necessario rispettare le prescrizioni del Paese applicabili al funzionamento della macchina.

Il manuale d'uso deve essere conservato con la macchina, in una busta di plastica, al riparo dalla sporcizia e dall'umidità. Il manuale d'uso deve essere letto e rispettato scrupolosamente da tutti gli operatori prima di incominciare a lavorare. La macchina può essere utilizzata soltanto da persone formate all'uso e informate dei rischi che questo comporta. Va rispettata l'età minima prescritta.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nel presente manuale e alle prescrizioni specifiche del Suo paese occorre rispettare le norme tecniche universalmente riconosciute per le macchine di lavorazione del legno.

2. Informazioni generali

- Dopo aver tolto la macchina, in tutte le sue parti, dall'imballaggio controllare che non vi siano eventuali danni imputabili al trasporto. I reclami devono essere comunicati immediatamente al vettore.
- Reclami successivi non saranno presi in considerazione.

- Verificare che la spedizione sia completa.
- Prima di utilizzare l'apparecchio leggere il manuale d'uso per prendere confidenza con la macchina.
- Usare soltanto accessori, pezzi di ricambio e consumabili originali. Per maggiori informazioni contattare il rivenditore.
- Negli ordini indicare il nostro numero di riferimento dell'articolo, il tipo e l'anno di costruzione dell'apparecchio.

	Structo 5.0 - WE	Structo 5.0 - DR
Fornitura		
	Sega a disco	Sega a disco
	Dispositivo di arresto longitudinale	Dispositivo di arresto longitudinale
	Calibro da taglio trasversale	Calibro da taglio trasversale
	Lama	Lama
	Spingitore	Spingitore
	Ceppo di scorrimento	Ceppo di scorrimento
	Chiave per lame	Chiave per lame
	Chiave per bloccaggio	Chiave per bloccaggio
	Accessori per il montaggio	Accessori per il montaggio
	Istruzioni per l'uso	Istruzioni per l'uso
Dati tecnici		
Dimensioni LxLargh.xH (mm)	1075 x 790 x 1035	1075 x 790 x 1035
Dimensioni del tavolo (mm)	660 x 1000	660 x 1000
Diametro della lama (mm)	450	500
Altezza di taglio (mm)	125	150
Numero di giri 1/min.	2800	2800
Peso (kg)	103	103
Sistema di azionamento		
Motore	230 V/50 Hz	400 V/50 Hz
Potenza di consumo P1 kW	3,6	4,2
Potenza di emissione P2 kW	2,6	3,3
Con riserva di modifiche tecniche!		

3. Impedenza d'onda caratteristica

I valori relativi all'emissione di rumori rilevati in corrispondenza della postazione di lavoro ai sensi della normativa EN 23746 per il livello di potenza sonora e ai sensi della normativa EN 31202 (fattore di correzione k3 calcolato secondo l'appendice A.2 della norma EN 31204) per il livello di pressione acustica corrispondono – nelle condizioni di lavoro illustrate nell'allegato A della norma ISO 7960 – ai seguenti dati: structo 5WE/DR

Livello di potenza sonora in dB

Funzionamento a vuoto LWA = 103 dB(A),

Lavorazione LWA = 108 dB(A),

Per i valori di emissione menzionati vale il fattore supplementivo di incertezza della misura K=4dB.

Le parti rilevanti in materia di sicurezza sono contrassegnate, nelle presenti istruzioni d'uso, attraverso questo simbolo: m

4. Norme di sicurezza

- Le norme di sicurezza devono essere messe a disposizione di tutto il personale incaricato di lavorare a livello della macchina.
- Utilizzare la macchina esclusivamente in perfette condizioni tecniche, in conformità alle disposizioni vigenti, alle norme di sicurezza e in piena consapevolezza dei pericoli connessi! Le anomalie che possono compromettere le condizioni di sicurezza devono essere eliminate (o fatte eliminare) immediatamente!
- Osservare tutte le norme di sicurezza e le avvertenze di pericolo presenti a livello della macchina.
- Tutte le norme di sicurezza e le avvertenze di pericolo presenti a livello della macchina devono essere conservate in modo da essere perfettamente leggibili.
- La sega a disco da tavolo non deve essere utilizzata per segare legna da ardere.
- Usare cautela durante l'esecuzione dei lavori: pericolo di lesioni alle dita e alle mani a causa dell'utensile da taglio rotante.
- Controllare le linee di allacciamento alla rete.
- Non utilizzare cavi difettosi. Consultare la sezione "Allacciamento elettrico".
- Assicurarsi che la macchina poggi in modo sicuro e saldo su una base solida.
- Accertarsi che la sega a disco venga installata in modo sicuro e saldo su una base solida.
- Tenere i bambini lontano dalla macchina collegata alla rete.
- L'età del personale operatore non deve essere inferiore a 18 anni.
- Le persone che lavorino a livello della macchina non devono essere distratte.
- Mantenere il posto di lavoro a livello della macchina privo di trucioli e di scarti legnosi.
- Prestare attenzione al senso di rotazione della lama a motore e della sega. Consultare l'avvertenza "Allacciamento elettrico" a pagina U5 (presa per parete).
- Montare esclusivamente lame ben affilate, prive di crepe e non deformate.
- Non è consentito montare lame in acciaio superrapido.
- Non smontare né rendere inutilizzabili i dispositivi di sicurezza presenti sulla macchina.
- Il cuneo è un importante dispositivo di protezione che guida il pezzo e impedisce la chiusura del taglio dietro la lama e contraccolpi da parte dello stesso pezzo. Prestare attenzione allo spessore del cuneo – si vedano a questo proposito le cifre incise sullo stesso cuneo. Il cuneo non deve essere più sottile della lama della sega né deve avere una larghezza superiore a quella dei tagli realizzati da quest'ultima.
- Prima di ogni operazione abbassare la calotta di copertura sul pezzo.
- Durante ogni operazione, la calotta di copertura deve trovarsi in posizione orizzontale al di sopra della lama.
- Qualora si debba segare in senso longitudinale dei pezzi sottili (meno di 120 mm), è assolutamente necessario utilizzare il ceppo di scorrimento.

- Per eliminare le anomalie o asportare i pezzi di legno rimasti intrappolati, è indispensabile arrestare la macchina. Staccare la spina di rete!
- In caso di deformazione della fessura, sostituire il pezzo. Staccare la spina di rete!
- Le operazioni di conversione, regolazione, misurazione e pulizia devono essere effettuate esclusivamente a motore spento. Staccare la spina di rete!
- Spegnerne il motore quando si abbandona la postazione di lavoro. Staccare la spina di rete!
- Gli interventi di installazione, riparazione e manutenzione a livello dell'impianto elettrico devono essere effettuati esclusivamente da parte di personale tecnico specializzato.
- Questa macchina è omologata per l'uso in ambito industriale.
- Durante la sostituzione della lama è necessario indossare guanti di protezione.
- Tutti i dispositivi di protezione e di sicurezza devono essere rimontati immediatamente dopo la conclusione dei lavori di riparazione e di manutenzione.
- Anche in caso di minimi spostamenti, è indispensabile staccare la macchina dall'alimentazione elettrica esterna! Prima di rimettere in funzione la macchina, collegarla di nuovo correttamente alla rete!

Avviso! Questo elettroutensile genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare l'elettroutensile.

5. Utilizzo conforme

La macchina è conforme alla direttiva UE in materia di apparecchiature.

- La sega a disco scheppach non deve essere utilizzata in ambienti chiusi.
- Indossare sempre protezioni per l'udito durante il lavoro.
- La macchina è stata costruita sulla base dello stato attuale della tecnica e conformemente alle regole tecniche in materia di sicurezza. Tuttavia, durante il suo utilizzo possono insorgere pericoli per l'incolumità del personale operatore e di terzi nonché pericoli di danneggiamento della macchina e di altri beni.
- Utilizzare la macchina esclusivamente in perfette condizioni tecniche, in conformità alle disposizioni vigenti, alle norme di sicurezza e in piena consapevolezza dei pericoli connessi! Le anomalie che possono compromettere le condizioni di sicurezza devono essere eliminate (o fatte eliminare) immediatamente!
- La sega a disco scheppach è stata concepita esclusivamente ai fini della segatura di legno con l'utensile offerto da scheppach e i relativi accessori, conformemente a quanto previsto dalla normativa EN 847-1. Accertarsi che tutti i pezzi vengano tenuti e condotti in modo sicuro durante l'operazione di segatura.

- Lo spessore massimo del pezzo corrisponde a 125 mm per il modello Structo 5.0 WE e a 150 mm per il modello Structo 5.0 DR.
- Qualunque tipo di utilizzo differente da quello previsto è da considerarsi come non conforme. Il costruttore non assume alcuna responsabilità per i danni causati da questo tipo di impiego. I rischi sono esclusivamente a carico dell'utente.
- È necessario osservare le norme di sicurezza e le prescrizioni di lavoro e di manutenzione fornite dal costruttore, nonché le dimensioni indicate alla sezione "Dati tecnici".
- Si devono osservare le norme antinfortunistiche e le ulteriori regolamentazioni tecniche generalmente riconosciute in materia di sicurezza.
- La sega a disco scheppach deve essere utilizzata, riparata e soggetta a manutenzione esclusivamente da parte di personale che ne sia a perfetta conoscenza e che sia informato sui rischi connessi. Il costruttore non assume alcuna responsabilità per i danni conseguenti a modifiche arbitrarie apportate alla macchina.
- La sega a disco scheppach deve essere utilizzata soltanto con accessori, lame e parti annesse originali del costruttore.
- Ai sensi delle prescrizioni attualmente in vigore, non è consentito l'utilizzo della macchina in ambienti chiusi. Deve essere usata esclusivamente all'aperto o in locali sufficientemente aerati.

6. Rischi residui

La macchina è stata costruita sulla base dello stato attuale della tecnica e conformemente alle regole tecniche riconosciute in materia di sicurezza. Tuttavia, possono insorgere rischi residui durante i lavori svolti.

- Pericolo di lesioni alle dita e alle mani a causa della lama rotante in caso di conduzione non corretta del pezzo.
- Lesioni causate dall'improvviso scaglio del pezzo nel caso in cui il pezzo venga sostenuto o condotto in modo non corretto (per esempio qualora non venga utilizzato il dispositivo di arresto durante i lavori).
- Pericolo per la salute causato dalla polvere del legno o dai trucioli. Indossare assolutamente le dotazioni di protezione quali gli occhiali protettivi e la maschera antipolvere.
- Lesioni causate da una lama difettosa. Controllare regolarmente la lama al fine di accertarne l'integrità.
- Pericoli dovuti alla corrente, allorché si faccia un uso non corretto delle linee di collegamento elettrico.
- Inoltre, possono sussistere rischi residui non palesi anche nonostante tutte le possibili misure di precauzione adottate.
- I rischi residui possono essere ridotti al minimo rispettando le indicazioni riportate alle sezioni "Norme di sicurezza" e "Utilizzo conforme", nonché osservando integralmente le istruzioni per l'uso.
- Prima di effettuare la pulizia, è necessario disattivare la macchina e staccare la spina.
- I cavi elettrici devono essere sempre privi di grasso e di olio.
- La macchina dispone di una postazione di lavoro situata dinanzi alla macchina stessa.

7. Legenda, Fig. 1

- 1 Coperchio di protezione lama
- 2 Estensione tavolo ribaltabile
- 3 Squadra longitudinale
- 4 Motore
- 5 Staffa per il trasporto
- 6 Dispositivo di bloccaggio per squadra longitudinale
- 7 Copertura lama inferiore
- 8 Combinazione interruttore-presa, interruttore accensione/spegnimento
- 9 Guida taglio trasversale
- 10 Estrarre dalla confezione

8. Disimballaggio

Disimballaggio della macchina, Fig. 1.1

- 1 Rimuovere le cinghie
- 2 Rimuovere la copertura e le parti laterali
- 3 Rimuovere tutte le parti contenute e verificare che la spedizione sia completa:
 - 1 Squadra longitudinale,
 - 1 Guida di arresto,
 - 1 Lamiera metallica,
 - 1 Guida di taglio trasversale,
 - 1 Coperchio di protezione con cuneo separatore,
 - 1 Chiave per lama,
 - 1 Chiave passante,
 - 1 Elemento di spinta,
 - 1 Impugnatura di spinta,
 - 1 Bocchettone di aspirazione con tappo di chiusura,
 - 1 Estensione tavolo,
 - 4 Copri piedi e
 - kit di montaggio con elementi di fissaggio.

9. Montaggio

Nel momento in cui è fornita, la macchina Scheppach non è montata completamente.

Montaggio del supporto di base, Fig. 2

- 1 Aprire i piedi di supporto (1) anteriori e posteriori. Montare ogni piede con viti esagonali, rondelle e dadi (2). Stringere bene tutte le viti.
- 2 Fissare i quattro copri piedi (3).
- 3 Montare il bocchettone di aspirazione (4) con quattro viti, rondelle e dadi esagonali.
- 4 Posizionare la sega circolare sui piedi.
- 5 Montare il supporto per lo spingitore, per l'impugnatura dello spingitore e per la chiave per lama sul piede destro (Fig. 2.1).

Montaggio del coperchio di protezione con il cuneo separatore, Fig. 3

- 1 Inserire il coperchio di protezione montato con cuneo separatore (1) dall'alto tra la piastra di guida e la piastra di fissaggio.
- 2 Impostare la distanza dal cuneo separatore alla lama di 3-8 mm (a), stringere la piastra di fissaggio con quattro viti esagonali e rondelle (2).

Montaggio dell'estensione del tavolo, Fig. 4.1 e 4.2

- 1 Montare l'estensione del tavolo (1) su entrambe i lati della superficie del tavolo (2) con quattro viti esagonali (3), quattro rondelle e quattro dadi. Stringere i dadi con le mani.

- 2 Ribaltare le staffe di supporto (4) per l'estensione del tavolo e introdurre il tavolo.
- 3 Allineare l'estensione del tavolo come segue: Porre una livella sul tavolo della sega e sull'estensione del tavolo, allineare l'estensione in altezza, fissarla con le viti al tavolo della sega (3) e alla staffa di supporto (5).

Dispositivo di bloccaggio per squadra longitudinale, Fig. 5.1

Montare il dispositivo di bloccaggio (1) per la squadra longitudinale con due viti cilindriche M6x30, due viti e due rondelle M6 alla superficie del tavolo.

Montaggio squadra longitudinale, Fig. 5.2

- 1 Avvitare la lamiera intermedia con due viti a testa piatta M6 x 50, due viti 6 mm e due dadi ad alette M 6 al fermo corsa. Non stringere!
- 2 Inserire e bloccare la guida di arresto.
- 3 Posizionare la squadra longitudinale nel dispositivo di bloccaggio.

Fissare = Alzare l'aletta di bloccaggio

Allentare = Abbassare l'aletta di bloccaggio

- 4 Posizionare la squadra longitudinale nel dispositivo di bloccaggio.

Posizione 1 = Superficie di contatto alta

Posizione 2 = Superficie di contatto bassa

Montaggio della guida di taglio trasversale, Fig. 5.1

- 1 Inserire dal basso attraverso il tubo quadrato una vite a testa piatta M8x70 nella guida di taglio trasversale, fissare la guida con rondelle da 8 mm e impugnatura,
- 2 Impostare la parte ribaltabile (3) in linea con la lama della sega con le viti esagonali (2) nel tubo quadrato. Per aiutarsi formare un angolo di 90° e infine effettuare una prova di taglio.

Staffe, Fig. 6

Entrambe le staffe (6) vanno montate diagonalmente l'un l'altra. Mediante questa staffe la macchina con delle cinghie può essere sollevata da una gru.

Copertura di protezione, Fig. 7

- La copertura di protezione è montata e pronta all'uso.
- La copertura di protezione è un dispositivo di sicurezza e deve essere sempre montata.
- Assicurarsi che la copertura di sicurezza scarichi il suo peso sempre sulla superficie del tavolo, ma entrambe le viti siano raggiungibili liberamente.

Impostazione cuneo separatore, Fig. 3 + 8

- La distanza tra la lama della sega e il cuneo separatore deve essere al massimo di 8 mm.
- Verificare dopo ogni sostituzione della lama della sega e se necessario impostare nuovamente. Il vertice del cuneo sollevatore non deve trovarsi mai al di sotto della linea di dentatura del dente della sega superiore. L'impostazione consigliata è di max. 5 mm al di sotto della punta della dentatura della lama superiore.

In caso di deviazione correggere come segue (Fig. 8.1):

- 1 allentare le 4 viti esagonali (2),
- 2 impostare il cuneo separatore,
- 3 stringere nuovamente le viti esagonali (2).

- Il cuneo separatore è un importante dispositivo di sicurezza, che guida il pezzo in lavorazione e impedisce l'ostruzione del solco di taglio dietro la lama e l'arrestamento del pezzo in lavorazione. Verificare lo spessore del cuneo separatore - si vedano i valori riportati. Il cuneo separatore non può essere più sottile della lama della sega e non più spesso della larghezza del solco di taglio.

Fig. 9

Il cuneo separatore deve essere allineato alla lama della sega. In caso di deviazione correggere come segue:

- 1 Allentare le 4 viti esagonali su entrambe i lati (1),
- 2 allineare il cuneo separatore in verticale,
- 3 stringere leggermente le viti esagonali (1),
- 4 allineare il cuneo sollevatore alla lama e stringere le quattro viti esagonali,
- 5 verificare la distanza dalla lama.

Nota:

Se allo spegnimento l'effetto del freno è rumoroso, esso deve essere verificato o sostituito da personale specializzato. Se lo spingitore è difettoso deve essere sostituito

10. Allacciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato in modo da essere pronto all'uso. L'allacciamento è conforme alle disposizioni delle normative VDE e DIN.

L'allacciamento alla rete effettuato presso il cliente e la prolunga utilizzata devono corrispondere alle prescrizioni in materia.

Dispositivo di frenatura del motore

La sega a disco è dotata di un freno di stazionamento automatico. Il freno entra in funzione in seguito alla disattivazione del motore di azionamento.

Avvertenze importanti

Il motore elettrico è configurato per la modalità di funzionamento S 6 / 40.

In caso di sovraccarico, il motore si disattiva automaticamente. Il motore può essere nuovamente attivato dopo un intervallo di tempo di raffreddamento (può avere durate differenti).

Cavi elettrici danneggiati

A livello dei cavi elettrici insorgono spesso danni interessanti le proprietà di isolamento.

- Le possibili cause sono le seguenti:
- Presenza di punti di compressione, quando i cavi di collegamento sono fatti passare attraverso le fessure delle finestre e delle porte.
- Presenza di punti di piegatura causati da un fissaggio o una conduzione non corretti del cavo stesso.
- Presenza di punti di taglio causati dal transito sul cavo.
- Presenza di danni dell'isolante causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Presenza di fenditure conseguenti all'invecchiamento dell'isolante.

Se così danneggiati, i cavi elettrici non devono essere utilizzati e rappresentano un pericolo di morte a causa dei danni a livello dell'isolamento.

Controllare regolarmente i cavi elettrici per accertarsi che non siano danneggiati. Accertarsi che durante il controllo il cavo non sia collegato alla rete elettrica. I cavi elettrici devono essere conformi alle disposizioni delle normative VDE e DIN vigenti.

Utilizzare esclusivamente cavi di collegamento aventi la contrassegnazione H 07 RN. L'applicazione della denominazione del tipo sul cavo di collegamento è obbligatoria.

Motore a corrente alterna

- La tensione di rete deve corrispondere a 230 volt/50 Hz.
- Le prolunghe con una lunghezza fino a 25 m devono avere una sezione di 1,5 mm², mentre le prolunghe con una lunghezza superiore a 25 m devono presentare una sezione non inferiore a 2,5 mm².
- Il raccordo di rete è protetto con un fusibile da 16 A ad azione ritardata.

Motore a corrente trifase

- La tensione di rete deve corrispondere a 400 volt/50 Hz.
- Il raccordo alla rete e le prolunghe devono essere a 5 fili (= 3 P + N + SL).
- Le prolunghe devono avere una sezione minima di 1,5 mm².
- Il raccordo di rete è protetto con un fusibile massimo di 16 A.
- Durante l'allacciamento alla rete o in caso di cambio di ubicazione, è necessario controllare il senso di rotazione e, se necessario, cambiare la polarità (presa a parete).
- A tale scopo, ruotare il commutatore di fase con un cacciavite (cfr. Fig. 10)

Il collegamento e le riparazioni delle dotazioni elettriche devono essere effettuati esclusivamente da parte di personale tecnico specializzato.

In caso di domande e richieste, si raccomanda di fornire i

- seguenti dati:
- il costruttore del motore
- il tipo di corrente del motore
- i dati riportati sulla targhetta della macchina
- i dati riportati sulla targhetta dell'interruttore

In caso di restituzione del motore, è necessario inviare sempre l'intera unità di azionamento con l'interruttore.

11. Messa in funzione

Prima dell'avviamento fare attenzione alle indicazioni di sicurezza.

La messa in servizio della macchina è consentita solo con dispositivi di sicurezza e di protezione completamente montati.

Dopo il collegamento alla rete elettrica la sega circolare per cantieri Scheppach è in funzione.

Taglio longitudinale, Fig. 11

- Per tagli paralleli posizionare la squadra longitudinale.
- Per la lavorazione di pezzi di non eccessiva lunghezza (inferiore a 120 mm) usare lo spingitore. Posizionare la guida di arresto alla posizione minima.

- Attenzione! Spingitore o impugnatura difettosi o rotti non devono essere più usati (pericolo di ferite).
- Spingitore o impugnatura devono essere sostituiti con parti nuove.
- Le parti difettose devono essere subito sostituite.

Taglio trasversale, Fig. 11.1

- Per tagli trasversali e angolari usare la guida di taglio trasversale.
- Questa è pronta all'uso attraverso lo sportello superiore sul tavolo della sega.
- La scala di angolazione va da 0° a 90°.
- Per effettuare un taglio corretto, spingere il pezzo di legno da segare contro la parte piatta della guida di taglio trasversale.
- Abbassare lateralmente la guida di taglio trasversale quando non viene più usata.

Guida taglio cuneo, Fig. 11.2

- La guida taglio trasversale è usata anche per tagliare un cuneo.
- Quindi posizionare la parte ribaltabile a 0° e assicurarla con la maniglia di sollevamento.
- Posizionare il legno nello spazio e segare facendo attenzione ad esercitare una pressione uniforme.
- Spegnerla la macchina e rimuovere il cuneo.

Attenzione! Far avanzare esclusivamente con le mani sulla guida di taglio trasversale (Il legno non deve essere stretto tra le mani).

Sostituzione lama, Fig. 12.1 e 12.2

Attenzione: Staccate la spina dalla presa di corrente! Svitare entrambe le viti superiori M8 (1) sulla copertura inferiore della lama.

Abbassare la copertura della lama.

Allentare il dado di regolazione (M20, girare verso sinistra), fissare con chiave di bloccaggio (Fig. 12.2). A protezione delle mani indossare dei guanti.

Rimuovere la lama e montarne una nuova.

Montare solo lame con un buon taglio e non deformate.

Stringere il dado di regolazione, fissare con chiave di bloccaggio (Attenzione, girare verso sinistra).

Aprire la copertura della lama inferiore e avvitare nuovamente entrambe le viti M8 e stringere.

Dopo ogni sostituzione della lama si deve impostare nuovamente il cuneo separatore. Si veda Impostazione cuneo separatore, Fig. 2.

12. Manutenzione

- Per tutti i lavori di manutenzione e pulizia spegnere il motore e staccare la spina dalla presa di corrente.
- Rimontare subito tutti i dispositivi di sicurezza e di protezione dopo aver ultimato i lavori di riparazione e di manutenzione.
- La struttura della sega circolare non necessita di manutenzione, compreso il motore elettrico.
- Sono escluse da ciò i regolari controlli della normale usura della lama, l'inserto e le guarnizioni dei freni (ca. 15000 spegnimenti) del motore elettrico. La lama della sega si deve fermare in ca. 10 sec. Se necessario sostituire l'inserto.
- Le guarnizioni dei freni devono essere sostituite solo da personale qualificato.

Pulizia

Attenzione! Staccare la spina dalla presa di corrente

- 1 Indossare i guanti (pericolo di taglio)
- 2 Durante la pulizia indossare sempre occhiali di protezione, per proteggere i vostri occhi.
- 3 Rimuovere regolarmente polvere e sporco.
- 4 Liberare la cassetta di raccolta della lama della sega da trucioli di legno residui e dall'intasamento della segatura.
- 5 La pulizia è effettuata meglio con aria compressa o con una scopetta.
- 6 Tenere sempre pulita la superficie superiore del tavolo.

Attenzione: Non usare detergenti abrasivi sulle parti in plastica. Si consiglia un detersivo neutro su un panno umido.

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura *: Pennello a carbone, lama per sega, batterie, rivestimenti per tavolo, banco di scorrimento, manico a spinta, cinture a tracolla
* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

13. Rimedi in caso di guasto

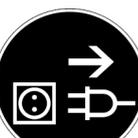
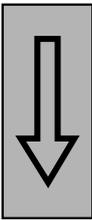
Anomalia	Possibili cause	Rimedio
1. Il motore con freno non ha alcun effetto frenante	a) Usura delle guarnizioni dei freni	Far sostituire le guarnizioni dei freni. Gli allacciamenti elettrici devono essere effettuati esclusivamente da parte di personale tecnico specializzato!
2. La lama della sega si allenta in seguito alla disattivazione del motore	a) Insufficiente serraggio dei dadi di fissaggio b) Eccessivo effetto frenante del motore	a) Serrare i dadi di fissaggio M20 (filettatura sinistrorsa) b) Correggere l'impostazione della corrente di frenatura <ul style="list-style-type: none">• Rimuovere la spina piccola sul lato dell'alloggiamento dell'interruttore.• Servendosi di un cacciavite piccolo, correggere con cautela la corrente di frenatura sul potenziometro.• In seguito alla disattivazione del motore, la lama della sega deve arrestarsi dopo 8 - 10 secondi.• Applicare nuovamente la spina sull'alloggiamento dell'interruttore.
3. Il motore non si avvia	a) Guasto del fusibile di rete b) Prolunga difettosa c) Collegamenti non corretti a livello del motore o dell'interruttore d) Motore o interruttore difettoso	a) Controllare il fusibile di rete b) Consultare le istruzioni per l'uso "Allacciamento elettrico" c) Far controllare dal personale tecnico specializzato d) Consultare le istruzioni per l'uso "Allacciamento elettrico"
4. Il motore anticipa o ritarda	Condensatore difettoso	Far sostituire dal personale tecnico specializzato
5. Il motore non funziona e si disattiva automaticamente.	Sovraccarico a causa a) della lama non affilata b) dell'eccessivo riscaldamento del motore a due fasi	a) Montare una lama affilata b) Far controllare la prolunga e gli allacciamenti domestici da parte del personale tecnico specializzato
6. Punti di bruciatura sulla superficie di taglio nel caso di tagli longitudinali nel caso di tagli trasversali	a) Lama non affilata b) Lama non corretta c) Dispositivo longitudinale non parallelo alla lama della sega d) Slitta a scorrimento non parallelo alla lama della sega	a) Montare una lama affilata b) Montare una lama appropriata per i tagli longitudinali c) Regolare nuovamente il motore o sostituire il dispositivo di arresto longitudinale d) Impostare la slitta a scorrimento in funzione della lama della sega
7. Errato senso di rotazione del motore a corrente trifase	Errato fissaggio della presa	Cambiare la polarità della presa

Sisällysluettelo

Sivu:

1.	Johdanto	42
2.	Yleistietoa	42
3.	Meluominaisuudet	42
4.	Turvaohjeet	42
5.	Käyttötarkoitus	43
6.	Jäännösriskit	43
7.	Kuvateksti, Kuva 1	44
8.	Koneen purkaminen pakkauksesta, Kuva 1.1	44
9.	Kokoonpano	44
10.	Sähkökytkentä	45
11.	Käyttöönotto	45
12.	Kunnossapito	46
13.	Vianetsintä	47
14.	Vaatimustenmukaisuusvakuutus	83

Laitteessa olevien merkkien selitys

	<p>(FI)</p>	Varoitus! Jos ohjeet laiminlyödään, seurauksena voi olla hengenvaara, vammautumisvaara tai työkalun vioittuminen!
	<p>(FI)</p>	Lue ja huomioi käyttöohje ja turvallisuusohjeet ennen käyttöönottoa!
	<p>(FI)</p>	Käytä suojalaseja!
	<p>(FI)</p>	Käytä kuulosuojaimia!
	<p>(FI)</p>	Käytä hengityssuojainta, jos työssä muodostuu pölyä!
	<p>(FI)</p>	Huomio! Vammautumisvaara! Älä tartu liikkuvaan olevaan sahanterään!
	<p>(FI)</p>	Huomio! Ennen laitteen asennusta, puhdistusta, muutosasennuksia, kunnossapitoa, varastointia ja kuljettamista se on kytkettävä pois päältä ja irrotettava virransyötöstä.
	<p>(FI)</p>	Sahanterän suunta

1. Johdanto

Valmistaja:

Scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69, D-89335 Ichenhausen

Hyvä asiakas,

Toivotamme sinulle paljon nautintoa ja menestystä työskennellessäsi uuden scheppach rakennuspyörösahasasi parissa.

Tuotevastuulain mukaan, valmistaja ei ole vastuussa laitteeseen kohdistuvista vaurioista ja laitteen aiheuttamista vaurioista silloin, kun ne ovat tulosta:

- Sopimattomasta käsittelystä,
- Käyttöohjeen noudattamatta jättämisestä,
- Kolmansien osapuolien, valtuuttamattoman henkilöstön suorittamista korjauksista,
- Ei-alkuperäisten varaosien asennuksesta ja vaihdosta,
- Epätarkoituksenmukaisesta käytöstä,
- Sähköjärjestelmän katkoksista, silloin kun sähkösäännöksiä ja VDE-ehdot 0100, DIN 57113 / VDE 0113 ei noudateta.

Me suosittelemme:

Lue koko käyttöohje huolellisesti ennen asennusta/kokoonpanoa ja ensimmäistä käyttöä.

Tämä käyttöohje auttaa sinua tutustumaan laitteeseen ja sen käyttötarkoituksiin.

Käyttöohje sisältää tärkeitä huomautuksia siitä, kuinka laitetta käytetään turvallisesti, ammattitaitoisesti ja taloudellisesti, ja siitä kuinka vältetään vaaroja, säädetään korjauskustannuksissa, vähennetään seisokkiaikaa, ja kuinka laitteen luotettavuutta ja käyttöikää lisätään.

Tämän käyttöohjeen turvasäännösten lisäksi, sinun tulee ehdottomasti noudattaa maassasi sovellettavia säännöksiä koskien tämän kyseisen laitteen käyttöä. Säilytä käyttöohje koneen läheisyydessä liialta ja kosteudelta suojattuna muovipussissa. Se tulee lukea huolellisesti ennen työskentelyn aloittamista, ja käyttäjän tulee noudattaa sitä. Ainoastaan henkilöt, jotka ovat koulutettuja käyttämään konetta, ja joille on ilmoitettu työskentelyyn sisältyvistä vaaroista, saavat käyttää konetta. Minimi-ikä tulee noudattaa.

Tämän käyttöohjeen ja maasi puunkäsittelykoneita koskevien erityisten säännösten lisäksi, yleisesti tunnistettuja teknisiä säännöksiä tulee noudattaa.

2. Yleistietoa

- Kun olet purkanut kaikki osat pakkauksesta, tarkasta ne mahdollisten kuljetusvaurioiden varalta. Vastaanottajan tulee ilmoittaa vaateista välittömästi.
- Myöhempiä vaateita ei hyväksytä.
- Tarkasta, että toimitus on täydellinen.
- Käytä käyttöohjetta tutustuaksesi laitteeseen ennen sen käyttöä.
- Käytä ainoastaan alkuperäisiä scheppach-lisävarusteita, -kulutusosia ja -varaosia. Varaosia on saatavilla erikoisjälleenmyyjältäsi.
- Tilauksissa, ilmoita tuotenumeroimme, sekä laitteen tyyppi ja valmistusvuosi.

	Structo 5.0 - WE	Structo 5.0 - DR
Pakkauksen sisältö		
	Pyörösaha rakennustyömaille	
	Pitkittäinen pidätin	
	Poikittainen leikkuumallinne	
	Sahanterä	
	Laukaisuvipu	
	Liukuvarsi	
	Sahanterän ruuviavain	
	Pidinruuviavain	
	Asennustarvikkeet	
	Bed.-Käyttöohje	
Tekniset tiedot		
Mitat PxLxK mm	1075 x 790 x 1035	1075 x 790 x 1035
Pöydän koko mm	660 x 1000	660 x 1000
Sahanterä ø mm	450	500
Leikkuukorkeus mm	125	150
Kierrosnopeus 1/min.	2800	2800
Paino kg	103	103
Vetoyksikkö		
Moottori	230 V/50 Hz	400 V/50 Hz
Nimellistulo P1 kW	3,6	4,2
Nimellisteho P2 kW	2,6	3,3
A	16	8,1
Teknisten muutosten alainen!		

3. Meluominaisuudet

EN 23746 mukaisesti määritellyt meluemissiotasot äänen tehotasolle, ja EN 31202 (korjauskerroin k3 laskettu EN 31204 liitteen A.2 mukaisesti) äänenpainetasolle työasemalla, perustuen ISO 7904 liitteeseen A ovat:

Äänen tehotaso dB

Joutokäynti $L_{WA} = 103,0$ dB(A),

Koneella työstäminen $L_{WA} = 108,0$ dB(A),

K=4dB lisäys on tehty mainittujen emissioarvojen mitauksen epätarkkuuden vuoksi.

Olemme merkinneet turvallisuuttasi koskevat osiot käyttöohjeessa tällä symbolilla: m

4. Turvaohjeet

- Vältä turvaohjeet kaikille konetta käyttäville henkilöille.
- Konetta tulee käyttää ainoastaan teknisesti virheettömissä olosuhteissa, käyttöohjeen ja käyttötarkoituksen mukaisesti, turvaohjeita noudattaen ja vaaroja välttämällä! Erityisesti toimintahäiriöt, jotka saattavat vaarantaa turvallisuuden, tulee korjata välittömästi!
- Koneen kaikkia turvallisuus- ja vaarahuomautuksia tulee noudattaa.
- Varmista, että kaikki koneen turvallisuus- ja vaarahuomautukset säilytetään kokonaisuudessaan ja luettavassa kunnossa.
- Pöytäsaaha ei tule käyttää polttopuun sahaamiseen.
- Varoitus työskenneltäessä: Pyörivä leikkuutyökalu aiheuttaa sormi- ja käsivahinkojen vaaran.
- Tarkasta virtajohto.
- Älä käytä viallisia virtajohtoja. Katso myös "Sähkökytkentä".
- Varmista, että rakennuspyörösaha asetetaan vaakaalle alustalle asennettaessa.

- Pidä lapset poissa virtalähteeseen kytketyn koneen ulottuvilta.
- Konetta käyttävien henkilöiden tulee olla vähintään 18-vuotiaita. Harjoittelijoiden tulee olla vähintään 16-vuotiaita, mutta he eivät saa käyttää konetta ilman valvontaa.
- Koneella työskenteleviä henkilöitä ei saa häiritä.
- Käyttäjän jalusta koneen lähetyvillä tulee pitää vaapaana puulastuista ja puujätteestä.
- Tarkkaile moottorin suuntaa ja sahanterän pyörintää. Kasto ”Sähkökytkentä” (pistorasia).
- Asenna ainoastaan teroitettuja, ei epämuodostuneita ja halkeamattomia sahanteriä.
- Älä asenna korkeanopeuksisia, teräksisiä pyörösa-hanteriä.
- Koneen turvalaitteita ei tule purkaa tai tehdä käyttökelvottomiksi.
- Halkaisukiila on tärkeä turvalaite, joka johtaa työkappaletta ja estää leikkuu-uurroksen sulkeutumisen sahanterän takana ja työkappaleen kimpoamisen. Tarkkaile halkaisukiilan paksuutta - katso halkaisukiilan kohokuvioidut numerot. Halkaisukiila ei saa olla ohuempi kuin sahanterä, eikä leikkuu-uurroksen leveyttä paksumpi.
- Alenna suojus työkappaleen päälle jokaisessa käsittelyssä.
- Suojus tulee linjata horisontaalisesti sahanterän päälle jokaisessa käsittelyssä.
- Leikatessasi kapeita työkappaleita pitkittäin - alle 120 mm - käytä ehdottomasti laukaisuvipua.
- Vikojen korjaamiseksi tai jumiin jääneiden puukappaleiden poistamiseksi, kone on pysäytettävä. Irrota verkkopistoke!
- Uudista pöytäsyöte, jos leikkuu-uurros on kulunut. Irrota verkkopistoke!
- Suorita uudelleensovitus-, säätö-, mittausta ja puhdistustyöt ainoastaan moottorin ollessa sammutettuna. Irrota verkkopistoke!
- Lähtiessäsi työasemalta, sammuta moottori. Irrota verkkopistoke!
- Asiantuntijan tulee suorittaa sähköasennukseen liittyvät asennukset, korjaukset ja kunnossapitotyöt.
- Kone on hyväksytty myös kaupalliseen käyttöön!
- Käytä suojakäsineitä vaihtaessasi sahanteriä.
- Kaikki suoja- ja turvalaitteet tulee asentaa uudelleen välittömästi korjaus- tai kunnossapitotöiden jälkeen.
- Vaikka kyse olisikin vain pienestä uudelleensijoituksesta, irrota kone kaikista ulkoisista energianlähteistä! Ennen uudelleenkäyttöönottoa, kone tulee uudelleenkytkä asianmukaisesti verkkovirtaan.

Varoitus! Tämä sähkötyökalu tuottaa käytön aikana sähkömagneettisen kentän. Tämä kenttä voi määrättyissä olosuhteissa heikentää aktiivisten tai passiivisten lääketieteellisten implanttien toimintaa. Vakavan tai jopa kuolemaan johtavan loukkaantumisen vaaran välttämiseksi suosittelemme henkilöitä, joilla on lääketieteellinen implantti, neuvottelemaan lääkäriänsä ja implantin valmistajan kanssa, ennen kuin he käyttävät sähkötyökalua.

5. Käyttötarkoitus

Kone noudattaa sovellettavaa EY-konedirektiiviä.

- Rakennuspyörösahaa ei saa käyttää sisätiloissa.
- Työskentele kuulosuojausta käyttäen!

- Kone on rakennettu uusinta teknologiaa käyttäen ja turvallisuuteen liittyvien säännösten mukaisesti. Kuitenkin, käyttäjään tai kolmansiin osapuoliin kohdistuva hengenvaara ja raajoihin kohdistuvien vammojen vaara tai konevauriot ja muut materiaali-vauriot voivat olla seurauksena koneen käytöstä.
- Konetta tulee käyttää ainoastaan teknisesti virheetömissä olosuhteissa, käyttöohjeen ja käyttötarkoituksen mukaisesti, turvaohjeita noudattaen ja vaaroja välttäen! Erityisesti toimintahäiriöt, jotka saattavat vaarantaa turvallisuuden, tulee korjata välittömästi!
- Scheppach rakennuspyörösaha on suunniteltu käytettäväksi ainoastaan scheppach-työkalujen ja -lisävarusteiden kanssa puun sahaamiseen. Varmista, että kaikki työkappaleet ovat turvallisesti paikallaan, ja että niitä ohjataan turvallisesti sahauksen aikana.
- Structo 5.0 WE:llä käsiteltävän työkappaleen maksimipaksuus on 125 mm ja Structo 5.0 DR:llä 150 mm.
- Valmistajan turva-, käyttö- ja kunnossapito-ohjeita, sekä ”teknisissä tiedoissa” ilmoitettuja mittauksia on noudatettava.
- Sovellettavia onnettomuudenestosäännöksiä ja muita yleisesti tunnistettuja turvallisuuteen liittyviä säännöksiä on noudatettava.
- Scheppach rakennuspyörösahaa tulee käyttää, huoltaa ja korjata sellaisen henkilöstön toimesta, jotka ovat tietoisia vaaroista. Valtuuttamattomat koneen muokkaustyöt mitätöivät valmistajan vastuvelvollisuuden aiheuttamia vahinkoja koskien.
- Scheppach rakennuspyörösahaa tulee käyttää ainoastaan valmistajan alkuperäisten lisävarusteiden ja sahanterien kanssa.
- Tällä hetkellä sovellettavien säännösten mukaan, tämän koneen käyttö sisätiloissa on kiellettyä. Konetta tulee käyttää ainoastaan ulkotiloissa tai riittävästi tuuletetuissa huoneissa.
- Ainoastaan asianmukaisesti teroitettuja ja EN 847-1:2005 vaatimusten mukaan valmistettuja sahanteriä tulee käyttää.
- Varmista, että työasemallasi on riittävä yleis- tai paikallisvalaistus.
- Rakennuspyörösahaa tulee käyttää ainoastaan henkilön toimesta käyttäjän jalustalla.

6. Jännösriskit

Kone on rakennettu uusinta teknologiaa käyttäen ja turvallisuuteen liittyvien säännösten mukaisesti. Kuitenkin, yksittäisiä jännösriskejä voi ilmetä työskenneltäessä.

- Pyörivä sahanterä aiheuttaa sormi- ja käsivahinkojen vaaran silloin, kun työkappaletta ohjataan väärin.
- Virheellisen pidon tai ohjauksen vuoksi paikaltaan liukunut työkappale voi aiheuttaa vammoja, esim. ilman pidätintä työskenneltäessä.
- Puupöly tai puulastut voivat vaarantaa terveyden. Käytä ehdottomasti henkilökohtaisia suojavarusteita, kuten suojalaseja ja pölymaskia. Käytä poistojärjestelmää!
- Viallinen sahanterä voi aiheuttaa vammoja. Tarkasta sahanterä säännöllisesti vaurioiden varalta.
- Sähkövirta voi aiheuttaa vaaroja virheellisiä sähköjohtoja käytettäessä.
- Lisäksi, ei-ilmeisiä jännösriskejä voi ilmetä, vaikka kaikki turvatoimenpiteet olisikin suoritettu.

- Jäännösriskejä voidaan vähentää noudattamalla ”turvaohjeita” ja ”käyttötarkoitusta”, sekä käyttöohjeita yleensäkin.
- Sammutus kone ja irrota verkkopistoke aina puhdistustöiden ajaksi.
- Sähköjohdot tulee pitää vapaina öljyistä ja rasvoista.
- Kone sisältää työaseman suoraan sen edessä.
- Haavavaarasta johtuen sahanteriä tai uurrotyökaluja käytettäessä, tai puuta ohjattaessa koneeseen, tai kunnossapitotöiden aikana, käytä suojahansikkaita.
- Älä yritä poistaa lastuja sahanterän pyöriessä ja kun sahausyksikkö ei ole vielä pysähtynyt.
- Älä käytä konetta, elleivät kaikki käsittelyn kannalta välttämättömät turvalaitteet ja muut ei-erottavat suojalaitteet ole virheettömässä kunnossa.

7. Kuvateksti, Kuva 1

- 1 Sahanterän suojuus
- 2 Sisään vedettävä pöydän jatke
- 3 Pitkittäinen pidätin
- 4 Moottori
- 5 Nostohaarukka kuljetusta varten
- 6 Pitkittäisen pidättimen lukitsin
- 7 Alempi sahanterän kansi
- 8 Pistokytkinyhdistelmä, on-off-kytkin
- 9 Poikittainen leikkuumallinne
- 10 Purkaminen

8. Koneen purkamisen pakkauksesta, Kuva 1.1

- 1 Poista vanteitus
- 2 Poista kansi ja sivuosat
- 3 Ota toimitetut osat ja tarkasta täydellisyys:
 - 1 pitkittäinen pidätin,
 - 1 pysäytystanko,
 - 1 kotelolevy,
 - 1 poikittainen leikkuumallinne,
 - 1 suojakansi halkaisukiilalla,
 - 1 sahanterän ruuviavain,
 - 1 pidinruuviavain,
 - 1 laukaisuvipu,
 - 1 liukuvarsi,
 - 1 poistosuutin peitetulpalla,
 - 1 pöydän jatke,
 - 4 jalkasuojusta ja
 - 4 mukana tuleva laukku, jossa kiinnitysosat.

9. Kokoontulo

Pakkausyistä johtuen, schepach-koneesi ei ole täysin koottu.

Alarungon asentaminen, kuva 2

- 1 Taita jalustat (1) ylöspäin edessä ja takana. Kiinnitä jokainen jalusta kuusioruuvia, priikkaa ja muttereita käyttäen (2). Kiinnitä kaikki ruuvit huolellisesti.
- 2 Kiinnitä neljä jalustan kantta (3).
- 3 Kiinnitä poistosuutin (4) neljää ruuvia, priikkaa ja kuusiomutteria käyttäen.
- 4 Asenna rakennuspyörösaha jaloilleen.
- 5 Kiinnitä työkalupidin laukaisuvivulle, liukuvarrelle ja sahanterän ruuviavaimelle oikeaan jalustaan (Kuva 2.1).

Halkaisukiilalla varustetun suojakannen kiinnittäminen, Kuva 3

- 1 Syötä kiinnitetty suojakansi halkaisukiilalla (1) yläpuolelta ohjauslevyn ja pidikelaatan välistä.
- 2 Aseta halkaisukiilan ja sahanterän väliseksi etäisyydeksi 3-8 mm (a) ja kiristä pidikelaatta neljällä kuusioruuvilla ja prikalla (2).

Pöydän jatkeen kiinnittäminen, Kuvat 4.1 ja 4.2

- 1 Kiinnitä pöydän jatke (1) pöytälevyn (2) molemmille puolille neljää kuusioruuvia (3), neljää priikkaa ja neljää mutteria käyttäen. Kiristä mutterit manuaalisesti.
- 2 Taita auki ja lukitse paikalleen pöydän jatkeen tuukihaarukka (4).
- 3 Linjaa pöydän jatke seuraavasti:
- 4 Aseta viivoitin sahauspöydän ja pöydän jatkeen päälle,
- 5 Säädä pöydän jatkeen korkeutta kiristämällä ruuveja sahauspöydästä (3) ja tuesta (5).

Pitkittäisen pidättimen lukitsin, Kuva 5.1

Kiinnitä pitkittäisen pidättimen lukitsin (1) pöytälevyyn käyttäen kahta M6x30-sylinteriruuvia, kahta priikkaa ja kahta M6-mutteria.

Pitkittäisen pidättimen kiinnittäminen, Kuva 5.2

- 1 Kiinnitä välilevy kahdella M6x50 kupukantaisella ruuvilla, kahdella 6 mm prikalla ja kahdella M6-siipimutterilla pidätinputkeen. Älä kiristä!
- 2 Liu'uta ja kiinnitä pidätintanko.
- 3 Syötä pitkittäinen pidätin lukitsimeen. Lukitseminen = vedä pidikelaattaa ylöspäin Vapauttaminen = työnnä pidikelaattaa alas
- 4 Syötä pitkittäinen pidätin lukitsimeen. Asento 1 = korkea kosketuspinta Asento 2 = matala kosketuspinta

Poikittaisen leikkuumallinteen kiinnittäminen, Kuva 5.1

- 1 Syötä M8x70 kupukantainen ruuvi neliöputken läpi poikittaiseen leikkuumallinteeseen ja kiinnitä se 8 mm levyllä ja kahvalla.
- 2 Säädä nivelointiosaa (3) neliöputkessa käyttäen kuusioruuvia (2), joka on kohtisuorassa sahanterään nähden. Käytä nelikulmaa ja suorita testileikkaus.

Nostohaarukka, Kuva 6

Kaksi nostohaarukkaa (6) kiinnitetään poikittain toisiinsa nähden. Kone voidaan kiinnittää hihnoilla nosturiin kumpaakin nostohaarukkaa käyttäen.

Suojakansi, Kuva 7

- Suojakansi on jo kiinnitetty.
- Suojakansi on suojalaite, ja sen tulee olla kiinnitettyinä.
- Varmista, että suojakansi on aina pöytätasen päällä sen omapainosta johtuen, ja että kaksi ruuvia on kiristettyinä ilman välystä.

Halkaisukiilan asettaminen, Kuva 3 + 8

- Sahanterän ja halkaisukiilan välinen etäisyys ei saa ylittää 8 mm.
- Tarkasta tämä uudelleen jokaisen sahanterän vaihdon jälkeen ja säädä tarvittaessa.

Halkaisukiilan kärki ei saa olla koskaan alempana kuin ylemmän sahanhampaiston hammaspesän korkeus. Asetusta maks. 5 mm ylemmän sahanhampaiston alapuolelle suositellaan.

- Korjaa poikkeamat seuraavasti (Kuva 8.1):
- Löysää 4 kuusioruuvia (2),
- Säädä halkaisukiilaa,
- Kiristä kuusioruuvit uudelleen (2).
- Halkaisukiila on tärkeä turvalaite, joka johtaa työ-kappaletta ja estää leikkuu-uurroksen sulkeutumisen sahanterän takana ja työkappaleen kimpoamisen. Tarkkaile halkaisukiilan paksuutta - katso halkaisukiilan kohokuvioidut numerot. Halkaisukiila ei saa olla ohuempi kuin sahanterä, eikä leikkuu-uurroksen leveyttä paksumpi.

Kuva 9

Halkaisukiilan tulee olla samassa linjassa sahanterän kanssa. Korjaa poikkeamat seuraavasti:
Löysää kaksi kuusioruuvia (1) kummaltakin puolelta, Tasaa halkaisukiila pystysuunnassa,
Kiristä kuusioruuveja hieman (1),
Laita halkaisukiila ja sahanterä samalle linjalle ja kiristä neljä kuusioruuvia,
Tarkasta väli sahanterään nähden.
Huomautus:
Jos jarrun teho huononee sammutettaessa, se tulee tarkastaa tai vaihtaa asiantuntijan toimesta. Jos laukaisuvipu on viallinen, se tulee vaihtaa.

10. Sähkökytkentä

Asennettu sähkömoottori on jo kytkettynä ja käyttövalmis. Kytkentä noudattaa asianmukaisia VDE- ja DIN-säännöksiä.
Työmaan verkkovirran ja käytettävän jatkojohdon tulee myös noudattaa näitä säännöksiä.

Moottorijarrituksen asennus

Rakennuspyörösahasi on varustettu automaattisella seisontajarrulla. Jarrun teho alkaa käyttömoottorin sammuttamisen jälkeen.

Tärkeitä huomautuksia

Sähkömoottori on suunniteltu toimintatilalle S 6 / 40 %.
Se sammuu automaattisesti moottorin ylikuormittuessa. Viilennysajan jälkeen (vaihteleva kesto), moottori voidaan käynnistää uudelleen.

Vialliset sähköjohdot

Eristysvaurioita ilmenee sähköjohdoissa usein.

Syitä ovat:

- Painemerkit, jos sähköjohdot johdetaan ikkuna- tai oviaukon läpi.
- Taipumisjäljet, jotka aiheutuvat sähköjohdon virheelisestä kiinnityksestä tai päästä.
- Leikkuukohtat, jotka aiheutuvat sähköjohdon päälleajamisesta.
- Eristysvauriot, jotka aiheutuvat sähköjohdon repäisemisestä irti pistorasiasta.
- Halkeamat, jotka aiheutuvat eristyksen ikääntymisestä.
- Tällaisia viallisia sähköjohtoja ei saa käyttää ja ne ovat hengenvaarallisia.

Tarkasta sähköjohdot säännöllisesti vaurioiden varalta. Varmista, että johto ei ole kytkettynä verkkovirtaan tarkastuksen aikana. Sähköjohtojen tulee noudattaa asianmukaisia VDE- ja DIN-säännöksiä. Käytä ainoastaan kaapeleita, joissa on merkintä H 07 RN. Kaapelissa tulee ehdottomasti olla lajimerkki painettuna.

Vaihtovirtamoottori

Verkkovirran tulee olla 230 V/50 Hz.

Korkeintaan 25 m pituisissa jatkojohdoissa tulee olla 1,5 mm² poikkileikkaus, ja yli 25 m pituisissa jatkojohdoissa tulee olla vähintään 2,5 mm² poikkileikkaus. Verkkovirtakytkennässä on 16 A viivesulake.

Monivaihesähkömoottori

Verkkovirran tulee olla 400 V/50 Hz.

Verkkovirtakytkennässä ja jatkojohdoissa tulee olla 5 ydintä = 3 P + N + SL.

Jatkojohdoilla tulee olla minimissään 1,5 mm² kaapelin poikkileikkaus.

Verkkovirtakytkentä toimii maksimissaan 16 A sulakkeella.

Jos verkkovirtakytkentää tai pyörintäsuuntaa tulee muuttaa uudelleensijoitettaessa, jos tarpeen, polariiteetti tulee vaihtaa (pistorasia).

Tehdäksesi näin, käännä vaiheenkäännintä pistokkeen helmassa ruuvimeisseliä käyttäen. (katso Kuva 10)

Sähkölaitteiden kytkennän ja korjauksen saa suorittaa ainoastaan asiantunteva sähköasentaja.

Ilmoita seuraavat tiedot, jos sinulla on kysyttävää:

- Moottorin valmistaja
- Moottorin virta
- Koneen tyyppikilvessä olevat tiedot
- Kytkimen tyyppikilvessä olevat tiedot
- Kun palautat moottorin, lähetä aina koko voimantalohde kytkimen kera.

11. Käyttöönotto

Ennen käyttöönottoa, noudata turvaohjeita.

Koneen käyttöönotto on sallittua ainoastaan silloin, kun suoja- ja turvalaitteet ovat täysin asennettuna. Kytkettyäsi koneen verkkovirtaan, scheppach rakennuspyörösahasi on käyttövalmis.

Pitkittäisleikkaukset, Kuva 11

Käytä pitkittäistä pidätintä samansuuntaisille leikkauksille.

Käsitelläksesi kapeita työkappaleita (alle 120 mm), käytä laukaisuvipua. Käytä pidätintankoa matalalla pidätinkorkeudella.

Huomautus! Viallista tai rikkinäistä laukaisuvipua tai liukuvartta ei saa käyttää (vammavaara).

Laukaisuvipu tai liukuvarsi tulee vaihtaa uuteen.

Vialliset osat tulee hävittää välittömästi.

Poikittaisleikkaukset, Kuva 11.1

Leikataksesi poikittain tai kulmikkaasti, käytä poikittaista leikkuumallinetta.

Se on valmis käyttöön, kun taitat sen ylöspäin sahaspöydän päälle.

Skaalan ulottuvuus 0° - 90°.

Jotta voit saada aikaan tarkan leikkauksen, puu tulee painaa poikittaisen leikkumallinteen pidäinpintaa vasten.

Kun poikittainen leikkumallinne ei ole käytössä, taivuta se.

Kiilaleikkumallinne, Kuva 11.2

Poikittaista leikkumallinnetta käytetään myös kiilojen leikkaamiseen.

Tehdäksesi näin, aseta pyörintäosa 0° ja kiinnitä se lukituskahvalla.

Aseta puu koloon ja sahaa se huolellisesti tasaisella paineella.

Sammuta kone ja ota kiilat.

Huomio! Työnnä työkappale poikittaiseen leikkumallinteeseen manuaalisesti (Älä pitele sitä tiukasti käsilläsi).

Sahanterän vaihto, Kuvat 12.1 ja 12.2

Huomio: Irrota verkkopistoke!

- Irrota kaksi ylemmää M8-ruuvia (1) alemmasta sahanterän suojuksesta.
- Taivuta sahanterän suojuus.
- Löysää lukkomutteri (M20, vasenkätiset kierteet), käyttäen pidinruuviavainta (Kuva 12.2).
- Käytä suojahansikkaita.
- Poista sahanterä, syötä uusi.
- Asenna ainoastaan teroitettuja, ei epämuodostuneita ja halkeamattomia sahanteriä.
- Kiristä lukkomutteri pidinruuviavainta käyttäen (Huomio: vasenkätinen kierre)
- Taita sahanterän suojuus ylöspäin ja syötä ja kiristä kaksi M8-ruuvia uudelleen.
- Halkaisukiila tulee säätää uudelleen jokaisen sahanterän vaihdon jälkeen. (katso halkaisukiilan säätä Kuva 2)

12. Kunnossapito

- Sammuta moottori ja irrota verkkopistoke aina kaikkien kunnossapito- ja puhdistustöiden aikana.
- Kaikki suoja- ja turvalaitteet tulee asentaa uudelleen välittömästi korjaus- tai kunnossapitotöiden jälkeen.
- Rakennuspyörösaha on enimmäkseen huoltovapaa, sähkömoottori mukaan lukien.
Tämä ei koske sahanteriä, jotka kuluvat normaalisti, pöytäsyöttöä ja sähkömoottorin jarrupaloja (noin 15000 aktiivaatiota). Sahanterän tulee pysähtyä n. 10 sekunnin kuluessa. Jos tarpeen, vaihda kulunut pöytäsyöttö.
- Ainoastaan asiantuntija saa vaihtaa jarrupalat.

Puhdistus

Huomautus! Irrota verkkopistoke!

Käytä hansikkaita (leikkautumisvaara)

- Käytä aina suojalaseja puhdistuksen aikana suojaaksesi silmiäsi.
- Poista pöly ja lika säännöllisesti.
- Säilytä sahanterän suojakotelo vapaana puulastuisista ja sahanpurutukoksista.
- Puhdistus onnistuu parhaiten paineilmalla tai harjalla.

- Pidä pöytälevy aina vapaana pihkasta.
- Huomio: Älä käytä puhdistusaineita muoviosien puhdistamiseen. Me suosittelemme miedon huuhteluaineen tai kostean liinan käyttöä.

Asiakaspalvelutiedot

Huomaa, että seuraaviin tämän tuotteen osiin kohdistuu käytöstä johtuvaa, luonnollista kulumista, ja että seuraavia osia tarvitaan käyttömateriaaleina.

Kuluvat osat*: Hiiliharja, sahanterä, paristot, pöytäliinat, liukujalusta, työntökahva, v-hihnat

* ei välttämättä kuulu toimitukseen!

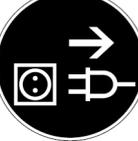
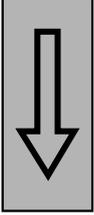
13. Vianetsintä

Vika	Mahdolliset syyt	Kiertotapa
1. Jarrumoottori ei jarruta	a) Kytkimen jarrutaulussa oleva mikrosulake viallinen b) Kytkimen jarrutaulu viallinen	a) Avaa kytkin ja vaihda jarrutaulussa oleva mikrosulake b) Avaa kytkin, vaihda jarruta-ulu. Säädä jarrutusvirtaa Tarkkaile jarrutaulun lisäläattaa! Ainoastaan sähköasentaja saa suorittaa sähkökytkennät!
2. Sahanterä löystyy moottorin sammutuksen jälkeen	a) Kiinnitysruuvit eivät ole riittävän kireällä b) Moottorin liian voimakas jarrutusvoima	a) Kiristä M20-kiinnitysruuvit, vasenkätinen kierre b) Korjaa jarrutusvirran asetukset • Poista pieni tappi kytkinkotelon sivulta. • Suorita jarrutusvirran korjaus varovaisesti potentiometristä pientä ruuvimeisseliä käyttäen. • Sammutettuasi moottorin, sahanterän tulee pysähtyä 8-10 sekunnin kuluessa. • Laita tappi takaisin paikalleen kytkinkoteloon.
3. Moottori ei käynnisty.	a) Verkköjännitesulakkeen sähkökatko b) Viallinen jatkojohto c) Vialliset liitännät moottorissa tai kytkimessä d) Moottori tai kytkin viallinen	a) Tarkasta verkkojännitesulake b) Katso käyttöohje "Sähkökytkentä" c) Pyydä sähköasentajaa tarkastamaan tämä d) Katso käyttöohje "Sähkökytkentä"
4. Moottori käy eteenpäin tai taaksepäin	Viallinen kondensaattori	Pyydä sähköasentajaa vaihtamaan se.
5. Moottorissa ei ole virtaa, sammuu automaattisesti	Ylikuormittuminen, syynä a) tylsä sahanterä b) 2-vaiheinen käynti – moottori kuumenee	a) syötä teroitettu sahanterä b) Pyydä sähköasentajaa tarkastamaan jatkojohto ja pistorasiat.
6. Palomerkkejä leikkuupinnalla pitkittäisleikkausten kanssa poikittaisleikkausten kanssa	a) tylsä sahanterä b) väärä sahanterä c) pitkittäinen pidätin ei samansuuntainen sahanterän kanssa d) Liuku ei samansuuntainen sahanterän kanssa	a) syötä teroitettu sahanterä b) Syötä sahanterä pitkittäisleikkauksille c) Säädä moottoria uudelleen keinukytkimestä tai vaihda pitkittäinen pidätin d) Säädä liuku sahanterään
7. Vaihtovirtamoottorin väärä pyörintäsuunta	Pistoke kytketty väärin	Vaihda pistorasian polariteetti

Obsah:**Strana:**

1. Úvod	50
2. Obecné pokyny	50
3. Hlukové parametry	50
4. Obecné bezpečnostní předpisy	50
5. Správné použití	51
6. Další nebezpečí	51
7. Popis, obr. 1	52
8. Vybalení	52
9. Sestavení	52
10. Elektrické připojení	53
11. Uvedení do provozu	53
12. Údržba	54
13. Řešení problémů	55
16. Prohlášení o shodě	83

Vysvětlení symbolů na přístroji

	<p>(CZ)</p>	<p>Pozor! Možná za nedodržení Nebezpečí ohrožení života, riziko zranění nebo poškození nářadí!</p>
	<p>(CZ)</p>	<p>Před uvedením do provozu si přečtěte a dodržujte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny.</p>
	<p>(CZ)</p>	<p>Noste ochranné brýle!</p>
	<p>(CZ)</p>	<p>Noste ochranná sluchátka!</p>
	<p>(CZ)</p>	<p>Bude-li se při práci prášit, noste ochranu dýchacích cest!</p>
	<p>(CZ)</p>	<p>Pozor! Nebezpečí poranění! Nesahejte do spuštěného pilového pásu!</p>
	<p>(CZ)</p>	<p>Pozor! Před instalací, čištěním, změny, údržby, skladování a přepravu zapnete přístroj a odpojte jej od elektrické sítě.</p>
	<p>(CZ)</p>	<p>Směr pilového pásu</p>

1. Úvod

Výrobce:
Scheppach
Výroba dřevoobráběcích strojů, GmbH
Günzburger Straße 69, D-89335 Ichenhausen

Vážení zákazníci,
přejeme vám mnoho úspěchů při práci s vaší novou konstrukční kotoučovou pilou Scheppach.

Výrobce tohoto přístroje neručí, podle platného zákona o záruce, za škody na výrobku, které na něm vzniknou při:

- nevhodném zacházení,
- nedodržování návodu k obsluze,
- opravách třetí neautorizovanou kvalifikovanou osobou,
- montáži a výměně neoriginálních náhradních dílů,
- použití, jež neodpovídá účelům a určení výrobku,
- výpadcích elektrického proudu, při nedodržení elektrických předpisů a VDE-ustanovení 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Doporučujeme vám:

Před montáží a uvedením přístroje do provozu si přečtete celý návod k obsluze.

Tento návod vás seznámí s vaším přístrojem a představí vám možnosti jeho použití.

Návod k obsluze obsahuje důležité pokyny o tom, jak s přístrojem pracovat bezpečně, odborně a šetrně, a jak se vyhnout nebezpečným situacím, ušetřit náklady na opravu, omezit prostoje a jak zvýšit bezporuchovost a životnost přístroje.

Kromě bezpečnostních předpisů stanovených v tomto návodu k obsluze musíte také bezpodmínečně dodržovat předpisy vztahující se na provoz přístroje platné ve vaší zemi.

Návod k obsluze uchovávejte u přístroje v ochranném pouzdře, které ho chrání před nečistotou a vlhkostí. Každý, kdo se strojem pracuje, si musí před zahájením práce návod přečíst a musí ho dodržovat. S přístrojem mohou pracovat pouze osoby, které jsou s jeho používáním seznámeny, a které jsou rovněž poučeny o možných nebezpečných situacích. Musí být dodržován minimální požadovaný věk na obsluhu stroje.

Kromě bezpečnostních předpisů uvedených v tomto návodu k obsluze a zvláštních předpisů platných ve vaší zemi je třeba také dodržovat obecně uznávaná technická pravidla pro provoz dřevoobráběcích strojů.

2. Obecné pokyny

- Po vybalení stroje zkontrolujte, zda na žádném z dílů nevznikly škody při přepravě. V případě závad neprodleně informujte svého dodavatele.
- Na pozdější reklamace nebude brán zřetel.
- Překontrolujte úplnost zásilky.
- Před použitím si přečtete návod k obsluze a seznámte se tak s přístrojem.
- Používejte pouze originální příslušenství a náhradní díly firmy Scheppach. Náhradní díly obdržíte u vašich kvalifikovaných prodejců.
- Při objednávkách uvádějte naše čísla výrobků, typ a rok výroby přístroje.

	Structo 5.0 - WE	Structo 5.0 - DR
Rozsah dodávky		
	Konstrukční kotoučová pila	
	Zarážka pro podélný posun	
	Měřidlo příčných řezů	
	Pilový kotouč	
	Posuvník	
	Posuvné držadlo	
	Klíč na kotouče	
	Přidržené vřeteno	
	Příslušenství pro sestavení	
	Návod k obsluze	
Technické údaje		
Rozměry DxŠxV mm	1075 x 790 x 1035	1075 x 790 x 1035
Rozměr stolku mm	660 x 1000	660 x 1000
Kotouč pily ø mm	450	500
Řezná výška mm.	125	150
Počet otáček 1/min	2800	2800
Hmotnost kg	103	103
Pohon		
Motor	230 V/50 Hz	400 V/50 Hz
Příkon P1 kW	3,6	4,2
Výkon P2 kW	2,6	3,3
	16	8,1
Technické změny vyhrazeny!		

3. Hlukové parametry

Výsledné hodnoty hluku jsou určovány v souladu s normou EN 23746 pro hladiny hluku a s normou EN 31202. (Opravný činitel k3 je vypočítán podle dodatku A.2 normy EN 31204). Hladina hluku na pracovištích zahrnuje podle dodatku A v ISO 7904 následující hodnoty:

Hladina hluku v dB

Běh naprázdno LWA = 103,0 dB(A)

Běh se zátěží LWA = 108,0 dB(A)

Pro zmíněné emisní hodnoty platí přírážka nejistoty měření K=4dB.

V tomto návodu k obsluze jsou místa vztahující se k vaší bezpečnosti označena symbolem: m

4. Obecné bezpečnostní předpisy

- Předejte bezpečnostní pokyny všem osobám, které s přístrojem pracují.
- Používejte přístroj výhradně v technicky dokonalém stavu, v souladu s účelem jeho použití a v souladu s informacemi uvedenými v návodu k obsluze. Přístroj mohou používat pouze osoby, které si plně uvědomují bezpečnostní rizika spojená s jeho používáním. Zvláštní poruchy, které narušují bezpečnost provozu zařízení, by měly být neprodleně odstraněny!
- Všimněte si všech bezpečnostních pokynů a varování připojených k přístroji.
- Udržujte všechny bezpečnostní pokyny a varování ve zcela čitelném stavu.
- Stolní kotoučová pila nesmí být používána jako pila na palivové dřevo.

- Při práci buďte opatrní: Hrozí nebezpečí poranění prstů a rukou od točícího se kotouče pily.
- Kontrolujte kabely pro připojení do sítě.
- Nepoužívejte vadné kabely (viz. část „Elektrické připojení“).
- Dbejte na to, aby konstrukční stavitelská pila stála při montáži stabilně na pevném podkladu.
- Zabraňte dětem v přístupu k přístroji připojenému do sítě.
- Minimální věk pro obsluhu stroje je 18 let. Minimální věk učňů je 16 let. Učeň však může se strojem pracovat pouze pod dohledem.
- Osoby pracující s přístrojem nesmí být při práci vyrušovány.
- Udržujte stanoviště pily bez třísek a odřezků dřeva.
- Zkontrolujte směr otáčení motoru a kotouče pily (viz. část „Elektrické připojení“ – nástěnná zásuvka).
- Používejte jen dobře naostřené, nepoškozené kotouče bez vrubů.
- Je zakázáno používat pilové kotouče z vysokovýkonnostní rychlořezné oceli.
- Bezpečnostní zařízení nesmí být poničeno nebo odstraněno z přístroje.
- Štípací klín je důležitá součást ochrany, která vede materiál, chrání kotouč před zaseknutím a zabráňuje zpětnému rázu řezaného materiálu. Dbejte na tloušťku štípacího klínu – viz. čísla na štípacím klínu. Štípací klín nesmí být tenčí než kotouč pily a nesmí být silnější než průřezná šířka.
- Během každé operace snižte kryt nad řezaný materiál.
- Během veškeré činnosti musí být kryt horizontálně nad listem pily.
- Při podélném řezání úzkých částí (užších než 120 mm) používejte bezpodmínečně posuvník.
- Pokud opravujete stroj nebo odstraňujete zaseknuté odřezky, vypněte stroj. Vytáhněte síťovou zástrčku!
- Při vyraženém pilovém listu obnovte postavení na stole. Vytáhněte síťovou zástrčku!
- Stroj odpojte od elektrické sítě, a to i v případě, že provádíte nastavování, měření nebo čištění. Vytáhněte síťovou zástrčku!
- Pokud opouštíte pracoviště, vypněte motor. Vytáhněte síťovou zástrčku!
- Instalaci, opravu a údržbu elektrického zařízení může provádět pouze kvalifikovaný pracovník.
- Při výměně kotouče používejte pracovní rukavice.
- Všechny ochranné a bezpečnostní pokyny musí být po ukončení opravy nebo údržby ihned namontovány zpět.
- Odpojte stroj od zdroje i při jeho sebemenším přemístění! Po manipulaci stroj opět řádně připojte ke zdroji proudu!

Varování! Během provozu tohoto elektrického zařízení je vytvářeno elektromagnetické pole, které může mít v určitých podmínkách vliv na funkci aktivních nebo pasivních lékařských implantátů. Před použitím tohoto elektrického nářadí z důvodu zabránění nebezpečí vážných nebo smrtelných úrazů doporučujeme osobám s lékařskými implantáty provést konzultaci s lékařem a výrobcem lékařského implantátu.

5. Správné použití

Stroj splňuje platné strojní směrnice EG.

- Konstrukční pila Scheppach by neměla být používána v uzavřených prostorech.
- Pracujte jen s ochranou sluchu!
- Zařízení bylo sestrojeno v souladu s platnými technologiemi a uznávanými bezpečnostními předpisy a pravidly. I přesto může být používání přístroje životu nebezpečné, může být nebezpečné pro obsluhu ale i pro třetí stranu, a může způsobit škody na majetku i na zařízení samém.
- Přístroj používejte pouze v technicky dokonalém stavu, v souladu s účelem jeho použití a podle bezpečnostních pokynů stanovených v návodu k obsluze. Ihned odstraňte nedostatky, které by mohly omezit bezpečnost.
- Konstrukční kotoučovou pilu Scheppach sestavujte pomocí nabízeného nářadí a příslušenství pro obrábění dřeva od firmy Scheppach. Dbejte na to, aby byl veškerý řezaný materiál na pile bezpečně přidržován a dobře veden.
- Maximální šířka řezaného materiálu je u Structo 5.0 WE 125 mm a u Structo 5.0 DR 150 mm.
- Předpisy výrobce týkající se bezpečnosti, práce a údržby a rovněž technické údaje s parametry musí být připojeny k zařízení.
- Věnujte pozornost předpisům týkajícím se prevence úrazu a dalším obecně uznávaným bezpečnostním předpisům.
- Konstrukční kotoučovou pilu Scheppach smí používat, udržovat a opravovat pouze osoby, které jsou s tím srozuměny a které jsou poučeny o možném nebezpečí. Svévolné úpravy stroje zbavují výrobce veškeré odpovědnosti za jakékoliv vzniklé škody.
- Konstrukční kotoučová pila Scheppach smí být používána pouze s originálním příslušenstvím a originálními doplňky a kotouči výrobce.
- Podle platných předpisů nesmí být stroj používán v uzavřených prostorech. Stroj se může používat pouze ve volném prostoru nebo v dostatečně větraných místnostech.
- Je povoleno používat pouze správně naostřené kotouče, které byly zhotoveny v souladu s odpovídajícími požadavky EN 847-1:2005.
- Dbejte na dostatečné osvětlení vašeho pracoviště.
- Konstrukční kotoučovou pilu může na pracovišti obsluhovat pouze jedna osoba.

6. Další nebezpečí

Stroj byl sestaven při použití moderních technologií a v souladu s uznávanými bezpečnostními pravidly. I přesto se mohou při práci vyskytnout některá další nebezpečí.

- Při nevhodném vedení řezaného materiálu hrozí nebezpečí úrazu prstů a rukou od rotujícího kotouče.
- Hrozí nebezpečí úrazu od odraženého obrobku při nepřiměřeném upevnění nebo vedení materiálu, stejně tak při práci bez dostatečné ochrany.
- Zdraví může být ohroženo také pilinami a odštěpkami. Bezpodmínečně používejte osobní ochranné prostředky, jako jsou ochranné brýle a maska proti prachu. Používejte odsávací zařízení!
- Poškozený kotouč pily může také způsobit zranění. Pravidelně kontrolujte, že kotouč pily není porušen.

- Při použití nesprávného elektrického přípojného vedení může dojít k ohrožení elektrickým proudem.
- I v případě dodržování všech uvedených ochranných opatření zde stále zůstávají další skrytá nebezpečí.
- Jiná nebezpečí minimalizujete, pokud budete dodržovat „Bezpečnostní pokyny“, „Adekvátní použití“ a návod k obsluze.
- Při čištění stroj vždy vypněte a vytáhněte síťovou zástrčku.
- Elektrické připojení chraňte před olejem a vazelinou.
- Tyto přístroje mají pracovní oblast v přední části.
- Noste ochranné rukavice. Při zasouvání dřeva do stroje nebo při údržbě hrozí nebezpečí řezných poranění při manipulaci s kotouči a drážkovacími nástroji.
- Pokuste se neodstraňovat třísky když se kotouč točí a pokud pila není v klidovém stavu.
- Nepoužívejte přístroj dokud se všechna ochranná zařízení nutná k práci se strojem nenacházejí v dokonalém stavu.

7. Popis, obr. 1

- 1 Ochranný kryt pro kotouč
- 2 Odklápěcí prodloužení stolku
- 3 Doraz pro podélný posun
- 4 Motor
- 5 Jeřábové rameno pro transport
- 6 Upínací zařízení pro podélný posun
- 7 Spodní kryt kotouče
- 8 Kombinace spínače a zásuvky, vypínač
- 9 Posuvné měřidlo

8. Vybalení

Vybalení přístroje, obr. 1.1

- 1 Odstraňte páskování
 - 2 Odstraňte víko a boční díly
 - 3 Vyjměte přiložené díly a překontrolujte úplnost zásilky:
 - 1 doraz pro podélný posun
 - 1 koncová zarážka
 - 1 nosníkový plech
 - 1 posuvné měřidlo
 - 1 ochranný kryt se štípacím klínem
 - 1 klíč na kotouče
 - 1 klíč na podpěrné rameno
 - 1 posuvník
 - 1 posuvné držadlo
 - 1 odsávací hrdlo s uzávěrem
 - 1 prodloužení stolku
 - 4 čepičky na nohy stolku
- přibalený sáček s díly na upevnění

9. Sestavení

Z technických důvodů není váš přístroj Scheppach kompletně smontován.

Namontování podstavce, obr. 2

- 1 Nohy (1) zaklapněte vpředu a vzadu nahoře. Každou nohu přimontujte pomocí šestihřanného šroubu, podložky a matice (2). Všechny šrouby dobře utáhněte.

- 2 Na nohy nasadte 4 čepičky (3).
- 3 Odsávací hrdlo (4) připevněte pomocí 4 šroubů, podložek a šestihřanných matic.
- 4 Na nohy posadte konstrukční kotoučovou pilu.
- 5 Držák na posuvník, posuvné držadlo a klíč na kotouče připevněte k pravé noze (obr. 2.1).

Namontování ochranného krytu se štípacím klínem, obr. 3

- 1 Ochranný kryt se štípacím klínem (1) nasadte zezhora mezi vodicí lištu a svěrací desku.
- 2 Mezi štípacím klínem a kotoučem nastavte odstup 3-8 mm (a), svěrací desku utáhněte pomocí šestihřanného šroubu a podložky (2).

Namontování prodloužení stolku, obr. 4.1 a 4.2

- 1 Prodloužení stolku (1) připevněte oboustranně na desku stolu (2) pomocí čtyř šestihřanných šroubů (3), čtyř podložek a čtyř matic. Matice utáhněte lehkou rukou.
- 2 Podpěrné rameno (4) prodloužení stolku vyklopte a stůl zablokujte.
- 3 Prodloužení stolku vyrovnejte následovně:
- 4 Položte na stůl i prodloužení stolku pravítko. Prodloužení stolku výškově vyrovnejte a pomocí šroubů přitáhněte ke stolu (3) a podpěře (5).

Upínací zařízení pro podélný posun, obr. 5.1

Upínací zařízení (1) pro podélný posun namontujte na stolní desku pomocí dvou šroubů s válcovou hlavou M6x30, dvou podložek a dvou matic M6.

Namontování zarážky pro podélný posun, obr. 5.2

- 1 Plech našroubujte na rouru zarážky pomocí dvou úzkých plochých šroubů M6 x 50, dvou podložek 6 mm a dvou křídlových matic M6. Neutahovat!
 - 2 Zasuňte dorazovou lištu a upevněte.
 - 3 Do upínacího zařízení nasadte zarážku pro podélný posun.
- Svíráni = svírací klapku vytáhnout nahoru
Uvolnění = svírací klapku stlačit dolů
- 4 Do upínacího zařízení nasadte zarážku pro podélný posun.
- Postavení 1 = vysoká dotyková plocha
Postavení 2 = nízká dotyková plocha

Namontování posuvného měřidla, obr. 5.1

- 1 Do posuvného měřidla zastrčte zespoda skrz čtyřhrannou rourku úzký plochý šroub M8 x 70. Posuvné měřidlo připevněte pomocí podložky 8 mm a držadla.
- 2 Pomocí šestihřanného šroubu (2) ve čtyřhranné rource nastavte výkyvnou část (3) do pravého úhlu ke kotouči; můžete si pomoci 90°ním úhlem. Následně proveďte zkušební řez.

Jeřábové rameno, obr. 6

Obě jeřábová ramena (6) jsou k sobě diagonálně přimontována. Na obou ramenech může být přístroj zavěšen pomocí popruhů k jeřábu.

Kryt, obr. 7

- Kryt je přimontován a je provozuschopný.
- Kryt je bezpečnostní zařízení a musí být vždy namontován k přístroji.

- Dbejte na to, aby byl kryt k desce stolu přidržován vždy vlastní vahou, musí však být zároveň jistěn dvěma volně dotaženými šrouby.

Nastavení štípacího klínu, obr. 3 + 8

- Vzdálenost mezi kotoučem a štípacím klínem může být maximálně 8 mm. Překontrolujte vzdálenost po každé výměně kotouče a v nutných případech znovu nastavte. Špička štípacího klínu nesmí být nikdy nastavena hlouběji než základní výška nejvyššího zubu pily. Doporučujeme nastavit max. 5 mm pod špičku nejvyššího zubu pily.

V případě odchylky opravte následovně (obr. 8.1):

- 1 Uvolněte 4 šestihřanné šrouby (2).
- 2 Nastavte štípací klín.
- 3 Šestihřanné šrouby (2) opět pevně utáhněte. Štípací klín je důležité bezpečnostní zařízení, které vede materiál, chrání kotouč před zaseknutím a brání zpětnému rázu řezaného materiálu. Dbejte na tloušťku štípacího klínu (viz. čísla na štípacím klínu). Štípací klín nesmí být tenčí než kotouč pily a nesmí být silnější než průřezná šířka.

Obr. 9

Štípací klín a kotouč musí být v jedné ose. Při odchylkách opravte následovně:

- 1 Na obou stranách uvolněte dva šestihřanné šrouby (1).
- 2 Štípací klín vyrovnejte ve svislém směru.
- 3 Šestihřanné šrouby (1) lehce utáhněte.
- 4 Štípací klín vyrovnejte tak, aby byl s kotoučem v jedné ose a šestihřanné šrouby opět pevně utáhněte.
- 5 Překontrolujte vzdálenost mezi štípacím klínem a kotoučem.

Upozornění:

Pokud při vypínání ochabuje účinnost brzdy, musí být přezkoušena nebo vyměněna kvalifikovaným pracovníkem. Pokud je posuvník poškozen, musí být vyměněn.

10. Elektrické připojení

Instalovaný elektromotor je dodáván plně funkční a připravený k činnosti. Elektrické připojení splňuje platné požadavky norem VDE a DIN. Zákazníkovo připojení k síti a použité prodlužovací kabely musí tyto předpisy rovněž splňovat.

Motorová brzda

Vaše konstrukční kotoučová pila je vybavena automatickou motorovou brzdou. Brzda začne fungovat okamžitě po vypnutí motoru.

Důležité informace

Elektrický motor je navržen pro pracovní mód S 6 / 40 %. Motor se automaticky vypne, pokud dojde k jeho přetížení. Motor může být opět zapnut po době nutné k ochlazení. Tato doba může být různá.

Vadné napájecí kabely

U napájecích kabelů často dochází k poškození izolace. Možné příčiny poškození jsou:

- Skřípnutí napájecího kabelu v místech, kde je veden skrz mezery v oknech nebo ve dveřích.
- Poškození napájecího kabelu díky jeho nesprávnému připojení nebo vedení.

- Naříznutí napájecího kabelu kvůli jeho přejetí.
- Poškození izolace napájecího kabelu kvůli jeho vytržení ze zásuvky ve zdi.
- Vznik trhlin kvůli stáří izolace.

Takto poškozené napájecí kabely nelze používat. Poškození izolace činí tyto kabely životu nebezpečnými. Kontrolujte pravidelně elektrické kabely kvůli poškození. Dbejte na to, aby při kontrole nebyl kabel pod napětím. Elektrické kabely musí splňovat platné požadavky norem VDE a DIN. Používejte pouze napájecí kabely s označením H 07 RN. Všechny prodlužovací kabely na sobě musí mít označení.

Jednofázový motor

- Síťové napětí musí být 230V/50Hz.
- Prodlužovací kabely o délce do 25 metrů musí mít průřez 1,5 mm². Kabely o délce větší než 25 metrů musí mít průřez nejméně 2,5 mm².
- Síťové připojení musí být chráněno pojistkou 16A.

Třífázový motor

- Síťové napětí musí být 400V/50Hz.
- Připojovací a prodlužovací kabely musí být pětižilné: 3 fázové vodiče + 1 neutrální + 1 uzemňující.
- Prodlužovací kabely musí mít průřez minimálně 1,5 mm².
- Síťové připojení musí být chráněno maximálně pojistkou 16A.
- Při opětovném zapojení do sítě nebo změně staveniště přístroje musíte zkontrolovat směr otáčení. V případě nutnosti se musí změnit polarita (zásuvka). Do zásuvky nainstalujte pomocí šroubováku přepínač fází (viz obr. 10).

Instalaci a opravy na elektrickém vybavení může provádět pouze kvalifikovaný elektrikář.

V případě dotazů uvádějte, prosím, následující údaje:

- Výrobce motoru
- Údaje o napájení motoru
- Údaje o stroji uvedené na štítcích
- Údaje o spínači uvedené na štítcích

V případě odeslání motoru výrobcí je nutné motor odeslat společně s vypínačem.

11. Uvedení do provozu

Před uvedením přístroje do provozu si pozorně přečtěte bezpečnostní pokyny.

Práce s pilou je možná pouze tehdy, pokud jsou nainstalovány všechny ochranné a bezpečnostní prvky. Po připojení do sítě je vaše konstrukční kotoučová pila Scheppach připravena k obsluze.

Podélné řezy, obr. 11

Pro paralelní řezy používejte podélnou zarážku. Pro vedení menších kusů dřeva (méně než 120 mm) používejte posuvník. Používejte koncovou zarážku s nižší výškou.

Pozor! Poškozený nebo zlomený posuvník nebo posuvné držadlo se nesmí používat. Hrozí nebezpečí úrazu.

Posuvník nebo posuvné držadlo se musí nahradit novými částmi.

Poškozené části okamžitě zlikvidujte #

Příčné řezy, obr. 11.1

Pro příčné a úhlové řezy používejte měřidlo pro příčné řezy.

Měřidlo se nasadí na stůl zaklapnutím.

Rozsah měřidla je 0° až 90°.

Pro dosažení přesného řezu tlačte dřevo při řezání proti dorazové ploše měřidla.

Pokud měřidlo nepoužíváte, lze jej posunout stranou.

Měřidlo klínových řezů, obr. 11.2

Měřidlo příčných řezů se může použít také pro řezání klínem.

K tomu je potřeba nastavit výkyvnou část na 0° a zajistit ji.

Dřevo umístěte do otvoru a stejným tlakem opatrně přeřízněte.

Stroj vypněte a klíny vyjměte.

Pozor! Posun provádějte jen s rukou umístěnou na měřidle příčných řezů (dřevo si nepřidržíte rukou).

Výměna kotouče pily, obr. 12.1 a 12.2

Pozor: Odpojte kabel od sítě!

- Povolte oba vrchní šrouby M8 (1) v dolním krytu kotouče.
- Odkloňte kryt kotouče.
- Povolte upínací matici (M20, levotočivý závit). Použijte přídržné vřetenno (obr. 12.2).
- Chraňte si ruce pracovními rukavicemi.
- Vyjměte kotouč pily a nasadte nový.
- Používejte jen dobře naostřené, neporušené a ne-deformované kotouče.
- Dotáhněte upínací matici a podržte ji přídržným vřetenem (Pozor: levotočivý závit).
- Opět zdvihněte spodní kryt kotouče a zašroubujte šrouby M8.
- Po každé výměně kotouče musí být štípací klín znovu nastaven (viz. nastavení štípacího klínu obr. 2).

12. Údržba

Při každé údržbě a čistění vypněte motor a odpojte kabel ze sítě.

Po dokončení předchozích úkonů musí být všechny ochranné a bezpečnostní prvky opět připevněny a nainstalovány.

- Tato kotoučová pila je zcela bezúdržbová a to včetně motoru.
Výjimkou jsou kotouče, vložka do stolu a brzdové obložení (cca. 15 000 zapnutí). Tyto části se opotřebovávají. List pily se musí zastavit během 10 sekund. Pokud je to nutné, vyměňte stolní vložku.
- Brzdové obložení může měnit pouze kvalifikovaný pracovník.

Čistění

Pozor! Odpojte kabel od sítě.

Použijte ochranné rukavice (hrozí nebezpečí řezných poranění).

- Při čistění vždy noste ochranné brýle pro ochranu očí.
- Pravidelně odstraňujte prach a nečistoty.
- Ochranný kryt listu pily udržujte bez zbytků odřezků dřeva a pilin.
- Čistění je nejúčinnější pomocí stlačeného vzduchu nebo smetáku.
- Na povrchu stolu nenechávejte pryskyřici ze dřeva.

- Pozor: Na části z umělé hmoty nepoužívejte čisticí prostředky. Doporučujeme použít jemný mycí prostředek na navlhčeném hadříku.

Servisní informace

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Rychle opotřebitelné díly*: Karbonový kartáč, pilový kotouč, baterie, stojany, posuvný stojan, rukojeť, klínové řemeny* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

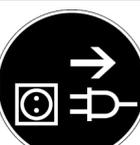
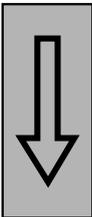
13. Řešení problémů

Porucha	Možná příčina	Náprava
1. Motorová brzda nebrzdí	a) Poškozená jemná pojistka na brzdící destičce ve spínači b) Poškozená brzdící destička ve spínači	a) Otevřete spínač a vyměňte jemnou pojistku na brzdící destičce b) Otevřete spínač, vyměňte brzdící destičku. Provedte nastavení brzdného proudu, dbejte na brzdící destičku! Práce na elektrickém zařízení může provádět pouze kvalifikovaný elektrikář!
2. Kotouč pily se po vypnutí motoru dál točí	a) Pojistná matice není dostatečně utažená b) Brzda motoru je moc silná	a) Dotáhněte matice M20 (levotočivý závit) b) Nastavte motorovou brzdu • Vytáhněte malou zástrčku ze strany krytu vypínače. • Pomocí malého šroubováku opatrně nastavte potenciometr pro elektrické brzdy. • Po vypnutí motoru by se měl kotouč pily zastavit asi po 8-9 sekundách. • Zástrčku opět zasuňte do krytu vypínače.
3. Motor se nespouští	a) Výpadek síťové pojistky b) Vadný prodlužovací kabel c) Připojení motoru nebo vypínače není v pořádku d) Poškozený motor nebo vypínač	a) Zkontrolujte síťové pojistky b) Viz. návod k obsluze, kapitola "Elektrické připojení" c) Nechte motor zkontrolovat kvalifikovaným elektrikářem d) Viz. návod k obsluze, kapitola "Elektrické připojení"
4. Motor běží dopředu nebo dozadu	Vadný kondenzátor	Nechte ho vyměnit kvalifikovaným elektrikářem
5. Motor neběží, sám se vypnul	Přetížení z důvodu: a) tupý kotouč pily b) dvoufázový běh - motor se přehřál	a) Vyměňte kotouč pily za ostrý b) Nechte zkontrolovat prodlužovací kabel a domovní přípojku kvalifikovaným elektrikářem
6. Znamky spálení na dřevě při podélných a příčných řezech	a) tupý kotouč pily b) nesprávný kotouč pily c) podélná zarážka není rovnoběžná s kotoučem pily d) Posuvné skluznice nejsou rovnoběžné s kotoučem pily	a) Vyměňte kotouč pily za ostrý b) Použijte kotouč pro podélné řezy c) Přednastavte motor v kolébce nebo vyměňte podélnou zarážku d) Posuvné skluznice srovnajte s kotoučem pily
7. Špatný směr otáček motoru	Špatně zapojená zásuvka	Změňte polaritu zásuvky

Obsah:**Strana:**

1. Úvod	58
2. Všeobecné pokyny	58
3. Hodnoty hluku	58
4. Bezpečnostné pokyny	58
5. Použitie podľa určenia	59
6. Zvyškové riziká	59
7. Legenda, Obr. 1	60
8. Vybalenie	60
9. Montáž	60
10. Elektrické pripojenie	61
11. Uvedenie do prevádzky	61
12. Údržba	62
13. Plán odstránenia chýb	63
16. Vyhlásenie o zhode	83

Vysvetlenie symbolov na prístroji

	(SK)	Pozor! Nebezpečenstvo ohrozenia života, riziko zranenia alebo poškodenia náradia v prípade nedodržania pokynov!
	(SK)	Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a dodržiavajte ich!
	(SK)	Noste ochranné okuliare!
	(SK)	Noste ochranu sluchu!
	(SK)	Pri tvorbe prachu noste ochranu dýchania!
	(SK)	Pozor! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiaceho pílového pásu!
	(SK)	Pozor! Pred inštaláciou, čistenie, zmeny, údržby, skladovanie a prepravu zapnete prístroj a odpojte ho od elektrickej siete.
	(SK)	Smer pílového pásu

1. Úvod

Výrobca:

Scheppach
Výroba strojov na obrábanie dreva GmbH
Günzburger Straße 69, D-89335 Ichenhausen

Vážený zákazník,

Prajeme vám veľa radosti a Úspechov pri práci s vašou novou stavebnou kotúčovou pilou Scheppach.

Výrobca tohto zariadenia nie je podľa platného zákona o záruke na výrobok zodpovedný za

- škody, ktoré sa vyskytnú na tomto zariadení alebo prostredníctvom tohto zariadenia pri:
- nesprávnom zaobchádzaní,
- nedbá ni na pokyny pre obsluhu,
- opravách prostredníctvom tretej strany, neoprávnených odborných síl,
- zabudovaní a výmene nepôvodných náhradných dielov,
- používaní nie podľa určenia,
- výpadok elektrického zariadenia pri zanedbaní na elektrické predpisy a ustanovenia VDE
- 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Odporúčame vám:

Pred montážou a uvedením do prevádzky si prečítajte celý text návodu na obsluhu.

Tento návod na obsluhu by vám mal uľahčiť spoznať váš stroj a použiť možnosti jeho využitia podľa určenia. Návod na obsluhu obsahuje dôležité pokyny, ako sa má so strojom pracovať bezpečne, odborne a úsporne, a ako sa vyhnúť nebezpečenstvám, ušetriť náklady na opravu, znížiť stratové doby a zvýšiť spoľahlivosť a životnosť stroja.

Okrem na bezpečnostné ustanovenia tohto návodu na obsluhu musíte bezpodmienečne dbať na predpisy vašej krajiny platné pre prevádzku stroja.

Uschovajte tento návod na obsluhu pri stroji v plastovom vrecku na ochranu pred znečistením a vlhkosťou. Pred začatím práce si ho musí prečítať každá obsluhujúca osoba a musí naň starostlivo dbať. Na stroji smú pracovať len osoby, ktoré sú oboznámené s používaním stroja a poučené o nebezpečenstvách, ktoré sú s tým spojené. Je nutné dodržať najnižší požadovaný vek.

Okrem bezpečnostných pokynov obsiahnutých v tomto návode na obsluhu a špeciálnych predpisov vašej krajiny je nutné dbať na všeobecne uznané technické pravidlá pre prevádzku drevospracujúcich strojov.

2. Všeobecné pokyny

- Po vybalení preverte všetky časti, či sa prípadne nepoškodili pri transporte. Pri reklamáciách je potrebné ihneď uviesť dopravcu.
- Neskoršie reklamácie sa neuznávajú.
- Preverte, či je zásielka úplná.
- Pred uvedením do prevádzky sa podľa návodu na obsluhu oboznámte so zariadením.
- Pri príslušenstve ako tiež pri opotrebovaných a náhradných dieloch používajte len pôvodné diely. Náhradné diely dostanete vo vašom špecializovanom obchode.

- Pri objednávkach zadajte naše číslo tovaru, ako aj typ a rok výroby zariadenia.

	Structo 5.0 - WE	Structo 5.0 - DR
Rozsah dodávky		
	Stavebná kotúčová píla	
	Narážka pre pozdĺžny posuv	
	Meradlo priečneho rezu	
	Pilový list	
	Posuvná tyč	
	Posuvné držadlo	
	Listový kľúč	
	Upevňovací kľúč	
	Montážne príslušenstvo	
	Návod na obsluhu	
Technické údaje		
Stavebné rozmery DxŠxV mm	1075 x 790 x 1035	1075 x 790 x 1035
Veľkosť stola mm	660 x 1000	660 x 1000
Pilový list Á mm	450	500
Výška rezu mm.	125	150
Počet otáčok 1/min.	2800	2800
Hmotnosť kg	103	103
Pohon		
Motor	230 V/50 Hz	400 V/50 Hz
Príkion P1 kW	3,6	4,2
Odovzdaný výkon P2 kW	2,6	3,3
A	16	8,1
Technické zmeny vyhradené!		

3. Hodnoty hluku

Hodnoty vyžarovania hluku stanovené podľa EN 23746 pre hladinu akustického výkonu, prípadne EN 31202 (korekčný súčiniteľ k3 vyrátaný podľa prílohy A.2 z EN 31204) pre hladinu akustického tlaku na pracovisku, činia podľa pracovných podmienok uvedených v ISO 7904 príloha A:

Hladina akustického výkonu v dB

Chod naprázdno $L_{WA} = 103,0$ dB(A),

Opracovávanie $L_{WA} = 108,0$ dB(A)

Pre menované emisné hodnoty platí odchýlka $K=4$ dB

V tomto návode na obsluhu sme miesta, ktoré sa týkajú vašej bezpečnosti, zaopatřili týmto znakom: m

4. Bezpečnostné pokyny

- Bezpečnostné pokyny predajte všetkým osobám pracujúcim na stroji.
- Stroj používajte iba v bezchybnom technickom stave, ako aj podľa určenia, bezpečne a s vedomím nebezpečenstva s ním spojeným, dodržiavajúc návod na obsluhu!
- Predovšetkým poruchy, ktoré môžu obmedziť bezpečnosť, ihneď odstráňte (nechajte odstrániť)!
- Dodržujte všetky bezpečnostné pokyny a pokyny týkajúce sa nebezpečenstiev na stroji.
- Všetky bezpečnostné pokyny týkajúce sa nebezpečenstiev na stroji, udržiavajte kompletne a v čitateľnom stave.

- Stolová kotúčová píla nesmie byť používaná k rezníu palivového dreva.
- Pozor pri práci: Nebezpečenstvo poranenia prstov a rúk rotujúcim rezným nástrojom.
- Prekontrolujte elektrické prípojné vedenia.
- Nepoužívajte chybné vedenia. Viď <Elektrické pripojenie–.
- Dbajte na to, aby bola stavebná kotúčová píla postavená stabilne na pevnom podklade.
- Udržujte deti v bezpečnej vzdialenosti od stroja pripojeného do siete.
- Osoba, ktorá stroj obsluhuje, musí mať najmenej 18 rokov. Učni musia mať najmenej 16 rokov, ale smú na stroji pracovať len pod dozorom.
- Osoby pracujúce na stroju nesmú byť rozptyľované.
- Pracovnú oblasť stroja udržiavajte čistú bez pilín a obrobkov.
- Dbajte na smer otáčania motora a pilového listu. Viď <Elektrické pripojenie–. (stenová zásuvka).
- Namontujte iba dobre naoštréný, nepoškodený a nedeformovaný pilový list.
- Pilové kotúče z vysoko výkonnej rýchloreznej ocele nesmú byť namontované.
- Bezpečnostné vybavenia stroja nesmú byť demonštrované, či urobené nepoužiteľnými.
- Rozovierací klin je dôležité ochranné vybavenie, ktoré obrobkov vedie a zabraňuje zavretiu reznej škáry za listom píly a spätnému úderu obrobkov. Dbajte na šírku rozovieraceho klinu - viď čísla vyrazené na kline. Rozovierací klin nesmie byť užší než pilový list a širší než jeho šírka reznej špáry.
- Pri každej pracovnej operácii spustíte kryt na obrobkov.
- Pri každej pracovnej operácii musí kryt stať horizontálne nad pilovým listom.
- Pri pozdĺžnom rezní úzkych obrobkov – menej ako 120 mm – používajte bezpodmienečne posuvnú tyč.
- Pri odstraňovaní porúch či zaseknutého kusu dreva stroj vypnite. Vytiahnite zástrčku!
- V prípade vyrazenia pilového klina ho opäť vložte do stola. Vytiahnite zástrčku!
- Prestavovanie, nastavovacie a čistiacie práce sa môžu vykonávať len pri vypnutom motore. Vytiahnite zástrčku!
- Pri opustení pracovného miesta vypnite motor. Vytiahnite zástrčku!
- Inštalácie, opravy a údržbárske práce na elektroinštalácii smú vykonávať len odborné sily.
- Stroj je povolený k používaniu v remeselníckej oblasti!
- Pri výmene pilového listu noste ochranné rukavice.
- Všetky ochranné a bezpečnostné vybavenia musia byť po ukončených opravách a údržbárskych prácach ihneď namontované naspäť.
- Tiež pri nepatrnom premiestnení musíte stroj odpojiť od prívodu elektrického prúdu! Pred opätovným uvedením do prevádzky stroj riadne zapnite do siete!

Varovanie! Tento elektrický prístroj vytvára počas prevádzky elektromagnetické pole. Toto pole môže za určitých okolností ovplyvniť aktívne alebo pasívne implantáty. Na zníženie nebezpečenstva závažných alebo smrteľných poranení odporúčame osobám s implantátmi konzultovať situáciu so svojim lekárom a výrobcom implantátu ešte predtým, ako začnú obsluhovať elektrický prístroj.

5. Použitie podľa určenia

Stroj zodpovedá platnej Smernici pre stroje ES.

- Scheppach stavebná kotúčová píla nesmie byť používaná v uzavretom priestore.
- Pracujte iba s ochranou sluchu!
- Stroj je zhotovený podľa stavu techniky a uznaných bezpečnostno-technických pravidiel. Aj tak sa pri prácach môže vyskytnúť nebezpečenstvo ohrozenia života užívateľa či tretej osoby, prípadne môžu vzniknúť škody na stroji a iné hmotné škody.
- Stroj používajte iba v bezchybnom technickom stave ako aj podľa určenia, bezpečne a s vedomím nebezpečenstva s ním spojeným, dodržiavajúc návod na obsluhu!
- Predovšetkým poruchy, ktoré môžu obmedziť bezpečnosť, ihneď odstráňte (nechajte odstrániť)!
- Scheppach stavebná kotúčová píla je skonštruovaná výhradne k používaniu Scheppach nástrojov a príslušenstva k rezní dreva. Preto dbajte na to, aby boli obrobky pri rezní opatrne držané a vedené.
- Max. hrúbka obrobka je pre Structo 5.0 WE 125 mm a pre Structo 5.0 DR 150 mm.
- Bezpečnostné, pracovné a údržbárske predpisy výrobcu, ako aj rozmery zadané v technických údajoch sa musia dodržiavať.
- Je nutné dbať na príslušné predpisy na ochranu pred úrazom a ostatné všeobecne uznané bezpečnostno-technické pravidlá.
- Stavebnú kotúčovú pílu Scheppach smú používať, udržiavať alebo opravovať len osoby, ktoré sú s ňou oboznámené a sú poučené o nebezpečenstvách.
- Samovoľné zmeny na stroji vylučujú zodpovednosť výrobcu za škody, ktoré z toho vyplývajú.
- Stavebná kotúčová píla Scheppach sa smie používať len s pôvodným príslušenstvom, pôvodnými nástrojmi a pilovými kotúčmi výrobcu. Podľa v súčasnosti platných predpisov je nepripustné používanie stroja v uzavretých priestoroch. Stroj môže byť používaný iba vonku, alebo v dobre vetraných priestoroch.
- Používajte iba riadne naoštréné pilové listy, vyrobené v súlade s požiadavkami EN 847-1:2005.
- Dbajte na to, aby bolo na vašom pracovisku dostatočné hlavné či lokálne osvetlenie.
- Stavebná kotúčová píla smie byť v pracovnom priestore obsluhovaná iba jednou osobou.

6. Zvyškové riziká

Stroj je zhotovený podľa stavu techniky a uznaných bezpečnostno-technických pravidiel. Aj tak sa pri prácach môžu vyskytnúť zvyškové riziká.

- Nebezpečenstvo pre prsty a ruky kvôli otáčajúcejmu sa pilovému kotúču pri vedení dreva nie podľa určenia.
- Poranenia kvôli katapultovanému obrábanému predmetu pri držaní alebo vedení nie podľa určenia, v prípade práce bez zarážky.
- Ohrozenie zdravia prachom z dreva alebo pilinami. Noste ochranné vybavenie ako ochranné okuliare a prachovú masku. Zapnite odsávanie.
- Poranenia spôsobené defektným pilovým listom. Pravidelne kontrolujte pilový list, či nie je poškodený.
- Ohrozenie kvôli prúdu pri používaní nenáležitých elektrických prípojných vedení.

- Ďalej môžu napriek všetkým učeným opatreniam nastať nie zrejme zvyškové riziká.
- Zvyškové riziká sa môžu minimalizovať, keď sa dbá spolu na „bezpečnostné pokyny“ a „používanie podľa určenia“, ako aj na návod na obsluhu.
- Keď stroj čistíte, musíte ho vypnúť a vytiahnuť zo zástrčky.
- Elektrické vedenia udržiavajte čisté - bez oleja a mastnoty.
- Stroj má vlastné pracovné miesto priamo pred ním.
- Noste rukavice kvôli nebezpečenstvu porezania pri práci s pílovým listom a reznými nástrojmi, pri posuvovaní dreva do stroja alebo pri údržbe.
- Nepokúšajte sa odstrániť triesky, pokiaľ sa pílový kotúč otáča a pílový agregát nie je v pokojovom stave.
- Stroj nepoužívajte, keď sa všetky deliace ochranné zariadenia potrebné k opracovávaniu a ostatné nedeliace ochranné zariadenia nenachádzajú v bezchybnom stave.

7. Legenda, Obr. 1

- 1 Kryt pre pílový kotúč
- 2 Sklopné predĺženie stola
- 3 Narážka pre pozdĺžny posuv
- 4 Motor
- 5 Rukoväť k preprave
- 6 Upínacie zariadenie pre narážku pre pozdĺžny posuv
- 7 Spodný kryt pílového kotúča
- 8 Vypínač-Zástrčka-Kombinácia, Za-Vy-pínač
- 9 Meradlo priečného rezu

8. Vybalení

Vybalení stroja, Obr. 1.1

- 1 Odstráňte pásy
- 2 Odstráňte veko a bočné strany
- 3 Vyberte dodané diely a skontrolujte, či je dodávka kompletná:
 - 1 Narážka pre pozdĺžny posuv
 - 1 Dorazová lišta,
 - 1 Krycí plech,
 - 1 Meradlo priečného rezu ,
 - 1 Ochranný kryt s rozovieracim klinom,
 - 1 Kľúč pre pílový list,
 - 1 Podperný kľúč,
 - 1 Posuvná tyč,
 - 1 Posuvné drážadlo,
 - 1 Odsávacie trysky s uzáverom - zátkami,
 - 1 Predĺženie stola,
- 4 kryty nôh a príslušný vak s montážnymi dielmi.

9. Montáž

Z baliacich technických dôvodov nie je váš Scheppach stroj kompletne zmontovaný.

Montáž základne, Obr. 2

- 1 Zložte podstavce (1) vpredu a vzadu. Každú nohu zmontujte šesť hranou skrutkou, podložkou a maticou (2). Utiahnite všetky skrutky.
- 2 Nasadte štyri nožné kryty (3).
- 3 Odsávacie trysky (4) namontujte s štyrmi skrutkami, podložkami a maticami.

- 4 Stavebnú kotúčovú pílu postavte.
- 5 Namontujte držiak nástrojov pre posuvnú tyč, posuvné drážadlo a kľúč pre pílový list na pravú nohu (Fig.2.1)

Montáž ochranného krytu s rozovieracim klinom, Obr. 3

- 1 Namontujte ochranný kryt s rozovieracim klinom (1) zhora medzi vodiacu a zvieraciu platňu.
- 2 Nastavte vzdialenosť medzi rozovieracim klinom a pílovým listom 3–8 mm (a), zvieraciu platňu utiahnite štyrmi šesťhranými skrutkami a podložkami (2).

Montáž predĺženia stola, Obr. 4.1 a 4.2

- 1 Namontujte predĺženie stola (1) obojstranne na dosku stola (2) štyrmi šesťhranými skrutkami (3), štyrmi podložkami a štyrmi maticami. Matice ľahko utiahnite rukou.
- 2 Rozložte podporné drážadlo (4 predĺženie stola a stôl zaistíte.
- 3 Predĺženie stola vyrovnajte nasledovne:
 - Položte pravítko na stôl píly a predĺženie stola,
 - Predĺženie stola vyrovnajte vo výške, pripevnite skrutkami na stôl píly (3) a na podperu (5).

Upínacie zariadenie pre narážku pre pozdĺžny posuv, Obr. 5.1

Upínacie zariadenie (1) pre narážku pre pozdĺžny posuv namontujte dvomi skrutkami s valcovou hlavou M6x30, dvomi podložkami a dvomi maticami M6 na dosku stola.

Montáž narážky pre pozdĺžny posuv, Obr. 5.2

- 1 Namontujte stredný plech dvomi plochými skrutkami M6 x 50, dvomi podložkami 6 mm a dvomi krídlovými maticami M 6 na posuvnú rúru. Neuťahujte!
- 2 Nasuňte dorazovú lištu a upevnite.
- 3 Vložte narážku pre pozdĺžny posuv do upínacieho zariadenia.

Upnutie = upínaciu klapku zdvihnúť
Uvoľnenie = upínaciu klapku stlačiť
- 4 Vložte narážku pre pozdĺžny posuv do upínacieho zariadenia.

Poloha 1 = vysoká styčná plocha
Poloha 2 = nízka styčná plocha

Montáž meradla priečného rezu, Obr. 5.1

- 1 Zasuňte plochú skrutku M8 x 70 spodkom cez štvorhrannú rúru do meradla priečného rezu, upnite podložkou 8 mm a rukoväťou,
- 2 Výkyvný diel (3) nastavte šesťhranou skrutkou (2) v štvorhrannej rúre pravouhlo ku stolu píly. Použite 90°-úhol a priložený skúšobný rez.

Rukoväť, Obr. 6

Obe rukoväte (6) sú diagonálne namontované k sebe. Týmto rukoväťami môže byť stroj zavesený pásmi na žeriav.

Ochranný kryt, Obr. 7

- Ochranný kryt je namontovaný a prevádzkyschopný.
- Ochranný kryt je ochranné zariadenie a musí byť vždy namontovaný.
- Dbajte na to, že ochranný kryt vždy vlastnou váhou dolieha na dosku stola, ale obe skrutky sú tesne pritiahnuté.

Rozovierací klin, Obr. 3 + 8

- Vzdialenosť medzi pílovým listom a rozovieracím klinom smie byť najviac 8 mm. Prekontrolujte to pri každej výmene pílového listu a keď treba, opäť nastavte. Hrot nesmie byť nižší, než základná výška zubu najvyššieho zubu píly. Nastavenie max. 5 mm pod najvyšším hrotom zubu píly je odporúčané.

Pri odchýlke upravte takto (Obr. 8.1):

- 1 Uvoľníte 4 šesťhrane skrutky (2),
 - 2 Rozovierací klin nastavte,
 - 3 Šesťhrane skrutky (2) opäť utiahnite.
- Rozovierací klin je dôležité ochranné zariadenie, ktoré vedie obrábaný predmet a zabraňuje zavretiu reznej škáry za listom píly a spôsobí úderu obrobkov. Dbajte na šírku rozovieracieho klinu - viď čísla vyrazené na klíne. Rozovierací klin nesmie byť užší než pílový list a širší než jeho šírka reznej špáry.

Obr. 9

Rozovierací klin musí bežať spolu s pílovým listom. Pri odchýlke upravte takto:

- 1 Uvoľníte na oboch stranách 4 šesťhrané skrutky (2),
- 2 Rozovierací klin dajte do zvislej polohy,
- 3 Šesťhrane skrutky (2) ľahko utiahnite,
- 4 Rozovierací klin vyrovnajte súvisle s pílovým listom a štyri šesťhrané skrutky opäť utiahnite,
- 5 Skontrolujte vzdialenosť od pílového listu.

Poznámka:

Keď sa pri vypínaní zníži účinnosť brzdy, musí byť táto skontrolovaná alebo vymenená odborníkom. Keď je posuvná tyč defektná, musí byť táto nahradená.

10. Elektrické pripojenie

Inštalovaný elektromotor je pripojený a hotový k použitiu. Pripojenie odpovedá príslušným VDE- a DIN-ustanoveniam.

Pripojenie do siete, ako aj použité predlžovacie vedenie musia zodpovedať týmto predpisom.

Motor - brzdiace zariadenie

Vaša stavebná kotúčová píla je vybavená automatickou brzdou. Činnosť brzdy sa začne po vypnutí pohonného motora.

Dôležité upozornenie

Elektromotor je skonštruovaný pre pracovný režim S 6 / 40 % .

Pri preťažení motorov sa tento samovoľne vypne. Po uplynutí doby chladenia (časový rozdiel) sa motor opäť spustí.

Poškodený elektrický prípojný vedenia

na elektrických prípojných vedeniach sa často vyskytujú poškodenia izolácie.

Príčiny sú:

- Otláčené miesta, keď sa prípojný vedenie vedú cez okná alebo škáry dvier.
- Miesta zalomenia, kvôli upevneniu alebo vedeniu prípojných vedení, ktoré nie sú podľa určenia.
- Miesta rezu kvôli prechodu prípojných vedení.
- Poškodenia izolácie kvôli vytrhnutiu zo zásuvky v stene.
- Trhliny kvôli starej izolácii.

Také poškodené elektrické prípojný vedenia sa nesmú používať a na základe poškodenia izolácie sú životu nebezpečné

Elektrické vedenia pravidelne preverovať ohľadom poškodení. Dávajte pozor na to, aby pri preverovaní nebolo vedenie pod prúdom.

Elektrické prípojný vedenia musia vyhovovať príslušným VDE- a DIN-ustanoveniam. Používajte len prípojný vedenia s označením H 07 RN.

Potlač typového označenia na prípojný vedení je predpis.

Motor na striedavý prúd

- Sieťové napätie musí byť 230 Voltov / 50 Hz.
- Predlžovacie vedenie do 25 m musí mať prierez 1,5 mm², nad 25 m najmenej 2,5 mm²
- Sieťová prípojka je zabezpečená maximálne 16 A.

Trojfázový motor

- Sieťové napätie musí byť 400 Voltov / 50 Hz.
- Sieťová prípojka a predlžovačka musia byť 5-kábové = 3 P + N + SL.
- Predlžovacie vedenia musia mať prierez najmenej 1,5 mm².
- Sieťová prípojka je zaistená maximálne 16 A.
- Pri sieťovej prípojke alebo zmene miesta sa musí preveriť smer otáčania, v danom prípade sa musí zmeniť polarita (stenová zásuvka).

Zariadenie p—lového meniča otočte skrutkovačom v prístrojovej zástrčke. (Viď Obr. 10)

Pripojenie a opravy na elektrickom vybavení môže vykonať iba elektrikár.

Keď chcete zaslať otázku, prosím, uveďte nasledujúce údaje:

- Výrobca motoru
- Druh prúdu Motorov
- daje o stroji- výrobný štítok
- daje o spínaču- výrobný štítok
- Pri spätnej zásielke motora vždy zašlite kompletnú pohonnú jednotku so spínačom.

11. Uvedenie do prevádzky

Pri uvedení do prevádzky dbajte na bezpečnostné pokyny.

Stroj môže byť uvedený do prevádzky iba s kompletne namontovaným ochranným a bezpečnostným vybavením.

Scheppach stavebná kotúčová píla je po pripojení do siete prevádzkyschopná.

Pozdĺžny rez, Obr. 11

Pre paralelný rez používajte narážku pre pozdĺžny posuv.

K opracovávaní úzkych obrábaných predmetov (pod 120 mm) používajte posuvnú tyč. Používajte príložník s nízkou výškou prírazu.

Pozor! Defektná či prípadne zlomená posuvná tyč alebo posuvné držadlo nesmú byť používané (nebezpečie zranenia).

Posuvná tyč alebo posuvné držadlo musia byť vymenené za nové.

Defektné diely musia byť ihneď zlikvidované.

Priečný rez, Obr. 11.1

Pre priečný a úhlový rez používajte meradlo priečného rezu.

Toto je použité zdvihnutím na stôl píly.

Škála nastavenia dosahuje od 0Á do 90Á.

K dosaženiu presného rezu tlačte drevo počas rezania k dorazovej ploche meradla priečného rezu.

Keď meradlo priečného rezu nepoužívate, sklopte ho nabok.

Klinový rez, Obr. 11.2

Meradlo priečného rezu sa tiež používa k rezaniu klinov.

K tomu nastavte výkyvný diel na 0Á a zaistíte blokovačou rukoväťou.

Drevo položte do prehlubne a rovnomerným tlakom prerežte.

Stroj vypnite a klin vyberte.

Pozor! Posun rukou vykonajte iba k meradlu priečného rezu (drevo nedržte rukou).

Výmena pílového listu Obr. 12.1 a 12.2

Pozor: Vytiahnite zástrčku!

- Odstráňte obe vrchné skrutky M8 (1) na spodnom kryte pílového listu.
- Kryt pílového listu sklopte.
- Upínaciu maticu (M20, ľavý závit) uvoľnite, držte pridržiavacím kľúčom (Obr. 12.2).
- K ochrane rúk používajte rukavice.
- Pílový list vyberte a nasadte nový.
- Používajte iba riadne naostrený, nepoškodený a ne-deformovaný pílový list.
- Upínaciu maticu utiahnite, držte pridržiavacím kľúčom (pozor, ľavý závit).
- Spodný kryt pílového listu dajte nahor a obe skrutky M8 opäť nasadte a utiahnite.
- Po každej výmene pílového listu sa rozovierací klin musí opäť nastaviť. Vid' nastavenie rozovieraceho klinu Obr. 2.

12. Údržba

Pri všetkých údržbárskych a opravných prácach sa musí vypnúť motor a vytiahnuť zástrčka zo siete.

Všetky ochranné a bezpečnostné zariadenia musia byť po ukončení opravných a údržbárskych prác ihneď namontované naspäť.

Konstruktia kotúčovej píly vrátane elektromotoru vôbec nevyžadujú údržbu.

Výnimkou sú normálne opotrebovanie pílových listov, vnútorná vrstva stola a výmena brzdového obloženia (ca. 15000 aktivácií) Elektromotora.

Pílový list sa musí po ca. 10 sekundách zastaviť. Keď treba, vymeňte opotrebovanú vnútornú vrstvu stola.

Brzdového obloženia smie byť vymenené iba odborníkmi.

Čistenie

Pozor! Vytiahnite zástrčku zo siete

Používajte rukavice (nebezpečenstvo porezania)

- Pri čistení vždy noste ochranné okuliare k ochrane vašich očí.
- Pravidelne odstraňujte prach a špinu.
- Udržujte ochrannú skriňu pílového listu bez drevených triesok a pilín.

- Najlepšie je prevádzať čistenie pomocou stlačeného vzduchu a metličky.
- Na povrchu stola sa nesmie vyskytovať živica.
- Pozor: Nepoužívajte čistiace prostriedky pre čistenie plastových dielov. Odporúčame jemný umývací prostriedok na vlhkom textíle.

Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Diely podliehajúce opotrebeniu*: Uhlíková kefa, pílový kotúč, batérie, stojany, posuvný stojan, rukoväť, klinové remene

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

13. Plán odstránenia chýb

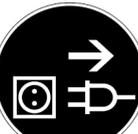
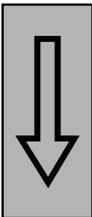
Porucha	Možné príčiny	Riešenie
1. Brzdový motor nebrzdí	a) Jemná poistka na brzdnej ploche v spínači je defektná b) Brzdná plocha v spínači je defektná	a) Otvorte spínač a vymeňte jemnú poistku na brzdnej ploche. b) Otvorte spínač, vymeňte brzdnú plochu. Nastavte riadne brzdenie. Dbajte na dodatočnú brzdovú plochu! Elektrické pripojenia nechajte iba pre Elektrikára!
2. Pílový list sa po vypnutí motora uvoľní	a) Riadne utiahnite matice b) Brzdenie motora je príliš silné	a) Matice 20 utiahnite lávy závit b) Upravte brzdenie <ul style="list-style-type: none"> • Odstráňte malú stopku na strane spínačovej skrine. • Urobte korekciu brzdenia na potenciometru malým skrutkovačom. • Po vypnutí motora musí po 8 - 10 sekundách doísť k zastavení pílového listu. • Dajte stopku naspäť do spínačovej skrine.
3. Motor sa nerozbehol	a) výpadok hlavnej sieťovej poistky b) Defektné predlžovacie vedenie c) Pripojenie motora či spínača nie je v poriadku d) Motor či spínač sú defektné	a) Skontrolujte sieťovú poistku b) Viď návod k použitiu „Elektrické pripojenie“ c) Nechajte skontrolovať elektrikárom d) Viď návod k použitiu „Elektrické pripojenie“
4. Motor beží vopred či nazad	Defektný kondenzátor defekt	Nechajte vymeniť elektrikárom
5. Motor nemá silu, sám sa vypína	Preťaženie a) tupý pílový list b) 2 fázový beh – Motor sa prehriat	a) nasadte ostrý pílový list b) Nechajte skontrolovať predlžovacie vedenie a hlavnú zásuvku elektrikárom
6. Spálené miesta na reznej ploche Pri pozdĺžnom rezaní pri priečnom rezaní	a) tupý pílový list b) chybný pílový list c) Pozdĺžny rez nie je paralelný s pílovým listom d) Posuvná skĺznica nie je paralelná s pílovým listom	a) nasadte ostrý pílový list b) nasadte pílový list pre pozdĺžne rezanie c) Motor opäť nastavte na vahadle či vymeňte narážku na pozdĺžny posuv d) Posuvnú skĺznicu nastavte k pílovému listu
7. Chybné otáčanie trojfázového motora	Zásuvka je chybné pripojená	Zmeňte polaritu na zásuvke

Spis treści:

Strona:

1.	Wprowadzenie	66
2.	Informacje ogólne	66
3.	Charakterystyka głośności	66
4.	Instrukcje dotyczące bezpieczeństwa	66
5.	Użycie zgodne z przeznaczeniem	67
6.	Pozostałe zagrożenia	68
7.	Legenda, rys.1	68
8.	Rozpakowanie	68
9.	Montaż	68
10.	Podłączenia elektryczne	69
11.	Rozruch	70
12.	Konserwacja	70
13.	Rozwiązywanie problemów	71
16.	Deklaracja zgodności	83

Wyjaśnienie symboli na urządzeniu

	<p>PL</p>	Uwaga! Zagrożenie życia, ryzyko obrażeń lub uszkodzenia narzędzia w przypadku nieprzestrzegania!
	<p>PL</p>	Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję obsługi i przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa!
	<p>PL</p>	Nosić okulary ochronne!
	<p>PL</p>	Nosić naszniki ochronne!
	<p>PL</p>	W przypadku emisji pyłu nosić maskę chroniącą drogi oddechowe!
	<p>PL</p>	Uwaga! Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń! Nie wkładać rąk w obracający się brzeszczot piły!
	<p>PL</p>	Uwaga! Przed przystąpieniem do instalacji, czyszczenia, zmiany, konserwacja, przechowywanie i transport przy użyciu urządzenie i odłączyć go od sieci.
	<p>PL</p>	Piła kierunek ostrza

1. Wprowadzenie

Producent:

Scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69, D-89335 Ichenhausen

Szanowny Kliencie,

Życzymy przyjemnej i udanej pracy z nową budowlaną piłą tarczową firmy Scheppach.

Zgodnie z przepisami dot. odpowiedzialności za produkt producent nie ponosi odpowiedzialności za uszkodzenia urządzenia i szkody spowodowane przez urządzenie, powstałe na skutek:

- niewłaściwej obsługi,
- niestosowania się do instrukcji obsługi,
- napraw prowadzonych przez osoby trzecie, nieautoryzowany personel,
- użycia nieoryginalnych części zamiennych,
- zastosowania niezgodnego z przeznaczeniem,
- przerw w dopływie prądu na skutek nieprzestrzeżenia normy VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Zalecamy :

Dokładne zapoznanie się z instrukcją obsługi przed zamocowaniem/ zmontowaniem maszyny i rozpoczęciem pracy.

Instrukcja obsługi pomoże Państwu w poznaniu Waszego urządzenia i jego funkcji.

Instrukcja obsługi zawiera ważne zalecenia odnośnie bezpiecznej, fachowej i ekonomicznej obsługi urządzenia oraz tego, jak unikać niebezpieczeństw, oszczędzać na kosztach naprawy, zredukować okresy przestoju oraz jak zwiększyć niezawodność i żywotność urządzenia.

Poza przepisami dotyczącymi bezpieczeństwa zawartymi w tej instrukcji obsługi, konieczne jest bezwzględne przestrzeganie stosownych przepisów, obowiązujących w kraju użytkowania tego urządzenia. Instrukcję obsługi należy przechowywać w pobliżu maszyny i chronić ją przed brudem i wilgocią w torebce foliowej. Każdy operator musi ją przeczytać i dokładnie się do niej stosować. Przy maszynie mogą pracować wyłącznie osoby, które zostały przeszkolone w obsłudze maszyny i które zostały poinformowane o zagrożeniach, jakie mogą wystąpić. Należy przestrzegać minimalnego wieku operatora.

Poza zaleceniami dot. bezpieczeństwa zawartymi w tej instrukcji oraz szczegółowymi przepisami Państwa kraju dotyczącymi obsługi maszyn do obróbki drewna, należy przestrzegać powszechnie uznanych przepisów technicznych.

2. Informacje ogólne

- Po rozpakowaniu wszystkich części należy sprawdzić, czy nie mają one ewentualnych uszkodzeń transportowych. W przypadku reklamacji należy niezwłocznie poinformować o nich dostawcę.
- Późniejsze reklamacje nie będą uznawane.
- Należy sprawdzić, czy przesyłka jest kompletna.
- Należy zapoznać się z instrukcją obsługi w celu poznania urządzenia przed rozpoczęciem korzystania z niego.

- Można korzystać wyłącznie z oryginalnych części Scheppach, jeżeli chodzi o akcesoria, jak również zużywalne części lub części zamienne. Części zamienne są dostępne w sklepach specjalistycznych. W zamówieniach prosimy o wskazanie naszego numeru katalogowego części jak również typu i roku produkcji urządzenia.

	Structo 5.0 - WE	Structo 5.0 - DR
Zawartość opakowania		
	Pilarka tarczowa do zastosowań na placu budowy	
	Chwytnacz wzdużny	
	Szlblon do cięcia poprzecznego	
	Tarcza pilarki	
	Popychacz	
	Uchwyt przesuwny Klucz do tarczy pilarki	
	Klucz do regulacji	
	Akcesoria do montażu	
	Instrukcja obsługi	
Dane techniczne		
Wymiary dł.xszer.xwys. mm	1075 x 790 x 1035	1075 x 790 x 1035
Wymiar stołu mm	660 x 1000	660 x 1000
Tarcza pilarki ø mm	450	500
Wysokość cięcia mm	125	150
Obroty 1/min.	2800	2800
Waga kg	103	103
Jednostka napędowa		
Silnik	230 V/50 Hz	400 V/50 Hz
Wejściowa moc znamionowa P1 kW	3,6	4,2
Wyjściowa moc znamionowa P2 kW	2,6	3,3
A	16	8,1
Z zastrzeżeniem modyfikacji technicznych!		

3. Charakterystyka głośności

Wyróżnia się następujące poziomy emitowanej głośności dla mocy akustycznej, określone zgodnie z EN 23746 i EN 31202 (współczynnik korekty k3 obliczany zgodnie z załącznikiem A.2 według EN 31204) dla poziomu ciśnienia akustycznego na stanowisku roboczym, odpowiednio w oparciu o warunki pracy na podstawie ISO 7904, załącznik A:

Poziom mocy akustycznej w dB

Bieg jałowy LWA = 103.0 dB(A),

Obróbka LWA = 108.0 dB(A),

Dodatkowo ze względu na niedokładność wspomnianych wartości emisji zastosowano K=4dB.

Tym symbolem oznaczyliśmy fragmenty instrukcji obsługi dotyczące Państwa bezpieczeństwa: m

4. Instrukcje dotyczące bezpieczeństwa

- Instrukcje dot. bezpieczeństwa należy przekazać wszystkim osobom obsługującym maszynę.
- Maszyna może działać wyłącznie w stanie wolnym od jakichkolwiek defektów technicznych, jak również zgodnie z zamierzonym przeznaczeniem, z zachowaniem zasad dot. bezpieczeństwa i zagrożeń wymienionych w instrukcji obsługi!

- W szczególności należy natychmiast usunąć defekty, które mogą mieć wpływ na bezpieczeństwo!
- Należy postępować zgodnie ze wszystkimi umieszczonymi na maszynie informacjami dotyczącymi bezpieczeństwa i zagrożeń.
 - Należy zapewnić kompletność i czytelność wszystkich informacji dotyczących bezpieczeństwa i zagrożeń zamieszczonych na maszynie.
 - Pilarka stołowa nie może być używana do cięcia drewna kominkowego.
 - Ostrożnie podczas pracy: istnieje niebezpieczeństwo uszkodzenia palców i rąk przez tarczę obrotową.
 - Sprawdzić przewody elektryczne.
 - Nie można używać wadliwych przewodów elektrycznych. Zobacz również „Podłączenie do prądu”.
 - W celu instalacji pilarki tarczowej należy ustawić ją na twardym podłożu.
 - Nie zezwalać, aby dzieci znajdowały się w pobliżu maszyny podłączonej do prądu.
 - Operator musi mieć przynajmniej 18 lat. Osoby przyuczane muszą mieć skończone przynajmniej 16 lat. Obsługa maszyny przez uczniów dozwolona wyłącznie pod nadzorem.
 - Nie można zakłócać uwagi osób pracujących z maszyną.
 - Na stanowisku operatora przy maszynie nie mogą znajdować się wióry i odpady drewna.
 - Należy przestrzegać kierunku pracy silnika i ruchu obrotowego tarczy pilarki. Zobacz „Podłączenie do prądu” (gniazdko ściennie).
 - Używać można wyłącznie ostrych, niezdeformowanych i nieporysowanych tarczy.
 - Nie można instalować wysokoobrotowych tarczy stalowych.
 - Zabezpieczeń maszyny nie wolno demontować ani ich usuwać.
 - Klin rozszczepiający jest ważnym zabezpieczeniem, służącym do prowadzenia obrabianego elementu, zapobiega zamknięciu szczeliny cięcia za ostrzem tarczy i szarpania obrabianego elementu. Należy przestrzegać grubości klina rozszczepiającego – zobacz numery wytłoczone na klinie rozszczepiającym. Klin rozszczepiający nie powinien być cieńszy niż tarcza pilarki i grubszy niż szerokość szczeliny cięcia.
 - W czasie każdego pojedynczego cięcia należy obniżyć osłonę do obrabianego elementu.
 - Osłona musi być wyrównana poziomo nad tarczą pilarki w czasie każdej obróbki.
 - W czasie wzdłużnego cięcia wąskich obrabianych przedmiotów - węższych niż 120 mm – należy koniecznie użyć popychacza.
 - W celu usunięcia awarii lub wyjęcia zaklinowanego fragmentu drewna, maszyna musi być zatrzymana. Odłączyć zasilanie!
 - Wymienić wkład stołu, jeżeli szczelina cięcia jest zbyt zużyta. Odłączyć zasilanie!
 - Usprawnień, regulacji, pomiarów i czyszczenia można dokonywać wyłącznie z wyłączonym silnikiem. Odłączyć wtyczkę zasilania!
 - Przed opuszczeniem miejsca pracy należy wyłączyć silnik. Odłączyć wtyczkę zasilania!
 - Instalację, naprawy i konserwację instalacji elektrycznych mogą być wykonywane wyłącznie przez specjalistów.

- Z maszyny można korzystać do celów komercyjnych!
- Podczas wymiany tarczy pilarki należy nosić rękawice ochronne.
- Natychmiast po zakończeniu wszystkich prac naprawczych lub konserwacyjnych, należy ponownie umieścić wszystkie instrukcje bezpieczeństwa na swoim miejscu.
- Nawet w przypadku niewielkich zmian miejsca, należy odłączyć maszynę od źródła zasilania! Przed ponownym uruchomieniem, maszynę należy w odpowiedni sposób ponownie podłączyć do źródła zasilania!

Ostrzeżenie! Niniejsze narzędzie elektryczne wytwarza podczas pracy pole elektromagnetyczne. Pole to może w pewnych okolicznościach wpływać negatywnie na aktywne lub pasywne implanty medyczne. W celu zmniejszenia ryzyka poważnych lub śmiertelnych obrażeń, osobom z implantami medycznymi przed użyciem narzędzia elektrycznego zalecamy konsultację z lekarzem i producentem.

5. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Maszyna odpowiada wymogom zawartym w Dyrektywie WE o maszynach.

- Budowlanej pilarki tarczowej Scheppach nie wolno używać w pomieszczeniach zamkniętych.
- Wymagane noszenie ochroniaczy słuchu!
- Maszyna została skonstruowana zgodnie z najnowszą wiedzą technologiczną i zgodnie z zaleceniami w dziedzinie bezpieczeństwa. Zawsze jednak istnieje możliwość wystąpienia pewnych zagrożeń lub awarii. Z maszyny można korzystać wyłącznie w bezawaryjnym stanie technicznym, jak również zgodnie z jej przeznaczeniem, z zachowaniem zasad bezpieczeństwa oraz zgodnie z instrukcją obsługi! Niezwłocznie należy usuwać awarie mogące zagrażać bezpieczeństwu!
- Budowlana pilarka tarczowa została zaprojektowana wyłącznie do użytku z narzędziami i akcesoriami Scheppach do cięcia drewna. Podczas cięcia wszystkie obrabiane elementy należy mocno trzymać i pewnie prowadzić.
- Maksymalna grubość elementu obrabianego przy pomocy Structo 5.0 WE wynosi 125 mm i 150 mm dla Structo 5.0 DR.
- Należy postępować zgodnie z instrukcjami producenta dot. bezpieczeństwa, obsługi i konserwacji, a także pomiarami wskazanymi w „danych technicznych”.
- W celu zapobiegania wypadkom należy ściśle przestrzegać obowiązujących przepisów i zasad bezpieczeństwa.
- Korzystanie z budowlanej piły tarczowej Scheppach, jej konserwacja lub wykonywanie napraw dozwolone jest wyłącznie przez przeszkolony personel. Nieupoważnione modyfikacje maszyny spowodują wygaśnięcie odpowiedzialności producenta za powstałe uszkodzenia.
- Budowlana piła tarczowa może być używana wyłącznie wraz z oryginalnym wyposażeniem i tarczami producenta.

- Zgodnie z obowiązującymi przepisami, niedopuszczalne jest korzystanie z maszyny w pomieszczeniach zamkniętych. Z maszyny można korzystać wyłącznie na wolnym powietrzu lub w odpowiednio wentylowanych pomieszczeniach.
- Można korzystać wyłącznie z właściwie ostrzonych tarczy, odpowiadających wymaganiom normy EN 847-1:2005.
- W miejscu pracy z pilarką należy zapewnić właściwe oświetlenie. Na stanowisku operatora budowlanej pilarki tarczowej może znajdować się wyłącznie jedna osoba.

6. Pozostałe zagrożenia

Maszyna została zbudowana według najnowszego stanu wiedzy i zgodnie z przepisami dotyczącymi bezpieczeństwa. Jednakże podczas pracy mogą się pojawiać inne pojedyncze zagrożenia.

Na skutek niewłaściwego załadowania obrabianego elementu istnieje ryzyko uszkodzenia palców i rąk przez tarczę obrotową.

- Mogą wystąpić obrażenia spowodowane przez odrzucenie obrabianego elementu poprzez jego niewłaściwe trzymanie lub prowadzenie, podobnie jak podczas pracy bez chwytacza.
- Należy bezwzględnie używać środków ochrony osobistej, takich jak okulary ochronne i maska przeciwpyłowa w celu eliminacji zagrożenia zdrowia przez pył drzewny lub wióry. Należy używać systemu wentylacji!
- Należy regularnie sprawdzać tarczę pilarki, aby zapobiec obrażeniom.
- Używanie niewłaściwych przewodów elektrycznych grozi porażeniem prądem.
- Pomimo postępowania zgodnie ze wszystkimi zasadami bezpieczeństwa mogą jednak występować inne, nieoczekiwane zagrożenia. Można je ograniczyć do minimum postępując zgodnie z „instrukcjami dot. bezpieczeństwa” oraz „przeznaczeniem pilarki”. oraz z ogólnie dostępnymi zasadami postępowania.
- W celu oczyszczenia maszyny zawsze należy zatrzymać silnik i odłączyć od źródła zasilania.
- Przewody elektryczne nie mogą być zabrudzone olejami i smarami.
- Maszyna zawiera stanowisko robocze znajdujące się przed nią.
- Podczas obróbki drewna przy pomocy tarczy obrotowej lub frezów lub prac konserwacyjnych należy używać rękawic ochronnych w celu zapobieżenia skaleczeniu.
- Nie wolno podejmować prób usuwania wiórów podczas obracania się tarczy. Należy poczekać aż maszyna zatrzyma się zupełnie.
- Nie wolno korzystać z maszyny, jeżeli wszystkie instalacje zabezpieczające konieczne do obróbki oraz inne instalacje zabezpieczające wchodzące w skład pilarki nie będą w stanie bezawaryjnym.

7. Legenda, rys.1

- 1 Osłona tarczy pilarki
- 2 Wysuwane przedłużenie stołu
- 3 Chwytacz wzdłużny
- 4 Silnik

- 5 Jarzmo podnośnika do transportu
- 6 Urządzenie mocujące dla chwytacza wzdłużnego
- 7 Dolna osłona tarczy pilarki
- 8 Przełącznik/ Włącznik-Wyłącznik
- 9 Szablon do cięcia poprzecznego

8. Rozpakowanie

Rozpakowanie maszyny, Rys. 1.1

- 1 Usunąć taśmę
- 2 Zdjąć wieko i wyjąć części uboczne
- 3 Sprawdzić, czy części są w komplecie:
 - 1 chwytacz wzdłużny ,
 - 1 szyna zatrzymująca,
 - 1 osłona z blachy,
 - 1 szablon do cięcia poprzecznego,
 - 1 osłona zabezpieczająca z klinem rozszczepiającym do pił rozdzielczych,
 - 1 klucz do tarczy pilarki,
 - 1 klucz do regulacji,
 - 1 popychacz,
 - 1 uchwyt przesuwny,
 - 1 dysza ekstrakcyjna z wtyczką uszczelniającą,
 - 1 przedłużenie stołu,
 - 4 osłony na stopy i worek z częściami do montażu.

9. Montaż

Ze względu na transport, maszyna Scheppach nie jest w pełni zmontowana.

Montowanie ramy podstawy, rys. 2

- 1 Złożyć nogi (1) z przodu i z tyłu. Zamontować każdą nogę z użyciem śrub sześciokątnych, podkładek i nakrętek do śrub (2). Dokręcić mocno wszystkie śruby.
- 2 Przymocować pokrywy do czterech nóg (3).
- 3 Zamontować dyszę ekstrakcyjną (4) za pomocą czterech śrub, podkładek i śrub sześciokątnych.
- 4 Umieścić budowlaną pilarkę tarczową na nogach.
- 5 Zamontować do prawej nogi uchwyt narzędziowy dla popychacza, przesuwny uchwyt i klucz do tarczy pilarki (Rys. 2.1).

Mocowanie osłony zabezpieczającej z klinem rozszczepiającym do pił rozdzielczych, rys. 3

- 1 Umieścić zamocowaną osłonę zabezpieczającą z klinem rozszczepiającym do pił rozdzielczych (1) z góry między płytą przewodniczą a płytą dociskową.
- 2 Ustawić odległość między klinem rozszczepiającym do pił rozdzielczych a tarczą pilarki na 3-8 mm (a) i przymocować płytę dociskową za pomocą czterech śrub sześciokątnych i podkładek (2).

Mocowanie wydłużenia stołu, rys. 4.1 i 4.2

- 1 Zamocować przedłużenie stołu (1) z obu stron do blatu stołu (2) używając czterech śrub sześciokątnych (3), czterech podkładek i czterech nakrętek. Ręcznie dokręcić śruby.
- 2 Rozłożyć jarzmo podpierające (4) dla przedłużenia stołu i zablokować stół.
- 3 Dostosować przedłużenie stołu w następujący sposób:
 - umieścić linijkę na stole pilarki i przedłużeniu stołu,
 - dostosować wysokość wydłużenia stołu poprzez dokręcenie śrub na stole pilarki (3) i na wsporniku (5).

Urządzenie mocujące dla chwytacza wzdłużnego, rys. 5.1

Zamontować urządzenie mocujące (1) dla chwytacza wzdłużnego do blatu stołu z użyciem dwóch śrub cylindrycznych M6x30, dwóch podkładek i dwóch nakrętek M6.

Montowanie chwytacza wzdłużnego, rys. 5.2

1 Zamocować przekładkę za pomocą dwóch śrub z łbem płaskim M6 x 50, dwóch podkładek 6 mm i dwóch nakrętek motylkowych M6 do rury chwytacza. Nie dokręcać!

2 Przesunąć i zacisnąć szynę chwytacza.

3 Umieścić chwytacz wzdłużny w urządzeniu mocującym.

Zaciskanie = pociągnąć płytę zaciskową do góry

Uwolnienie = popchnąć płytę zaciskową do dołu

4 Umieścić chwytacz wzdłużny w urządzeniu mocującym.

Pozycja 1 = powierzchnia wysokiego kontaktu

Pozycja 2 = powierzchnia niskiego kontaktu

Montowanie wzornika do cięcia poprzecznego, rys. 5.1

1 Wprowadzić śrubę z łbem płaskim M8 x 70 poprzez kwadratową rurę we wzorniku do cięcia poprzecznego, dokręcić przy pomocy podkładki 8 mm i uchwytu.

2 Dokonać regulacji obrotowej części (3) w kwadratowej rurze z użyciem śruby sześciokątnej (2) prostopadle do tarczy pilarki. Użyć kątownika i wykonać następnie próbne nacięcie.

Jarzmo podnośnika, rys. 6

Dwa jarzma podnośnika (6) są mocowane poprzecznie do siebie. Maszynę można doczepić taśmami do podnośnika z użyciem jarzm podnośnika.

Wiek ostony, rys. 7

- Wiek ostony zostało już zamocowane.
- Wiek ostony jest urządzeniem zabezpieczającym i zawsze musi być zamocowane.
- Biorąc pod uwagę ciężar własny wieku ostony, należy zwrócić uwagę na to, aby leżało ono zawsze na blacie stołu, zaś obie śruby były zamocowane bez luzów.

Ustawienie klina rozszczepiającego do pił rozdzielczych, rys. 3 + 8

• Odległość między tarczą pilarki a klinem rozszczepiającym nie może przekraczać 8 mm.

Należy to zawsze sprawdzić ponownie po wymianie każdej tarczy w pilarcie i po ponownym ustawieniu, jeżeli jest konieczne. Końcówka klina rozszczepiającego nie może nigdy znajdować się niżej od wysokości podstawy górnego zęba pilarki. Zaleca się ustawienie maks. 5 mm poniżej końcówki górnego zęba pilarki.

Jeżeli wystąpią odchylenia, poprawić to w następujący sposób(rys. 8.1):

1 poluzować 4 śruby sześciokątne (2),

2 dostosować klin rozszczepiający,

3 dokręcić ponownie śruby sześciokątne (2).

Klin rozszczepiający jest ważnym urządzeniem zabezpieczającym służącym do prowadzenia obrabianego elementu i unikania zamknięcia szczeliny cięcia za tarczą pilarki i szarpania obrabianego elementu.

Należy przestrzegać grubości klina rozszczepiającego – zobacz numery wytłoczone na klinie rozszczepiającym. Klin rozszczepiający nie powinien być cieńszy niż tarcza pilarki i grubszy niż szerokość szczeliny cięcia.

rys. 9

Klin rozszczepiający do pił rozdzielczych musi być wyrównany z tarczą pilarki. Poprawić odchylenia w następujący sposób:

1 poluzować dwie śruby sześciokątne (1) każda z jednej strony,

2 dokonać regulacji klina rozszczepiającego w pozycji pionowej,

3 lekko poluzować śruby sześciokątne (1),

4 dostosować klin rozszczepiający do tarczy pilarki i ponownie dokręcić cztery śruby sześciokątne,

5 sprawdzić prześwit względem tarczy pilarki.

Uwaga:

Jeżeli efekt hamowania ulegnie pogorszeniu przy wyłączeniu pilarki, konieczne będzie aby specjalista sprawdził to lub dokonał wymiany. Jeżeli popychacz ulegnie uszkodzeniu, to należy go wymienić.

10. Podłączenia elektryczne

Zainstalowany silnik elektryczny został już podłączony i jest gotowy do pracy. Podłączenie jest zgodne z odpowiednimi przepisami norm VDE i DIN.

Sieć elektryczna zastosowana na placu budowy, jak również użyte kable, muszą spełniać wymogi zawarte w tych przepisach.

Instalacja do zatrzymywania silnika

Budowlana pilarka tarczowa została wyposażona w hamulec automatyczny, uruchamiany na czas przerwy w pracy. Działanie tego hamulca zaczyna się po włączeniu silnika napędu.

Ważne uwagi

Silnik elektryczny został zaprojektowany do pracy w trybie S 6 / 40%.

W przypadku przeciążenia silnika wyłącza się on automatycznie. Po czasie ochłodzenia (zróżnicowany czas trwania) silnik można uruchomić ponownie.

Uszkodzone przewody elektryczne

W przewodach elektrycznych często pojawiają się uszkodzenia izolacji.

Powodami są:

- Ślady nacisku, jeżeli linie elektryczne prowadzone są przez szczeliny w oknach lub drzwiach.

- Ślady zagięcia powstałe poprzez niewłaściwe podłączenie lub poprowadzenie przewodu elektrycznego.

- Ślady nacięcia powstałe wskutek przejechania po przyłączeniowym przewodzie elektrycznym.

- Uszkodzenia izolacji powstałe w wyniku wyciągania na siłę przewodu z gniazdko.

- Pęknięcia powstałe poprzez starzenie się izolacji.

Nie można używać takich uszkodzonych przewodów elektrycznych, ponieważ stanowią one zagrożenie dla życia.

Należy sprawdzać regularnie, czy przewody elektryczne nie zostały uszkodzone. Należy zwrócić uwagę na to, aby w czasie kontroli przewód nie był podłączony do zasilania. Przewody elektryczne muszą spełniać odpowiednie przepisy norm VDE oraz DIN.

Należy używać wyłącznie kabli z oznakowaniem H 07 RN. Takie oznakowanie rodzaju kabla jest obligatoryjnie drukowane na kablach.

Silnik prądu zmiennego

- Napięcie w sieci elektrycznej musi mieć wartość 230 volt /50 Hz.
- Przedłużacze do długości 25 m muszą mieć przekrój równy 1,5 mm², a powyżej 25 m przynajmniej przekrój równy 2,5 mm².
- Przyłącze elektryczne do sieci jest chronione bezpiecznikiem 16 A.

Silnik wielofazowy

- Napięcie w sieci musi wynosić 400 volt /50 Hz.
- Kabel połączeniowy do sieci i przedłużacze muszą mieć 5 rdzeni = 3 P + N +SL.
- Przedłużacz musi mieć minimalny przekrój kabla równy 1,5 mm².
- Przyłącze do sieci elektrycznej jest chronione bezpiecznikiem o maksymalnej mocy 16 A.
- Podczas podłączania do zasilania sieciowego lub przemieszczania należy sprawdzić ponownie kierunek obrotów i jeśli to konieczne, należy zmienić polaryzację (gniazdka sieciowe).

Aby to zrobić, należy przekręcić inwertor fazy we wtyczce za pomocą śrubokręta. (patrz rys. 10)
Podłączać i naprawiać urządzenia elektryczne mogą jedynie wyspecjalizowani elektrycy.

W przypadku zapytań prosimy o podanie następujących danych:

- Producent silnika
- Prąd silnika
- Dane typu maszyny z płytki znamionowej
- Dane typu przełącznika z płytki znamionowej
- Podczas przekazywania silnika do serwisu zawsze należy wysłać całą jednostkę napędową z wyłącznikiem.

11. Rozruch

Przed pierwszym rozruchem maszyny należy postępować zgodnie z zaleceniami dot. bezpieczeństwa. Rozruch maszyny jest dopuszczalny wyłącznie po zamontowaniu zabezpieczeń i urządzeń ochronnych. Po podłączeniu do gniazdka sieciowego, budowlana pilarka tarczowa Scheppach jest gotowa do pracy.

Cięcie wzdłużne, rys. 11

Do cięcia równoległego należy korzystać z chwytacza wzdłużnego.

W celu obróbki wąskich elementów (poniżej 120 mm) należy zastosować popychacz. Użyć szyny chwytacza o niskiej wysokości zatrzymywania.

Uwaga! Jeżeli popychacz lub przesuwny uchwyt będzie wadliwy lub złamany, to nie można z niego już korzystać (zagrożenie obrażeniami).

Popychacz lub uchwyt przesuwny musi być wymieniony na nowy.

Wadliwe części muszą być natychmiast wyrzucane.

Cięcie poprzeczne, rys. 11.1

Aby ciąć poprzecznie lub pod kątem, należy użyć szablonu do cięcia poprzecznego.

Przygotowuje się go do pracy poprzez odchylenie go do góry na stole pilarki.

Skala osiąga wartości od 0° do 90°.

W celu uzyskania dokładnego cięcia, drewno musi być dociśnięte do powierzchni chwytacza wzornika do cięcia poprzecznego.

Gdy szablon do cięcia poprzecznego nie jest używany, należy go odchylić na bok.

Szablon do cięcia klinów, rys. 11.2

Do cięcia klinów stosowany jest również szablon do cięcia poprzecznego.

Aby wyciąć klin należy ustawić część obrotową na 0° i zabezpieczyć ją blokadą uchwytu.

Włożyć drewno w nacięcie i przeciąć je ostrożnie z równomiernym naciskiem.

Wyłączyć maszynę i wyjąć kliny.

Uwaga! Obrabiany element można popychać na szablonie do cięcia poprzecznego tylko ręcznie (nie należy trzymać go zbyt mocno).

Wymiana tarczy pilarki, rys. 12.1 i 12.2

Uwaga: Odłączyć zasilanie prądem!

- Odkręcić dwie górne śruby M8 (1) w dolnej osłonie tarczy pilarki.
- Odchylić osłonę tarczy pilarki.

- Poluzować nakrętkę zabezpieczającą (M20, gwint lewostronny), za pomocą klucza do regulacji (rys. 12.2).

- Należy założyć rękawice ochronne.

- Zdjąć tarczę pilarki, założyć nową.

- Zainstalować tylko naostrzone, niezdeformowane i wolne od pęknięć tarcze pilarki.

- Dokręcić nakrętkę zabezpieczającą z użyciem klucza do regulacji (Uwaga: gwint lewostronny)

- Złożyć do przodu osłonę tarczy pilarki, umieścić i dokręcić ponownie dwie śruby M8.

- Klin rozszczepiający do pił rozdzielczych musi być ponownie nastawiony po każdej wymianie tarczy pilarki. (zapoznaj się z regulacją klina rozszczepiającego do pił rozdzielczych rys. 2)

12. Konserwacja

Zawsze wyłączyć silnik i odłączyć wtyczkę sieciową w czasie prowadzenia wszystkich prac konserwacyjnych i czyszczenia.

Wszystkie urządzenia zabezpieczające i ochronne muszą być natychmiast ponownie zainstalowane po zakończeniu naprawy i prac konserwacyjnych.

- Konstrukcja pilarki tarczowej, wraz z silnikiem elektrycznym, nie wymaga zasadniczo konserwacji.

Nie ma to zastosowania do tarcz pilarki, które się zużywają, wlotu stołu i płytek ciernych hamulca (około 15000 uruchomień) silnika elektrycznego. Tarcza obrotowa winna się zatrzymywać w ciągu ok. 10 sekund. Jeżeli to konieczne, wymienić zużyty wlot stołu.

- Płytki cierne mogą wymieniać tylko specjaliści.

Czyszczenie

Uwaga! Odłączyć wtyczkę sieciową!

Używać rękawiczek (niebezpieczeństwo skaleczenia)

- Podczas czyszczenia należy zawsze założyć okulary ochronne.
- Regularnie usuwać kurz i brud.
- Nie dopuszczać, aby wióry drewna i pył z pilarki dostały się do obudowy zabezpieczającej tarczy pilarki, powodując jej blokowanie.
- Najlepiej czyści się sprężonym powietrzem lub szczotką.
- Usuwać regularnie żywicę z blatu stołu.

- Uwaga: Nie stosować środków czyszczących na części plastikowe. Zalecamy stosowanie lekkich środków do płukania na wilgotnej ściereczce.

Informacje serwisowe

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Części zużywające się*: Szczotka węglowa, piła tarczowa, baterie, wkłady stołowe, stojak przesuwny, uchwyt push-up, pasy klinowe

* nie zawsze wchodzą w zakres dostawy!

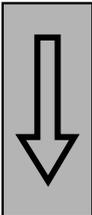
13. Rozwiązywanie problemów

Awarie	Możliwe przyczyny	Rozwiązania
1. Hamulec silnika nie działa	a) Uszkodzony mikrobezpiecznik na płytce hamowania w przełączniku b) Płytkę hamowania w przełączniku jest uszkodzona	a) Otworzyć przełącznik i wymienić mikroprzełącznik na płytce hamowania b) Otworzyć przełącznik, wymienić płytkę hamowania Ustawić prąd hamowania Uwzględnić odpowiednią płytkę do hamowania! Połączenia elektryczne mogą być wykonywane tylko przez elektryka!
2. Tarcza pilarki poluzowuje się po wyłączeniu silnika	a) Śruby mocujące nie są za lekko dokręcone b) Zbyt silne hamowanie silnika	a) Dokręcić śruby mocujące M20 z gwintem lewostronnym b) Poprawić ustawienia prądu hamowania • Usunąć małą zatyczkę z boku obudowy przełącznika • Wykonać delikatnie korekty prądu hamowania za pomocą potencjometru z użyciem małego śrubokrętu • Po wyłączeniu silnika zatrzymanie tarczy pilarki powinno nastąpić w ciągu 8-10 sekund • Umieścić ponownie zatyczkę w obudowie przełącznika
3. Silnik się nie włącza	a) Wypalenie się bezpiecznika sieciowego b) Wadliwy przedłużacz c) Wadliwe podłączenie silnika lub przełącznika d) Uszkodzony silnik lub przełącznik	a) Sprawdzić bezpiecznik sieciowy b) Zobaczyć instrukcję obsługi "Połączenia elektryczne" c) Powinien to sprawdzić elektryk d) Zobaczyć instrukcję obsługi "Podłączenie elektryczne"
4. Silnik pracuje do przodu lub do tyłu	Wadliwy kondensator	Powinien go wymienić elektryk
5. Silnik nie ma mocy, wyłącza się automatycznie	Przeładowanie wskutek a) Tępej tarczy pilarki b) 2 fazowego działania – silnik się przegrzewa	a) Umieścić zaostrzoną tarczę pilarki b) Elektryk powinien sprawdzić przedłużacz i gniazdko sieciowe
6. Ślady nadpalenia na powierzchni cięcia przy cięciu wzdłużnym	a) Tępa tarcza pilarki b) Zła tarcza pilarki c) Chwytnacz wzdłużny nie jest równoległy do tarczy pilarki d) Prowadnica nie jest równoległa do tarczy pilarki	a) Umieścić naostrzoną tarczę pilarki b) Umieścić tarczę pilarki do cięcia wzdłużnego c) Dokonać regulacji wspornika przegubowego silnika lub wymienić chwytnacz wzdłużny d) Ustawić prowadnicę względem tarczy pilarki
7. Zły kierunek obrotów silnika prądu zmiennego	Źle podłączone gniazdko	Zmienić polaryzację gniazdko sieciowego

Tartalomjegyzék:**Oldal:**

1. Bevezetés	74
2. Általános Utasítások	74
3. Mérési feltételek	74
4. Biztonsági utasítások	75
5. Rendeltetésszerűi használat	75
6. További kockázatok	76
7. Jelmagyarázat, 1. ábra	76
8. Kicsomagolás	76
9. Összeszerelés	76
10. Elektromos csatlakoztatás	77
11. Üzembe helyezés	78
12. Karbantartás	78
13. Hibakeresési terv	79
14. Konformkijelentés	83

A készüléken található szimbólumok magyarázata

	(HU)	Figyelmeztetés! Be nem tartása esetén életveszély, sérülésveszély vagy a szerszám károsodásának veszélye fordulhat elő!
	(HU)	Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót és a biztonsági előírásokat, és mindig tartsa be azokat!
	(HU)	Viseljen védőszemüveget!
	(HU)	Viseljen hallásvédőt!
	(HU)	Porképződésnél viseljen légzőmaszkot!
	(HU)	Figyelem! Sérülésveszély! Ne nyúljon a működő fűrészlaphoz!
	(HU)	Figyelem! Szerelés, tisztítás, átépítés, karbantartás, tárolás és szállítás előtt a készüléket ki kell kapcsolni és le kell választani az áramellátásról.
	(HU)	Fűrészszalag iránya

1. Bevezetés

Gyártó:

Scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Tisztelt vásárló!

Sok örömet és sikert kívánunk Önnek, amikor az új készülékét használja.

A hatályban lévő termékfelelősségi törvény értelmében a berendezés gyártója nem vonható felelősségre a berendezésen vagy vele kapcsolatban keletkező károkért a következő esetekben:

- következő esetekben:
- szakszerűtlen kezelés,
- nem eredeti alkatrészek beszerelése és cseréje,
- szakszerűtlen használat,
- az elektromos rendszer kiesése az elektromos előírások, illetve a VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 szabályozások be nem tartása miatt.

Javaslatok:

Mielőtt a berendezést összeszerelné, és üzembe helyezné olvassa el a használati útmutató teljes szövegét. Az üzemelési utasítások célja a készülékkel való ismerkedésének megkönnyítése és a használati lehetőségeinek megismertetése. Az üzemelési utasítások fontos megjegyzéseket tartalmaz a készülék biztonságos, szakszerű és gazdaságos használatával kapcsolatban, a veszélyek elkerülésére, a javítási költségek megspórolására, a kiesési idő csökkentésére, és a készülék megbízhatóságának és élettartamának növelésére. A használati útmutatóba foglalt biztonsági utasításokon kívül mindenképpen be kell tartani a nemzeti érvényben lévő szabályozásokat a készülék üzemelésével kapcsolatban.

Az üzemelési utasításokat helyezze egy tiszta, műanyag mappába, hogy megóvja a szennyeződéstől és a nedvességtől, és tárolja a készülék közelében. A munka elkezdése előtt minden gépkezelőnek el kell olvasnia az utasításokat és gondosan be kell tartania őket. Csak olyan személyek használhatják a készüléket, akiket kiképeztek a gép használatáról, és a lehetséges veszélyekről, illetve kockázatokról. Be kell tartani az előírt minimális kort. A jelen üzemelési utasításokba foglalt biztonsági előírások és a helyi országos különleges előírások kiegészítéseként be kell tartani az általánosan elismert műszaki előírásokat a fafeldolgozó szerszámgépek üzemelésekor.

2. Általános Utasítások

- Kicsomagolás után, ellenőrizzen minden alkatrészt, hogy megsérült-e szállításkor. Bárminemű meghibásodást észlel, azonnal értesítse a beszállítót.
- Az utólagos panasztevéseket nem vesszük figyelembe.
- Ellenőrizze, hogy a szállítmány teljes-e.
- Mielőtt üzembe helyezné, ismerkedjen meg a készülékkel, gondosan elolvassa az utasításokat.
- Csak eredeti tartozékokat, kopó- vagy pótalkatrészeket használjon. A cserealkatrészeket beszerezheti a forgalmazójától.

- Rendeléskor adja meg a készüléke cikkszámát és típusát, illetve a gyártási évet.

	Structo 5.0 - WE	Structo 5.0 - DR
Szállított elemek		
	Építőipari körfűrész	Építőipari körfűrész
	Hosszútköző	Hosszútköző
	Ferdevágó idomszer	Ferdevágó idomszer
	Fűrészlap	Fűrészlap
	Tolóbot	Tolóbot
	Toló fogantyú	Toló fogantyú
	Lapkulcs	Lapkulcs
	Rögzítőkulcs	Rögzítőkulcs
	Szerelési tartozék	Szerelési tartozék
	Kezelési útmutató	Kezelési útmutató
Technikai adatok		
Méretetek hxsxm mm	1075 x 790 x 1035	1075 x 790 x 1035
Asztalnagyság mm	660 x 1000	660 x 1000
Fűrészlap átmérője mm	450	500
Vágási magasság mm	125	150
Fordulatszám 1/min.	2800	2800
Elszívó csonek Ø	100	100
Az elszívócsonekon az alulnyomás 20 m/s-nál	hozzávetőlegesen 1000Pa	hozzávetőlegesen 1000Pa
Levegő minimális sebessége	20 m/s	20 m/s
Tömeg kg	103	103
Meghajtás		
Motor	230 V/50 Hz	400 V/50 Hz
Felvett teljesítmény P1 kW	3,6	4,2
Leadott teljesítmény P2 kW	2,6	3,3
A műszaki változások jogát fenntartjuk!		

3. Zajértékek

Az EN ISO 3746 szerint a hangteljesítményszintre, ill. az EN ISO 11202 szerint a hangnyomásszintre vonatkozóan a munkavégzés helyén meghatározott zajkibocsátási értékek megfelelnek az ISO 7960 szabvány A függelékében megadott munkavégzési körülményeknek:

Hangnyomásszint a munkaállomáson dB(A) egységben: in dB(A):

Alapjárat fordulatszám $L_{PA} = 95$ dB(A)

Megmunkálás $L_{PA} = 101$ dB(A)

Hangteljesítményszint dB egységben

Alapjárat fordulatszám $L_{WA} = 103$ dB(A),

Megmunkálás $L_{WA} = 108$ dB(A)

A megadott kibocsátási értékekre $K = 4$ dB mérési bizonytalansági érték vonatkozik.

A megadott értékek kibocsátási értékek, és ugyanakkor nem feltétlenül tükrözik a biztonságos munkavégzéseket. Habár van összefüggés az emissziós és immisziós szint között, ebből nem lehet megbízhatóan megállapítani, hogy szükség van-e további elővigyázatossági intézkedésekre.

A munkaállomáson aktuálisan érvényes immissziós szintet befolyásoló tényezők közé tartozik a kitétség időtartama, a munkatér jellege, az egyéb zajforrások stb., pl. gépek és a szomszédos folyamatok száma. Az engedélyezett munkahelyi értékek is országonként eltérők lehetnek. Ez az információk azonban segíti a felhasználót abban, hogy jobban megbecsülhesse a veszélyeztetést és a kockázatot.

4. Biztonsági utasítások

Ezzel a jellel látjuk el az Ön biztonságára vonatkozó, ebben használati utasításban leírtakat.

- Adja tovább ezeket a biztonsági utasításokat mindenkinek, aki a géppel dolgozik.
- A gépet csak műszakilag kifogástalan állapotban, valamint a rendeltetésének megfelelően, biztonság- és veszélytudatosan, a használati útmutató figyelembevételével szabad használni! Különösen a biztonságot hátrányosan befolyásoló üzemmavarakat kell haladéktalanul elhárít(tat)ni!
- A gépen található összes biztonsági és veszélyre vonatkozó utasítást vegye figyelembe.
- A gépen található összes biztonsági és veszélyekre vonatkozó utasítást hiánytalanul tartsa olvasható állapotban.
- Az asztali körfűrész nem szabad tűzifa fűrészeléséhez használni.
- Legyen óvatos a munkavégzésnél: A forgó vágómű veszélyes lehet a kézre és az ujjakra.
- Ellenőrizze a hálózati csatlakozóvezetékeket. Ne használjon hibás vezetékeket.
- Ügyeljen arra, hogy az építőipari körfűrész felszereléskor stabilan, szilárd alapon álljon.
- Tartsa távol a gyermekeket a hálózatra csatlakoztatott géptől.
- A gépet csak 18. életévét betöltött személy kezelheti. Az oktatásban részt vevő személyeknek legalább 16 évesnek kell lenniük, de ők csak felügyelet alatt dolgozhatnak a gépen.
- Nem szabad a gépen dolgozó személy figyelmét elvonni.
- A gép kezelőhelyét tartsa forgácstól és fahulladéktól mentes állapotban.
- Ügyeljen a motor és a fűrészlap forgásirányára. Lásd az „Elektromos csatlakoztatás” figyelmeztetést (fali csatlakozóaljzat).
- Csak jól megélezett, nem repedt és nem deformált fűrészlapokkal dolgozzon.
- Nagyteljesítményű gyorsacélból készült fűrészlapokat nem szabad beszerezni.
- Tilos a gép biztonsági berendezéseit leszerelni vagy használhatatlanná tenni.
- A feszítőék egy fontos biztonsági berendezés, amely vezeti a munkadarabot, és megakadályozza a vágásrés bezáródását a fűrészlap mögött, valamint a munkadarab visszautását. Ügyeljen a hasítóék vastagságára, lásd a beütött számokat a hasítóéken. A hasítóék nem lehet vékonyabb, mint a fűrészlap teste, és nem lehet vastagabb, mint annak vágásrés-szélessége.
- A burkolatot minden műveleti lépésnél süllyessze a munkadarabra.
- A burkolat minden műveleti lépésnél vízszintesen álljon a fűrészlap felett.

- Keskeny – 120 mm-nél vékonyabb – munkadarabok hosszanti vágásakor feltétlenül használjon tolóbotot.
- Hibaelhárítás vagy beszorult fadarabok eltávolítása előtt állítsa le a gépet. Húzza ki a hálózati csatlakozódugót!
- Kopott fűrészék esetén cserélje ki az asztalbetétet. Húzza ki a hálózati csatlakozódugót!
- Átszerelési, valamint beállítási, mérési és tisztítási munkákat csak a motor leállítása után végezzen. Húzza ki a hálózati csatlakozódugót!
- A munkahelyről való távozás előtt állítsa le a motort. Húzza ki a hálózati csatlakozódugót!
- A villamos bekötési, javítási, karbantartási és szerelési munkákat kizárólag szakemberek végezhetik.
- A gép kisipari területen is használható!
- A fűrészlap kicseréléséhez viseljen védőkesztyűt.
- A javítási és karbantartási munkálatok befejezése után azonnal szereljen a helyére minden védő- és biztonsági berendezést.
- A legkisebb helyváltoztatás előtt is válassza le a gépet minden külső energiaforrásról! Az ismételt üzembe helyezés előtt a gépet előírászerűen csatlakoztassa vissza az áramhálózatra!

Figyelmeztetés! Ez az elektromos kéziszerszám működés közben elektromágneses mezőt képez. Ez a mező bizonyos körülmények között befolyásolhatja az aktív és passzív orvosi implantátumok működését. A súlyos és halálos sérülések veszélyének csökkentése érdekében javasoljuk, hogy az orvosi implantátumokkal élő személyek az elektromos kéziszerszám kezelése előtt kérjék ki orvosuk és az implantátum gyártójának véleményét.

5. Rendeltetészerű használat

A munkagép megfelel az EU gépekre vonatkozó jelenleg érvényes irányelvének.

- A gépet csak a szabadban vagy megfelelően szellőztetett helyiségben szabad üzemeltetni. Kivételesen: amennyiben a gépet megfelelő elszívóberendezésre csatlakoztatják, akkor zárt térben is használható.
- A gép csatlakozásán fennálló alulnyomás 20 m/s értékű levegősebesség esetén: kb. 1000 Pa
- Levegő minimális sebessége: 20 m/s
- Mindig csak hallásvédővel dolgozzon!
- A gép a technika jelenlegi állása és a biztonságtechnikai előírások szerint készült. Használata során ennek ellenére jelentkezhetnek olyan veszélyek, amelyek a kezelő vagy külső személyek életét és testi egészségét, a gép működését és egyéb anyagi javakat veszélyeztetnek.
- A gépet csak műszakilag kifogástalan állapotban, valamint a rendeltetésének megfelelően, biztonság- és veszélytudatosan, a használati utasítás figyelembevételével szabad használni. Különösen a biztonságot hátrányosan befolyásoló üzemmavarakat kell haladéktalanul elhárít(tat)ni.
- A schepach építőipari körfűrész kizárólag a schepach által kínált szerszámmal és tartozékokkal szabad használni fa fűrészelésére. Arra kell ügyelni, hogy fűrészeléskor minden munkadarabot biztonságosan tartsanak és biztonságosan vezessenek.

- A munkadarab max. vastagsága a Structo 5.0 WE esetén 125 mm és a Structo 5.0 DR esetén 150 mm.
- Be kell tartani a gyártó biztonsági, munka- és karbantartási előírásait, illetve a műszaki adatoknál megadott méreteket.
- Kötelező figyelembe venni az idevágó baleset-megelőzési előírásokat és a többi, általánosan elismert biztonságtechnikai szabályt.
- A gép használata, karbantartása vagy javítása csak kompetens személyek számára megengedett, akik jártassággal rendelkeznek e területen, és akik képzésben részesültek az ezzel kapcsolatos veszélyeket illetően. A gépen végzett önkényes módosítások kizárják a gyártói garanciát az ebből adódó károk esetén.
- A gép használata csak a gyártó eredeti tartozékai-val és eredeti szerszámaival megengedett.
- A jelenleg érvényben lévő előírások szerint ezt a gépet nem szabad zárt térben üzemeltetni. A gépet csak a szabadban vagy megfelelően szellőztetett helyiségben szabad üzemeltetni.
- Csak megfelelően élezett, és az EN 847-1:2005 követelményei szerint gyártott fűrészlapokat szabad használni.
- Ügyeljen arra, hogy a munkaállomáson elegendő általános és helyi kivilágításnak kell lenni.
- Az építőipari körfűrész a munkaterületen csak egy személynek szabad kezelni.

6. További kockázatok

A gép felépítése a technika mai állásának megfelelően, valamint az elismert biztonságtechnikai szabályoknak megfelelően történt. Ennek ellenére a munkafolyamat során bizonyos további kockázatok léphetnek fel.

- A munkadarab szakszerűtlen vezetésekor a forgó fűrészlap veszélyes lehet a kézre és az ujjakra.
- Szakszerűtlen tartás vagy vezetés, mint például ütköző nélküli munkavégzés esetén a kisodródó munkadarab sérüléseket okozhat.
- A fapor és faforgács veszélyeztetik az egészséget. Feltétlenül viseljen egyéni védőeszközöket, például szemvédőt és pormaszkot. Használjon elszívóberendezést!
- A hibás fűrészlap sérülést okozhat. Rendszeresen és minden használat előtt ellenőrizze a fűrészlap épségét.
- Áram általi veszélyeztetettség a nem megfelelő elektromos csatlakozóvezetékeknek köszönhetően.
- Ezen túlmenően minden meghozott óvintézkedés ellenére vannak nyilvánvaló maradék kockázatok.
- Lehetőség van a maradék kockázatok minimálisra való csökkentésére, amennyiben betartja a biztonsági útmutatásokat és a gépet rendeltetésszerűen alkalmazza, valamint teljes mértékben betartja a használati útmutató rendelkezéseit.
- Tisztítás előtt mindig kapcsolja ki a gépet és húzza ki a hálózati csatlakozót.
- Az elektromos vezetékeket mindig olaj- és zsírmentes állapotban kell tartani.
- A gép rendelkezik egy munkaterülettel, amely a gép előtt található.

- A fűrészlapokkal és a hornyoló szerszámokkal történő munkavégzéskor, a fa gépbe történő betolása-kor és karbantartáskor fennálló vágásos sérülések veszélye miatt viseljen kesztyűt.
- Ne próbálja meg forgácsot eltávolítani addig, amíg a fűrészlap forog és a fűrészegység még nincs nyugalmi helyzetben.
- Ne használja a gépet, amíg nincs a megmunkáláshoz szükséges valamennyi leválasztó védőberendezés és a többi nem leválasztó védőberendezés kifogástalan állapotban.

7. Jelmagyarázat, 1. ábra

- 1 A fűrészlap védőburkolata
- 2 Lehajtható asztalhosszabbító
- 3 Hosszanti ütköző
- 4 Motor
- 5 Daruzó kengyel szállításhoz
- 6 Hosszanti ütköző beszorító berendezése
- 7 Alsó fűrészlap-burkolat
- 8 Kapcsoló-csatlakozódugó kombináció, be-/kikapcsoló
- 9 Ferdevágó idomszer

8. Kicsomagolás

A gép kicsomagolása, 1.1. ábra

- 1 Pántolás eltávolítása
- 2 A fedél és az oldalsó részek eltávolítása
- 3 A mellékelt alkatrészek kivétele és a hiánytalanság ellenőrzése:
 - 1 hosszanti ütköző,
 - 1 ütközősín,
 - 1 takarólemez,
 - 1 ferdevágó idomszer,
 - 1 védőburkolat hasítóékkal,
 - 1 lapkulcs,
 - 1 ellentartó kulcs,
 - 1 tolófa,
 - 1 toló fogantyú,
 - 1 elszívócsonk záródugóval,
 - 1 asztalhosszabbító,
 - 4 lábrész és
 - tartozékcsomag rögzítő elemekkel.

9. Összeszerelés

Csomagolástechnikai okokból a scheppach gépet nem teljesen összeszerelve szállítjuk.

Az alapváz összeszerelése, 2. ábra

- 1 Hajtsa fel az állítólábakat (1) elöl és hátul. Szereljen össze minden lábat a hatlapfejű csavarokkal, alátétekkel és anyákkal (2). Minden csavart jól húzzon meg.
- 2 Helyezze fel a négy lábrészt (3).
- 3 Szerelje fel az elszívócsonkot (4) a négy csavarral, alátéttel és hatlapú anyával.
- 4 Állítsa a lábaira az építőipari körfűrész.
- 5 Szerelje a jobb lábra a tolófa, a toló fogantyú és a fűrészlapkulcs szerszámtartóját (2.1. ábra)

A védőburkolat felszerelése a hasítóékkal, 3. ábra

- 1 Helyezze be az összeszerelt védőburkolatot a hasítóékkal (1) fentről a vezetőlap és a szorítólap közé.
- 2 Állítsa be a hasítóék és a fűrészlap távolságát 3–8 mm (a) értékre, és rögzítse a szorítólapot a négy hatlapfejű csavarral és alátéttel (2).

Az asztalhosszabbító felszerelése, 4.1. és 4.2. ábra

- 1 Szerelje fel az asztalhosszabbítót (1) mindkét oldalon az asztallapra (2) a négy hatlapfejű csavarral (3), a négy alátéttel és a négy anyával. Húzzon meg finoman kézzel minden anyát.
- 2 Hajtsa ki az asztalhosszabbító támasztókengyelét (4) és pattintsa be az asztalt.
- 3 A következőképpen állítsa be az asztalhosszabbítót:
 - Helyezzen egy vonalzót a fűrészasztalra és az asztalhosszabbítóra.
 - Állítsa be az asztalhosszabbító magasságát, majd húzza meg a fűrészasztal (3) és a támasztás (5) csavarjait.

Hosszanti ütköző beszorító berendezése, 5.1. ábra

Szerelje az asztallapra a hosszanti ütköző beszorító berendezését (1) a két M6x30 hengerfejű csavarral, a két alátéttel és a két M6-os anyával.

A hosszanti ütköző felszerelése, 5.2. ábra

- 1 Csavarozza a közttes lemezt két M6 x 50-es lapos gömbfejű csavarral, két 6 mm-es alátéttel és két M6-os szárnyas anyával az ütközőcsőre. Ne húzza meg!
- 2 Tolja be az ütközősínt és szorítsa be.
- 3 Helyezze be a hosszanti ütközőt a beszorító berendezésbe.
Beszorítás = szorítólap felhúzása
Kioldás = szorítólap lenyomása
- 4 Helyezze be a hosszanti ütközőt a beszorító berendezésbe.
 1. állás = magas felfekvési felület
 2. állás = alacsony felfekvési felület

A ferdevágó idomszer felszerelése, 5.1. ábra

- 1 Helyezzen be lentről a zártszelvényen keresztül egy M8 x 70-es lapos gömbfejű csavart a ferdevágó idomszerbe, és szorítsa be a ferdevágó idomszert a 8 mm-es alátéttel és a fogantyúval.
- 2 A zártszelvényben lévő hatlapfejű csavarral (2) állítsa be a fordító idomot (3) a fűrészlapra merőleges helyzetbe. Használjon egy 90°-os idomot, majd végezzen próbavágást.

Daruzó kengyel, 6. ábra

A két daruzó kengyel (6) egymáshoz képest átlósan van felszerelve. A két daruzó kengyel és hevederek segítségével lehet a gépet darura akasztani.

Burkolat, 7. ábra

- A burkolat üzemkész állapotra van összeszerelve.
- A burkolat egy védőberendezés, és minden legyen felszerelve.
- Ügyeljen arra, hogy a burkolat a saját súlyánál fogva mindig felfeküdjön az asztallapra, de a két csavar holtjáték nélkül legyen meghúzva.

A hasítóék beállítása, 3. + 8. ábra

- A fűrészlap és a hasítóék közötti távolság legfeljebb 8 mm legyen.
Minden fűrészlapcsere után ellenőrizze, és szükség esetén állítsa be újra. A hasítóék csúcsa soha ne legyen mélyebbre beállítva, mint a legfelső fűrészfog alapmagassága. Azt ajánljuk, hogy max. 5 mm-rel a legfelső fűrészfog csúcsa alá állítsa be.

Eltérés esetén a következőképpen korrigálhat (8.1. ábra):

- 1 lazítsa meg a 4 hatlapfejű csavart (2),
- 2 állítsa be a hasítóéket,
- 3 húzza meg újra a hatlapfejű csavarokat (2).
A hasítóék egy fontos biztonsági berendezés, amely vezeti a munkadarabot, és megakadályozza a vágásrés bezáródását a fűrészlap mögött, valamint a munkadarab visszaütését. Ügyeljen a hasítóék vastagságára - lásd a beütött számokat a hasítóéken. A hasítóék nem lehet vékonyabb, mint a fűrészlap, és nem lehet vastagabb, mint annak vágásrészélessége.

9. ábra

A hasítóékeknek egy síkban kell lenni a fűrészlappal. Eltérés esetén a következőképpen korrigálhat:

- 1 lazítsa meg mindkét oldalon a 2-2 hatlapfejű csavart (1),
- 2 állítsa be függőlegesen a hasítóéket,
- 3 finoman húzza meg a hatlapfejű csavarokat (1),
- 4 állítsa be a hasítóéket a fűrészlappal egy síkba, és húzza meg újra a négy hatlapfejű csavart,
- 5 ellenőrizze a távolságot a fűrészlaptól.

Megjegyzés:

Ha kikapcsoláskor gyengül a fékhatás, akkor a féket szakemberrel kell ellenőriztetni vagy kicseréltetni. Ha meghibásodott a tolófa, akkor ki kell cserélni

10. Elektromos csatlakoztatás

A telepített elektromos motor üzemkész csatlakozik. A csatlakozás megfelel a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek. A vásárló által használt hálózati csatlakozó, valamint az általa használt hosszabbító vezeték is feleljen meg ezeknek az előírásoknak.

A motor fékberendezése

Az építőipari körfűrész automatikusan működő leállító fékkel rendelkezik. A fék a hajtómotor kikapcsolása után kezd működni. A motor kikapcsolása után a fűrészlapnak 8 - 10 másodpercen belül le kell állni.

Vegye figyelembe:

A Structo 5.0 - WE (230V) elektronikus fékkel rendelkezik.

A Structo 5.0 - DR (400V) mechanikus fékkel rendelkezik.

Fontos megjegyzés

Villanymotort S6/40% üzemmódra tervezték. A motor túlterhelés esetén magától kikapcsol. Az eltérő hosszúságú hűtési idő után visszakapcsolhatja a motort.

Sérült elektromos csatlakozóvezetékek

Az elektromos csatlakozóvezetékek szigetelése gyakran megsérül.

Ennek oka lehet:

- Nyomási helyek, ha a csatlakozóvezeték ablak- vagy ajtóréseken keresztül vezet.
- Törési helyek a csatlakozóvezeték szakszerűtlen rögzítése vagy vezetése miatt.
- Vágási helyek a csatlakozóvezeték való áthajtás miatt.
- Szigetelés sérülése a fali csatlakozóaljzatból való kiszakítás miatt.
- Repedések a szigetelés öregedése miatt.

Ne használjon ilyen sérült elektromos csatlakozóvezetéseket, mivel használatuk a szigetelés sérülése miatt életveszélyes. Rendszeresen ellenőrizze, hogy nem sérültek-e az elektromos csatlakozóvezeték. Ügyeljen arra, hogy ellenőrzéskor a vezeték ne csatlakozzon a hálózatra. Az elektromos csatlakozóvezeték feleljenek meg a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek. Csak H 07 RN jelölésű csatlakozóvezetéseket használjon. A csatlakozóvezeték típusának megnevezését a vezeték fel kell tüntetni.

Váltóáramú motor

- A hálózati feszültség értéke 230 volt/50 Hz legyen.
- A hosszabbító vezeték 25 m-es hossz 1,5 mm²-es, 25 m-es hossz felett legalább 2,5 mm²-es keresztmetszettel rendelkezzenek.
- A hálózati csatlakozást 16 A-es lomha biztosítékok biztosítsák.

Háromfázisú motor

- A hálózati feszültség értéke 400 V/50 Hz legyen.
- A hálózati csatlakozó és hosszabbító vezeték ötecses legyenek: 3P * N * SL.
- A hosszabbító vezeték keresztmetszete legalább 1,5 mm² legyen.
- A hálózati csatlakozást legfeljebb 16 A-es biztosítékkal kell levédeni.
- A hálózatra való csatlakoztatás vagy helyváltoztatás során ellenőrizze a forgásirányt, szükség esetén cserélje fel a polaritást egy CEE csatlakozódugóval. (Fali csatlakozóaljzat).

Ehhez egy csavarhúzóval fordítsa el a dugasz gallérjában található fázisváltót. (Lásd a 10. ábrát)

A csatlakoztatásokat és az elektromos szerelvényen végzett javításokat csak villamossági szakemberek hajthatják végre.

Kérdései esetén az alábbi adatokat kell megadni:

- Motor áramtípusa
- Gép típuscímkejének adatai
- Motor típuscímkejének adatai
- A kapcsoló adattábláján feltüntetett adatok

Ha visszatér a motor mindig küldje el a teljes hajtást kapcsolóval. Kövesse a biztonsági előírásokat!

11. Üzembe helyezés

Tartsa be a biztonsági utasításokat!

Fontos: A gépet csak teljesen felszerelt védő- és biztonsági berendezésekkel szabad üzembe helyezni. A Scheppach építőipari körfűrész üzemkész, miután csatlakoztatja a hálózatra.

Hosszanti vágások, 11. ábra

Párhuzamos vágásokhoz helyezze be a hosszanti ütközőt.

Keskeny (120 mm alatti) munkadarabok megmunkálásához használja a tolófát. Használjon alacsony ütközősi magasságú ütközősint.

Figyelem! Nem szabad meghibásodott, ill. törött tolófát vagy toló fogantyút használni (sérülésveszély). A tolófát vagy a toló fogantyút újakra kell kicserélni. A hibás alkatrészeket azonnal ártalmatlanítani kell.

Keresztvágások, 11.1. ábra

Keresztirányú és szögben végzett vágásokhoz használjon ferdevágó idomszert.

Ez felhajtás után használható a fűrészasztalon.

A skála 0° és 90° között állítható be.

A pontos vágáshoz a fát fűrészelés közben a ferdevágó idomszer ütközőfelületéhez kell nyomni.

Fordítsa oldalra a ferdevágó idomszert, ha nem használja.

Ékvágó idomszer, 11.2. ábra

A ferdevágó idomszer ékek vágásához is használható. Ehhez állítsa be a fordító idomot 0°-ra és rögzítse a rögzítő fogantyúval.

Helyezze a fát a kialakított helyre, és egyenes nyomással óvatosan fűrészelve le.

Kapcsolja ki a gépet és vegye ki az ékeket.

Vigyázat! Az előtolást csak kézzel végezze a ferdevágó idomszer tolásával (ne tartsa kézzel a fát).

Fűrészlap cseréje, 12.1. + 12.2. ábra

Figyelem! Húzza ki a hálózati csatlakozódugót.

- Csavarozza ki a két felső M8-as csavart (1) az alsó fűrészlapburkolaton.
- Fordítsa ki a fűrészlapburkolatot.
- Lazítsa meg a szorítóanyát (M20, balmenetes) és tartsa ellen a rögzítő kulccsal (12.2. ábra).
- A kezek védelme érdekében viseljen kesztyűt.
- Vegye ki a fűrészlapot és helyezzen be újat.
- Csak jól megélezett, nem repedt és nem deformált fűrészlapokkal dolgozzon.
- Húzza meg a szorítóanyát és tartsa ellen a rögzítő kulccsal (figyelem: balmenetes).
- Hajtsa fel a fűrészlap alsó burkolatát, és csavarozza vissza a két M8-as csavart és húzza meg.
- Minden fűrészlapcsere után a hasítóéket újra be kell állítani. Lásd a hasítóék beállítását, 2. ábra.

12. Karbantartás

Minden karbantartási és tisztítási munkát előtt kapcsolja ki a motort és húzza ki a hálózati csatlakozódugót.

A javítási és karbantartási munkálatok befejezése után azonnal szerelje vissza az összes védő- és biztonsági berendezést.

- A körfűrész nem igényel karbantartást és ez a villanymotorra is vonatkozik.

Kivételt képeznek azonban a normál kopásnak kitett fűrészlapok, az asztalbetét és a villanymotor fékbetétei (kb. 15000 kapcsolás) A fűrészlapnak kb. 10 másodpercen belül le kell állni. Szükség esetén cserélje ki a kifutott asztalbetétet.

- A fékbetéteket csak szakemberrel cserélheti ki.

Tisztítás

Figyelem! Húzza ki a hálózati csatlakozódugót. Használjon kesztyűt (vágási sérülés veszélye)

- Tisztításkor a szem védelme érdekében mindig viseljen védőszemüveget.
- Rendszeresen távolítsa el a port és a szennyeződést.
- Ügyeljen arra, hogy a fűrészlap védődobozában ne legyen faforgács-maradvány vagy fűrészpor miatti dugulás.
- A tisztítást lehetőség szerint sűrített levegővel és kézi seprűvel végezze.
- Az asztalfelületet mindig gyantamentes állapotban kell tartani.

- Vigyázat: Ne kezelje agresszív szerekkel az asztal műanyag részeit. Nedves kendő és lágy tisztítószer használatát javasoljuk.

Szervíz-információk

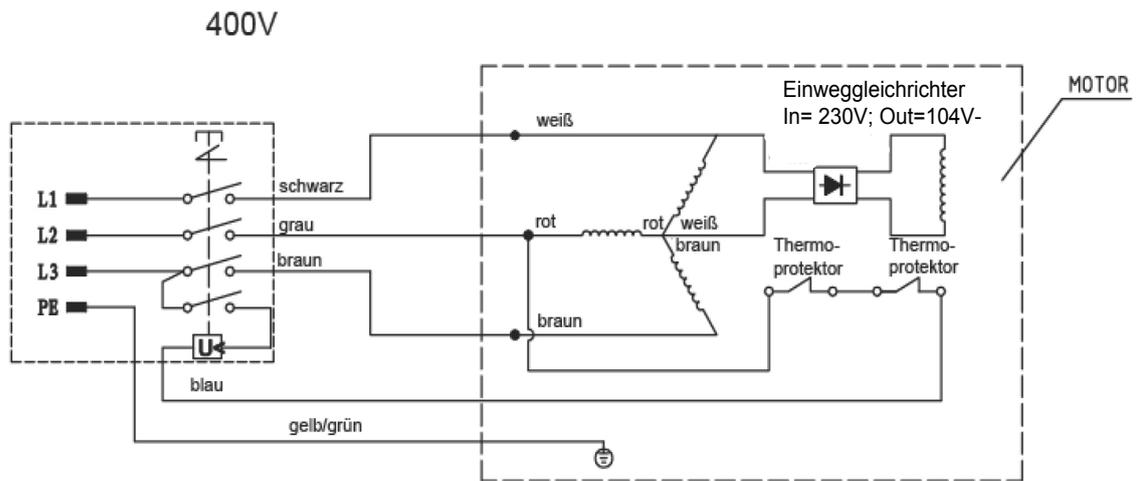
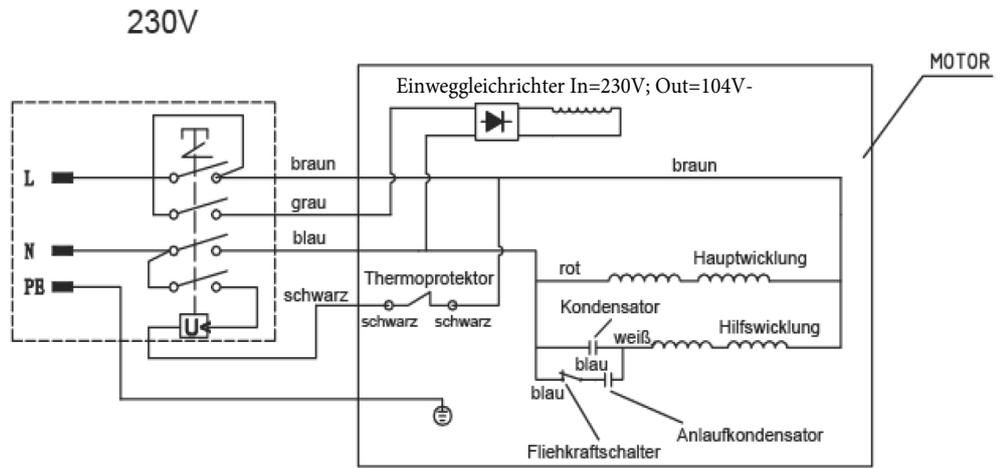
Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

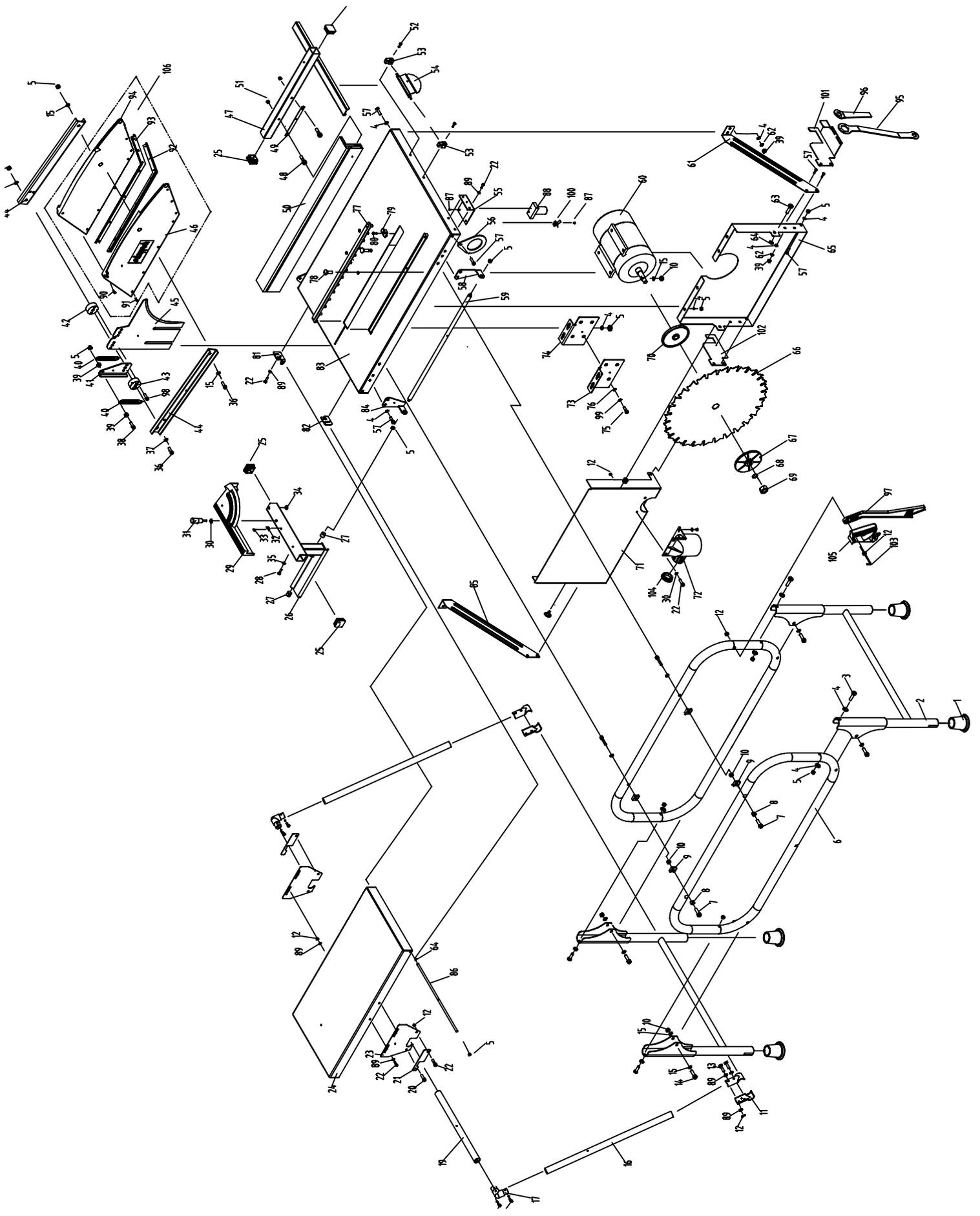
Gyorsan kopó részek*: Szénkefe, fűrészlap, elemek, asztali betétek, nyomógomb, csúszka, öv

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

13. Hibakeresési terv

Rendellenesség	Lehetséges ok	Megoldás
1. A Structo 5.0 - WE (230V) fék-motorján nincs fékhatás	a) Meghibásodott a miniatűr biztosító a fék alaplapján a kapcsolóban b) Meghibásodott a fék alaplapja a kapcsolóban	a) Nyissa fel a kapcsolót és cserélje ki a miniatűr biztosítót a fék alaplapján b) Nyissa fel a kapcsolót és cserélje ki a fék alaplapját. Állítsa be a fékáramot Vegye figyelembe a fék alapjának kiegészítő lapját! Elektromos csatlakoztatási munkálatokat csak villamossági szakember végezhet!
A Structo 5.0 - DR (400V) fék-motorján nincs fékhatás	Meghibásodott a fékmotor	Küldje vissza a fékmotort a gyártónak
2. A fűrészlap leválik a motor leállítása után	a) A rögzítőanya nincs eléggé meghúzva b) A motor fékhatása túl erős	a) Húzza meg a rögzítő anyákat, M20 bal menetes b) Korrigálja a fékáram beállítását • Vegye ki a kapcsolóház oldalán található kis dugót. • Egy kis csavarhúzóval finoman korrigálja a fékáramot a potenciométeren. • A motor kikapcsolása után a fűrészlapnak 8 - 10 másodpercen belül le kell állni. • Helyezze be a dugót a kapcsolóházba.
3. A motor nem indul	a) A hálózati biztosíték meghibásodása b) A hosszabbító kábel meghibásodása c) A motor vagy a kapcsoló csatlakoztatása nincs rendben d) A motor vagy a kapcsoló meghibásodása	a) Ellenőrizze a hálózati biztosítékot b) Lásd az „Elektromos csatlakoztatás” kezelési utasítást c) Ellenőriztesse szakképzett villanyszerelővel d) Lásd az „Elektromos csatlakoztatás” kezelési utasítást
4. A motor előre vagy vissza forog	Meghibásodott a kondenzátor	Cseréltesse ki a villamossági szakemberrel
5. Nincs erő a motorban, magától kikapcsol	Túlterhelés a következők miatt a) életlen fűrészlap b) kétfázisú működés – a motor felforrósodik	a) használjon éles fűrészlapot b) Ellenőriztesse a hosszabbító kábelt és a ház csatlakozóit villamossági szakemberrel
6. Égési helyek a vágási felületen hosszanti vágásnál keresztirányú vágásnál	a) életlen fűrészlap b) nem megfelelő fűrészlap c) A hosszűtköző nem párhuzamos a fűrészlappal d) A tolószán nem párhuzamos a fűrészlappal	a) használjon éles fűrészlapot b) Használjon hosszanti vágásra készült fűrészlapot c) Állítsa be újra a motort a helyén, vagy cserélje ki a hosszanti ütközőt d) Állítsa be a tolószánt a fűrészlaphoz
7. Váltóáramú motor esetén helytelen a motor forgásiránya	A csatlakozó aljzat hibásan van csatlakoztatva	Cserélje meg a csatlakozó aljzat polaritását





DE	 Nur für EU-Länder. Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.
GB	 Only for EU countries. Do not dispose of electric tools together with household waste material! In observance of European directive 2012/19/EU on wasted electrical and electronic equipment and its implementation in accordance with national law, electric tools that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.
FR	 Pour les pays européens uniquement Ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères! Conformément à la directive européenne 2012/19/EU relative aux déchets d'équipements électriques ou électroniques (DEEE), et à sa transposition dans la législation nationale, les appareils électriques doivent être collectés à part et être soumis à un recyclage respectueux de l'environnement.
IT	 Solo per Paesi EU. Non gettare le apparecchiature elettriche tra i rifiuti domestici! Secondo la Direttiva Europea 2012/19/EU sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e la sua attuazione in conformità alle norme nazionali, le apparecchiature elettriche esauste devono essere raccolte separatamente, al fine di essere reimpiegate in modo eco-compatibile.
NL	 Alleen voor EU-landen. Geef elektrisch gereedschap niet met het huisvuil mee! Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EU inzake oude elektrische en elektronische apparaten en de toepassing daarvan binnen de nationale wetgeving, dient gebruikt elektrisch gereedschap gescheiden te worden ingezameld en te worden afgevoerd naar een recycle bedrijf dat voldoet aan de geldende milieu-eisen.
ES	 Sólo para países de la UE ¡No deseche los aparatos eléctricos junto con los residuos domésticos! De conformidad con la Directiva Europea 2012/19/EU sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos y su aplicación de acuerdo con la legislación nacional, las herramientas eléctricas cuya vida útil haya llegado a su fin se deberán recoger por separado y trasladar a una planta de reciclaje que cumpla con las exigencias ecológicas.
PT	 Apenas para países da UE. Não deite ferramentas eléctricas no lixo doméstico! De acordo com a directiva europeia 2012/19/EU sobre ferramentas eléctricas e electrónicas usadas e a transposição para as leis nacionais, as ferramentas eléctricas usadas devem ser recolhidas em separado e encaminhadas a uma instalação de reciclagem dos materiais ecológica.
SE	 Gäller endast EU-länder. Elektriska verktyg får inte kastas i hushållssoporna! Enligt direktivet 2012/19/EU som avser äldre elektrisk och elektronisk utrustning och dess tillämpning enligt nationell lagstiftning ska uttjänta elektriska verktyg sorteras separat och lämnas till miljövänlig återvinning.
FI	 Koskee vain EU-maita. Älä hävitä sähkötyökalua tavallisen kotitalousjätteen mukana! Vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan EU-direktiivin 2012/19/EU ja sen maakohtaisten sovellusten mukaisesti käytetyt sähkötyökalut on toimitettava ongelmajätteen keräyspisteeseen ja ohjattava ympäristöstävälliseen kierrätykseen.
NO	 Kun for EU-land. Kast aldri elektroverktøy i husholdningsavfallet! I henhold til EU-direktiv 2012/19/EU om kasserte elektriske og elektroniske produkter og direktivets iverksettning i nasjonal rett, må elektroverktøy som ikke lenger skal brukes, samles separat og returneres til et miljøvennlig gjenvinningsanlegg.
DK	 Kun for EU-lande. Elværktøj må ikke bortskaffes som almindeligt affald! I henhold til det europæiske direktiv 2012/19/EU om bortskaffelse af elektriske og elektroniske produkter og gældende national lovgivning skal brugt elværktøj indsamles separat og bortskaffes på en måde, der skåner miljøet mest muligt.

SK	 Len pre krajiny EÚ. Elektrické náradie nevyhadzujte do komunálneho odpadu! Podľa európskej smernice 2012/19/EU o nakladaní s použitými elektrickými a elektronickými zariadeniami a zodpovedajúcich ustanovení právnych predpisov jednotlivých krajín sa použité elektrické náradie musí zbierať oddelene od ostatného odpadu a podrobiť ekologicky šetrnej recyklácii.
SI	 Samo za države EU. Električnega orodja ne odstranjujete s hišnimi odpadki! V skladu z Evropsko direktivo 2012/19/EU o odpadni električni in elektronski opremi in z njenim izvajanjem v nacionalni zakonodaji je treba električna orodja ob koncu njihove življenjske dobe ločeno zbirati in jih predati v postopek okolju prijaznega recikliranja.
HU	 Csak EU-országok számára. Az elektromos kéziszerszámokat ne dobja a háztartási szeméttbe! A használt villamos és elektronikai készülékekről szóló 2012/19/EU irányelv és annak a nemzeti jogba való átültetése szerint az elhasznált elektromos kéziszerszámokat külön kell gyűjteni, és környezetbarát módon újra kell hasznosítani.
HR	 Samo za EU-države. Električne alate ne odlažite u kućne otpatke! Prema Europskoj direktivi 2012/19/EU o starim električnim i elektroničkim strojevima i usklađivanju s hrvatskim pravom istrošeni električni alati moraju se sakupljati odvojeno i odvesti u pogon za reciklažu.
CZ	 Jen pro státy EU. Elektrické náradí nevyhadzujte do komunálního odpadu! Podle evropské směrnice 2012/19/EU o nakládání s použitými elektrickými a elektronickými zařízeními a odpovídajících ustanovení právních předpisů jednotlivých zemí se použité elektrické náradí musí sbírat odděleně od ostatního odpadu a podrobit ekologicky šetrnému recyklování.
PL	 Tylko dla państw UE. Proszę nie wyrzucać elektronarzędzi wraz z odpadami domowymi! Zgodnie z europejską Dyrektywą 2012/19/EU dot. zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego oraz odpowiednikiem w prawie narodowym zużyte elektronarzędzia muszą być oddzielnie zbierane i wprowadzane do ponownego użytku w sposób nieszkodliwy dla środowiska.
RO	 Numai pentru țările din UE. Nu aruncați echipamentele electrice la fel ca reziduurile menajere! Conform Directivei Europene 2012/19/EU privitoare la echipamente electrice și electronice scoase din uz și în conformitate cu legile naționale, echipamentele electrice care au ajuns la finalul duratei de viață trebuie să fie colectate separat și trebuie să fie predate unei unități de reciclare.
EE	 Kehtib vaid EL maade suhtes. Ärge kasutage elektritööriistu koos majapidamisjäätmetega! Vastavalt EÜ direktiivile 2012/19/EU elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete osas ja kooskõlas igas riigis kehtivate seadustega, kehtib kohustus koguda kasutatud elektritööriistad eraldi kokku ja suunata need keskkonnasõbralikku taasringlusesse.
LV	 Tikai attiecībā uz ES valstīm. Neutilizējiet elektriskas ierīces kopā ar sadzīves atkritumiem! Ievērojot Eiropas Direktīvu 2012/19/EU par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem un tās ieviešanu saskaņā ar nacionālo likumdošanu, elektriskas ierīces, kas nokalpojūšas savu mūžu, ir jāsavāc daļiņā un jāatgriež videi draudzīgās pārstrādes vietās.
LT	 Tik ES šalims. Nemesiti elektros prietaisų kartu su kitomis namų ūkio atliekomis! Pagal Europos Sąjungos direktyvą 2012/19/EU dėl elektros ir elektroninės įrangos atliekų ir jos vykdymo pagal nacionalinius įstatymus elektros įrankius, kurių tinkamumo naudoti laikas pasibaigė, reikia surinkti atskirai ir perduoti aplinkai nekenksmingo pakartotinio perdirbimo įmonei.
BG	 Не изхвърляйте електроинструменти заедно с битовите отпадъци! В съответствие с Европейската Директива 2012/19/EU относно отпадъци от електрическо и електронно оборудване и неговото прилагане в националното право, електрически инструменти, които трябва да се събират отделно и да се рециклират екологично бъде предоставена.

16. Konformitätserklärung



DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	EST	kinnitab järgmist vastavus vastavalt ELi direktiivi ja standardite järgmist artiklumbrit
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	LV	apliecina šādu saskaņā ar ES direktīvu atbilstības un standartu šādu rakstu
CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfelelési nyilatkozatot teszi a termékre	RUS	заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedeće artikle	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
TR	Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklama masını sunar.	DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUDirektiver og standarder:
FIN	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää alla esitetyt EU-direktiivit ja standardit	SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln
PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami	NO	erklærer herved følgende samsvar under EU-direktiv og standarder for følgende artikkel
SLO	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel	BG	декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул

Baustellenkreissäge Structo 5.0

<input type="checkbox"/>	2014/29/EU	<input type="checkbox"/>	89/686/EC_96/58/EC
<input checked="" type="checkbox"/>	2014/35/EU	<input checked="" type="checkbox"/>	2006/42/EC
<input type="checkbox"/>	2006/28/EC	<input checked="" type="checkbox"/>	Annex IV Notified Body: DGUV Test, Prüf- und Zertifizierungsstelle Holz Vollmoellerstraße 11 70563 Stuttgart Notified Body No.: 0392 Reg. No.: HO 141106
<input type="checkbox"/>	2005/32/EC	<input type="checkbox"/>	2000/14/EC_2005/88/EC
<input checked="" type="checkbox"/>	2014/30/EU	<input type="checkbox"/>	Annex V
<input type="checkbox"/>	2004/22/EC	<input type="checkbox"/>	Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) Notified Body: Notified Body No.:
<input type="checkbox"/>	1999/5/EC	<input type="checkbox"/>	2004/26/EC
<input type="checkbox"/>	97/23/EC	<input type="checkbox"/>	Emission. No:
<input type="checkbox"/>	90/396/EC		
<input checked="" type="checkbox"/>	2011/65/EU		

Standard references: DIN EN 1870-19:2014-03

Ichenhausen, den 23.01.2017

Unterschrift / Markus Bindhammer / Technical Director

Art.-No. 1901308901/ 1901308902
Subject to change without notice

Documents registrar: Stefan Hartinger
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie D
Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder

Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.
--

Warranty GB
Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrica-

Garantie FR
Des défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi lacheteur perd tout droit à des redances pour de tels défauts. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont maniées correctement, pour la durée légale de garantie à compter de la remise dans ce sens que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable durant cette période pour des raisons dierreur de matériau ou de fabrication. Toutes pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne

Garanzia I
Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dellacquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dellacquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di

Garantía ES
Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa

Garantia PT
Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças aviariadas são substituídas gratuitamente, cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção

Garantie NL
Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt

Garanti NO
Åpenbare mangler skal meldes innen 8 dager etter at varen er mottatt, ellers taper kunden samtlige krav pga slik mangel. Vi gir garanti for at våre maskiner ved riktig behandling under den rettslige garanti tidens varighet, fra overlevering, på den måten at vi erstatte kostnadsfritt hver maskindel, som innen denne tiden påviselig er ubrukbar som følge av material- eller produksjonsfeil. For deler som vi ikke produserer

Garanti SE
Uppenbara brister ska anmälas inom 8 dagar efter mottagandet, i annat fall förlorar köparen samtliga anspråk på grund av dessa brister. Vi lämnar garanti för våra maskiner vid riktig hantering för den lagenliga garantitiden från övertagandet på det sättet, att vi kostnadsfritt ersätter varje maskindel, som inom denna tid blir obrukbar bevisligen som följd av material eller tillverkningsfel. För delar, som vi inte

Garanti DK
Med denna maskin følger en 24 måneders garanti. Garantien dækker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti dækker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin

Takuu FIN
Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kahdeksan päivän kuluessa tavarann vastaanottamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta vo puutteista. Annamme takuun oikein käsitellyille koneillemme lakisääteiseksi takuujaksi tavarann luovutuksesta alkaen siten, että vahdamm- me korvauksetta minkä tahansa koneenosann, joka osoittautuu tämän ajan kuluessa käyttökelvottomaksi raaka-aine- tai valmistusvirhees-

Záruka SK
Zrejmé vady musia byť predstavené v priebehu 8 dni po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparaty, ktoré sú správne používané počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnj vady. Na časti ktoré sami

Garancija SLO
Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od predaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da je zaradi slabega materiala

Záruka CZ
Viditelné vady jsou poukazatelné během 8 dní od obdržení zboží, jinak ztrácí zákazník všechny nároky týkající se takovýchto vad. Poskytujeme záruku na naše stroje, s kterými je správně zacházeno, na dobu zákonně záruční lhůty začínající od doručení tak, že bezplatně vyměníme každou část stroje, která se během této doby může stát prokazatelně nepoužitelnou následkem materiálové či výrobní vady. Na díly,

Garantii EST
Ilmselgetest vigadest tuleb teatada 8 päeva jooksul pärast kauba kätesaamist, vastasel juhul kaotab ostja kõik õigused garantille nimetatud vigade tõttu. Õige käsitsemise korral anname oma masinatele garantii seadusega ettenähtud ajaks alates kauba üleandmisest nii, et vahetame tasuta välja kõik masina osad, mis nimetatud aja jooksul peaks muutuma kasutuskölbmatuks materjali- või tootmisvea tõttu. Osade eest, mida

Гарантия (RUS)
Об очевидных дефектах необходимо уведомить в течение 8 дней после получения товара. В ином случае все претензии покупателя по таким дефектам не принимаются. Мы предоставляем гарантию на наши машины при условии правильного обращения с ними. Гарантия действует с момента передачи машины в течение установленного законом гарантийного срока. В течение этого времени мы гарантируем бесплатную замену любой части машины, если они стали непригодны к использованию в результате доказуемых ошибок

Gwarancja (POL)
Wszelkie uszkodzenia muszą być zgłaszane w przeciągu 8 dni od daty otrzymania towaru, w przeciwnym wypadku, prawo do reklamacji wygasa. Gwarantujemy, że w czasie trwania gwarancji wymienimy wszelkie części maszyny, które okażą się niesprawne na skutek wad materiału z jakiego zostały wykonane lub błędów w produkcji bez dodatkowych opłat pod warunkiem, że maszyna będzie obsługiwana zgodnie

Garantija (LAT)
Acīmredzami defekti ir jāpaziņo 8 dienu laikā no precēs saņemšanas. Pretējā gadījumā pircēja tiesības pieprasīt atdizbu par šādiem defektiem ir spēkā neesošas. Mēs dodam garantiju savām iekārtām, ja pircējs pret tām atbilstoši izturas garantijas laikā. Mēs apņemasies bez maksas piegādāt jebkuru rezerves daļu, kas iespējams kļuvusi nelietoama bojātu materiālu vai ražošanas defektu dēļ šajā laikā periodā.

Garantija (LIT)
Dėl akivaizdžiai matomų defektų turi būti informuota per 8 dienas nuo įrenginio gavimo momento. Kitu atveju pirkėjo teisė reikšti pretenziją dėl šių defektų yra negaliojanti. Savo įrenginiams mes garantuojame įstatymu nustatytą pilną aptarnavimą garantinio laikotarpio metu, jei yra laikomasi gamintojo-vartotojo susitarimo ir mes pažadame nemokamai pakeisti bet kurias mašinos dalis, sugedusias dėl blogos medžiagos

Szavatosság HU
A nyilvánvaló hibákat ki kell jelenteni számított 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfelelő kezelési időtartamának halgatólagos garancia a szállítási időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes része ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hiábavaló, ingeny. Az alkatrészeket, hogy nem termel magunkat,

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH | Günzburger Str. 69 | D-89335 Ichenhausen | www.scheppach.com